

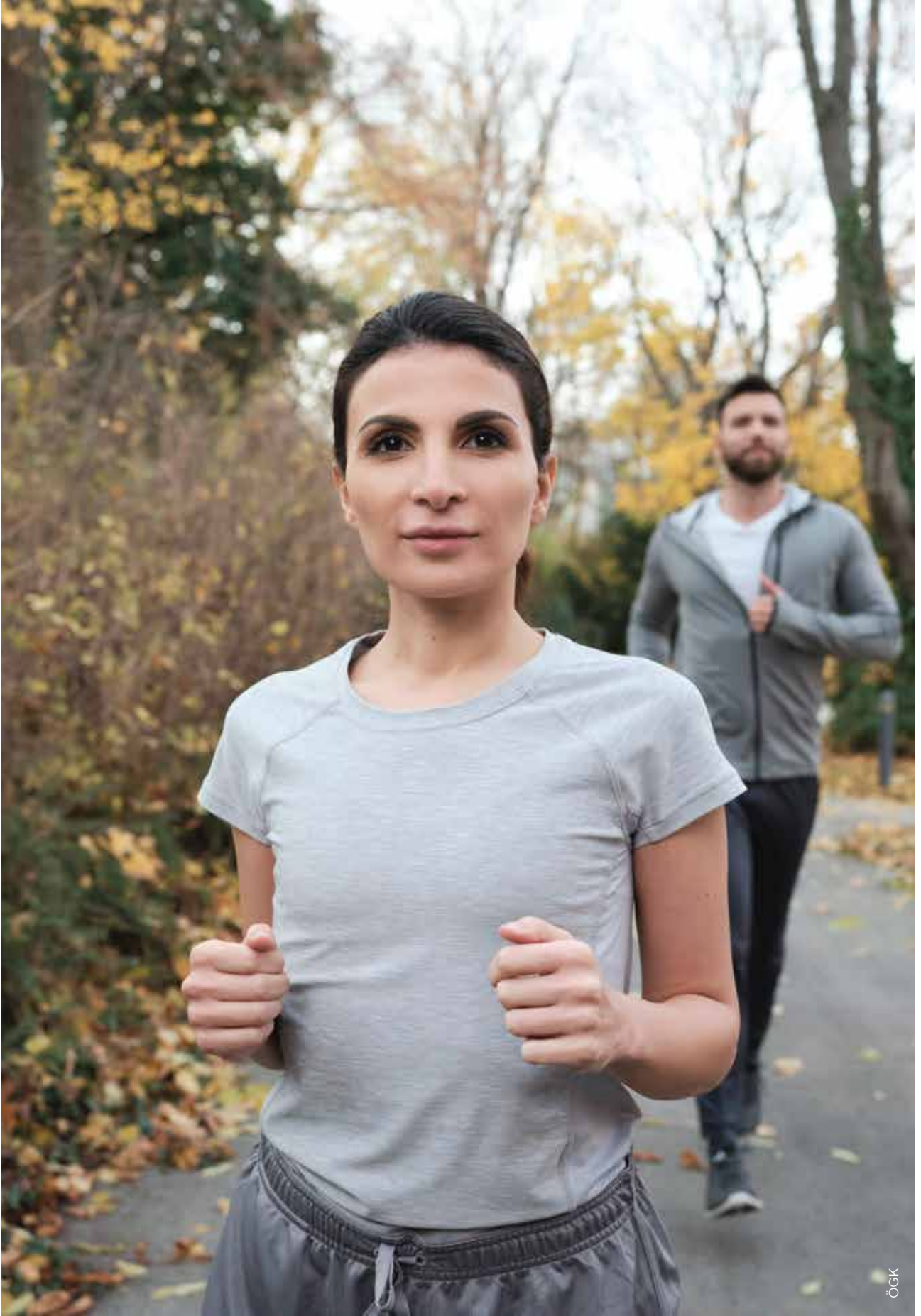


Österreichische
Gesundheitskasse

Jahresbericht 2022

gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 18.07.2023





Inhalt

Geschäftsbericht

- 06 Selbstverwaltung
- 12 Aktuelles im Jahr 2022
- 20 Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers
- 28 Erläuterungen zum
Rechnungsabschluss 2022
- 38 Auswertungen

Rechnungsabschluss

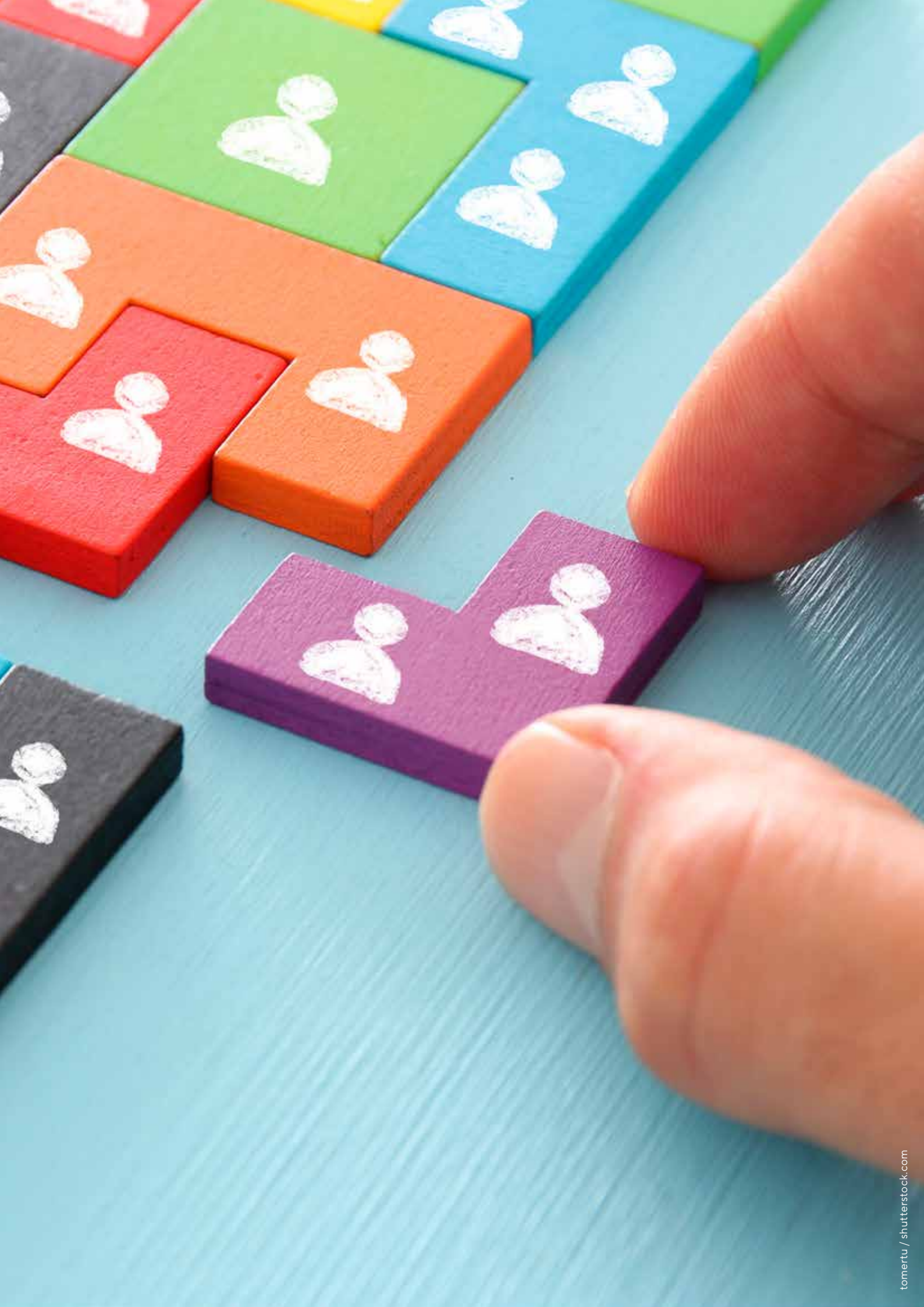
- 46 Erfolgsrechnung 01.01.2022 bis 31.12.2022;
Schlussbilanz zum 31.12.2022
- 70 Einzelnachweisungen

Statistische Nachweisungen

- 142 Krankheitsgruppen-Statistik 2022
- 144 Krankenstandsdauer - Statistik 2022
- 146 Krankenstandstage nach Leistungsarten 2022
- 148 KV10 - Monatlicher Versichertenstand
- 149 Alters-Morbiditäts-Statistik 2022
- 150 Wirtschaftsklassen-Morbiditäts-Statistik 2022

Die Selbst- verwaltung

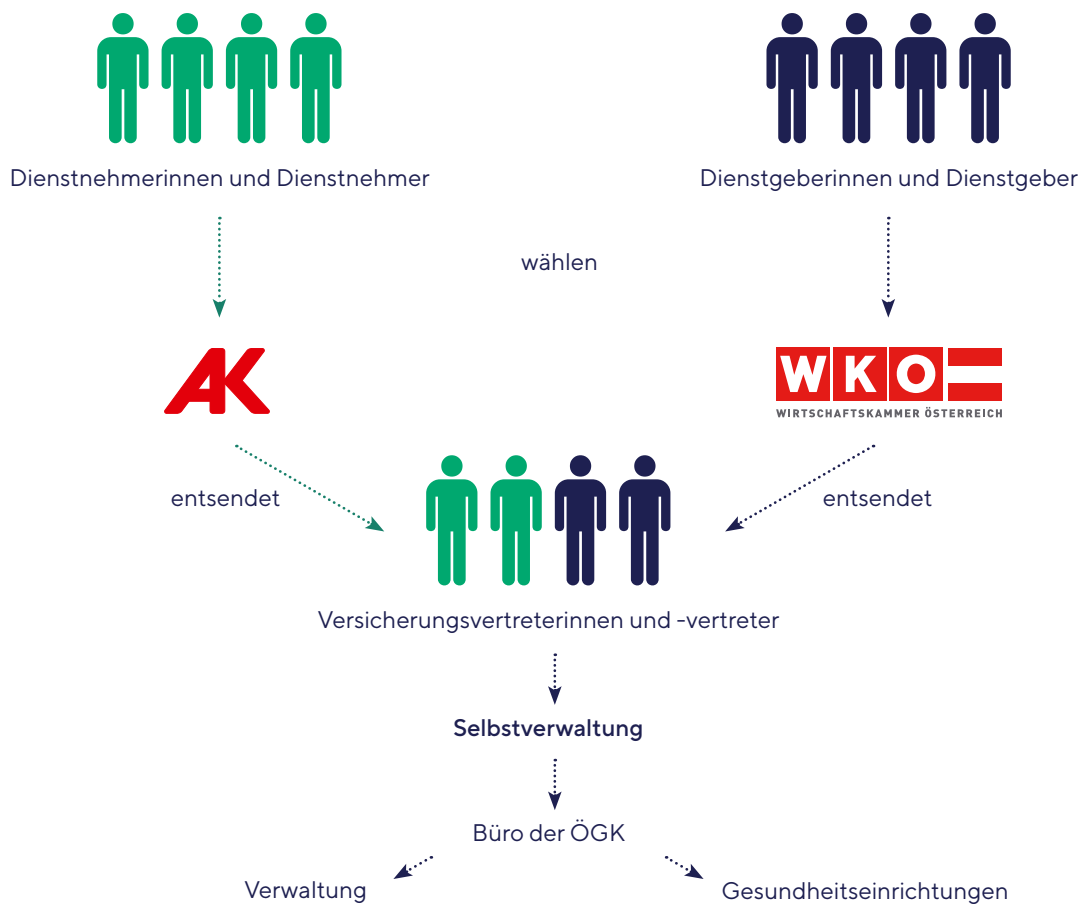




In eigener Hand: Die Körperschaft

Die ÖGK ist im Rahmen der Selbstverwaltung aufgebaut. Das heißt: Die Beitragszahlerinnen und -zahler organisieren die Kasse selbst, der Staat setzt die Rahmenbedingungen fest.

Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer sowie Dienstgeberinnen und Dienstgeber bilden die Selbstverwaltung



Seit Gründung der ersten Vorläufer der heutigen sozialen Krankenkassen gibt es einen unumstößlichen Grundsatz: Am effizientesten arbeiten die Kassen, wenn sich die Beitragszahlerinnen und -zahler selbst darum kümmern. Hunderte Jahre später ist diese Selbstverwaltung längst zu einem ausgereiften Prinzip im Verfassungsrang geworden. Es erlaubt dem Staat, einige seiner Verwaltungsaufgaben an jene Personengruppen auszulagern, die davon unmittelbar betroffen sind.

Die Gruppen wählen dafür Vertreterinnen und Vertreter, die für die übernommenen Aufgaben sogenannte Selbstverwaltungskörper bilden. Damit sie unabhängig bleiben, darf ihnen der Staat keine Weisungen erteilen. Der Gesetzgeber beaufsichtigt nur, ob ihr Handeln im gesetzlichen Rahmen bleibt.

Die Gesundheitsversorgung ist so eine Aufgabe, die der Gesetzgeber ausgelagert hat. Die Österreichische Gesundheitskasse übernimmt einen großen Teil davon. Zuständig ist sie für all jene, die von ihr Leistungen beziehen und Beiträge einzahlen – also Dienstnehmerinnen und -nehmer sowie Dienstgeberinnen und -geber. Die Aufsicht obliegt dem Sozialministerium (BMSGPK). Da die ÖGK staatliche Aufgaben übernimmt, haben auch das Finanzministerium (BMF) und der Rechnungshof Kontrollrechte.

Damit die Österreichische Gesundheitskasse im Sinne der Versicherten handelt, demokratisch legitimiert ist und unbürokratisch handeln kann, werden ihre Leitungsgremien – die sogenannten Selbstverwaltungskörper – paritätisch besetzt. Die Arbeiterkammer (AK) vertritt die Dienstnehmerinnen und -nehmer (DN), die Wirtschaftskammer (WKO) die Dienstgeberinnen und -geber (DG). AK und WKO stellen jeweils die Hälfte der Mitglieder in den Selbstverwaltungskörpern, indem sie dafür sogenannte Versicherungsvertreterinnen und -vertreter entsenden. Diese Personen müssen mindestens 18 Jahre alt und wahlberechtigt sein und in Österreich als Beschäftigte, Unternehmerin bzw. Unternehmer oder Führungs-

Der Verwaltungsrat

Seine Aufgabe ist die Führung der laufenden Geschäfte, sofern sie festgelegte finanzielle Schwellenwerte übersteigen. Auch das Personal für die obersten Führungspositionen wird von ihm ausgewählt, ebenso entscheidet der Verwaltungsrat bei wichtigen Themen betreffend die Leistungen für Versicherte. Und: Der Verwaltungsrat vertritt die ÖGK nach außen. Bedeutende Beschlüsse zu Investitionen müssen mit Zweidrittelmehrheit beschlossen werden.

Der Verwaltungsrat besteht aus 12 Versicherungsvertreterinnen und -vertretern, die je zur Hälfte von WKO und AK entsendet werden. Diese Hälften werden als Kurien bezeichnet. Jede Kurie wählt aus ihrer Mitte eine Obfrau oder einen Obmann. Der Vorsitz über den Verwaltungsrat wechselt halbjährlich: Sechs Monate führt die Obfrau bzw. der Obmann der DG den Vorsitz, dann jene oder jener der DN.

Die Dienstnehmerinnen und -nehmer werden vertreten durch:

© Gewerkschaft Bau-Holz



Andreas Huss, MBA
Er ist in der zweiten Jahreshälfte als Obmann der Dienstnehmerkurie Vorsitzender des Verwaltungsrates und in der ersten Jahreshälfte Stellvertreter.

Die Dienstgeberinnen und -geber werden vertreten durch:

© ÖGK



KommR Matthias Krenn
Er ist in der ersten Jahreshälfte als Obmann der Dienstgeberkurie Vorsitzender des Verwaltungsrates und in der zweiten Jahreshälfte Stellvertreter.

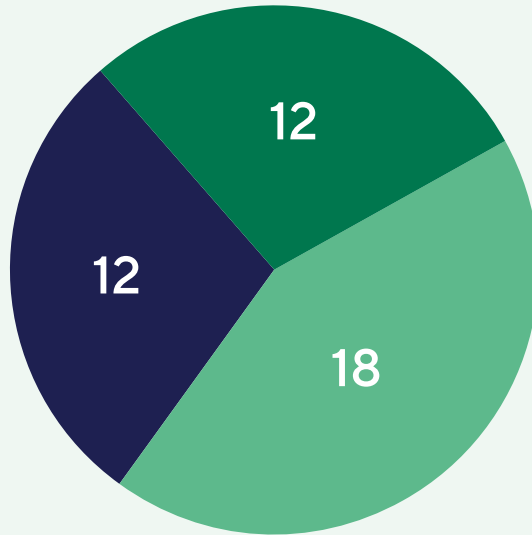
Hauptversammlung

Die Hauptversammlung beschließt den Jahresvoranschlag, den Jahresbericht des Verwaltungsrates und die Entlastung des Verwaltungsrates. Für den Jahresbericht und die Entlastung braucht es eine Zweidrittelmehrheit, kommt diese nicht zustande, entscheidet das Sozialministerium als Aufsichtsbehörde.

Die Hauptversammlung besteht aus 42 Versicherungsvertreterinnen und -vertretern und setzt sich zusammen aus:

- 12 Mitgliedern des Verwaltungsrates
- 18 Vorsitzenden samt Stellvertretung der Landesstellenausschüsse
- 12 weiteren Mitgliedern, jeweils zur Hälfte entsandt von DG- und DN-Kurie

Beratende Stimmen in der Hauptversammlung haben jeweils drei Vertreterinnen bzw. Vertreter der Seniorinnen und Senioren sowie jeweils drei Behindertenvertreterinnen und -verteter.



DIE VORSITZFÜHRUNG IST ANALOG ZUM VERWALTUNGSRAT GEREGLT:

Günter Leutgeb, bestellt von der DN-Kurie, übt den Vorsitz zwischen 1. Jänner und 30. Juni aus.

Mag. Moritz Mitterer, bestellt von der DG-Kurie, übt den Vorsitz zwischen 1. Juli und 31. Dezember aus.

kraft einer öffentlich-rechtlichen Interessenvertretung arbeiten. Wer in der ÖGK bedienstet ist, in einer geschäftlichen Beziehung zu ihr steht oder insolvent ist, kommt nicht für die Entsendung in Frage. Die Versicherungsvertreterinnen und -vertreter arbeiten ehrenamtlich und werden für jeweils fünf Jahre bestellt. Außerdem haften sie für jeden Schaden, den sie durch Vernachlässigung ihrer Pflichten der ÖGK zufügen.

Die aus den Versicherungsvertreterinnen und -vertretern gebildeten Verwaltungskörper sind in der Österreichischen Gesundheitskasse der Verwaltungsrat, die Hauptversammlung und die Landesstellenausschüsse. Letztere haben

ihren Sitz in jenem Bundesland, das sie vertreten. Ihre Zusammensetzung, ihre Aufgaben und die Zahl ihrer Mitglieder sind gesetzlich geregelt.

Die Sitzungen

Die Sitzungen der Gremien sind nicht öffentlich. Der oder die leitende Angestellte und ihre bzw. seine ständigen Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter nehmen an den Sitzungen der Verwaltungskörper mit beratender Stimme teil. Der Betriebsrat kann mit zwei Vertreterinnen oder Vertretern an den Sitzungen des Verwaltungsrates teilnehmen, allerdings auch nur beratend und ohne Stimmrecht.

Das Büro

Die Selbstverwaltungskörper – also Verwaltungsrat, Hauptversammlung und Landesstellenausschüsse – geben die Rahmenbedingungen für die ÖGK vor. Sie stellen die Ressourcen bereit, definieren Budgetrahmen und Leistungen und geben Eckpunkte für Verhandlungen mit Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern vor. Die operative Führung der ÖGK – also die konkrete Gestaltung der Geschäfte im Alltag – obliegt dem Büro, dem eine leitende Angestellte oder ein leitender Angestellter vorsteht (Generaldirektorin oder Generaldirektor). Sie oder er ist verantwortlich für den Vollzug der gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen und als die oder der Vorgesetzte der Bediensteten in der ÖGK für die ordnungsgemäße Durchführung der Bürogeschäfte.

Das sind derzeit:

Generaldirektor:

- Mag. Bernhard Wurzer

Generaldirektor-Stellvertreter:

- Dr. Rainer Thomas
- Mag. Alexander Hagenauer, MPM
- Mag. Georg Sima, MSc., MBA

Der Dachverband

Alle Sozialversicherungsträger – also die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK), die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA), die Pensionsversicherungsanstalt (PVA), die Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (SVS) und die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) – sind im Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger vertreten. Auch dieser Dachverband ist nach den Grundsätzen der Selbstverwaltung aufgebaut und eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Die Kompetenzen des Dachverbandes reichen weit, er repräsentiert und koordiniert die Tätigkeiten der Sozialversicherungsträger.

Landesstellenausschüsse

Zu den zentralen Aufgaben der Landesstellenausschüsse zählen – neben der regionalen Betreuung der Kundinnen und Kunden – unter anderem die Behandlung von Anträgen an den Unterstützungsfonds sowie Verhandlungen regionaler Ärzthonorare und Stellenpläne nach einheitlichen Grundsätzen und Vorgaben des ÖGK-Verwaltungsrates.

Die Landesstellenausschüsse bestehen pro Bundesland aus zehn Mitgliedern. Fünf Versicherungsvertreterinnen und -vertreter werden von der DN-Kurie entsandt, die andere Hälfte von der DG-Kurie. Mitglieder der Landesstellenausschüsse können nicht gleichzeitig in den Verwaltungsrat entsandt werden.

Die Funktion der Vorsitzenden bzw. des Vorsitzenden wird von folgenden Personen ausgeübt (in Klammern die Zugehörigkeit zur Kurie):

VORARLBERG

1. Halbjahr: Dr. Christoph Jenny (DG)

2. Halbjahr: Manfred Brunner (DN)

TIROL

1. Halbjahr: Werner Salzburger (DN)

2. Halbjahr: Mag. Bernhard Achatz (DG)

SALZBURG

1. Halbjahr: Thomas Kinberger (DN)

2. Halbjahr: KommR Dr. Wolfgang Reiger (DG)

BURGENLAND

1. Halbjahr: Mag. Josef Riegler (DG)

2. Halbjahr: Sabine de Martin de Gobbo (DN)

NIEDERÖSTERREICH

1. Halbjahr: KommR Ing. Norbert Fidler (DG)

2. Halbjahr: Robert Leitner (DN)

OBERÖSTERREICH

1. Halbjahr: Mst. Michael Pecherstorfer (DG)

2. Halbjahr: Albert Maringer (DN)

STEIERMARK

1. Halbjahr: KommR Vinzenz Harrer (DG)

2. Halbjahr: Ing. Josef Harb (DN)

KÄRNTEN

1. Halbjahr: Georg Steiner MBA (DN)

2. Halbjahr: Sylvia Gstättnner (DG)

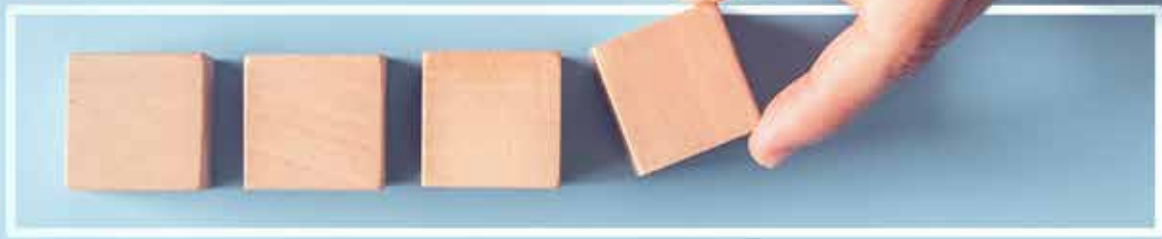
WIEN

1. Halbjahr: Mario Ferrari (DN)

2. Halbjahr: KommR Ing. Martin Heimhilcher (DG)

Aktuelles im Jahr 2022





2022 LOADING...

Aktuelles im Jahr 2022

Sicher versorgt in jeder Lebensphase, die helfenden Hände der ÖGK

Die Österreichische Gesundheitskasse ist der größte Sozialversicherungsträger in Österreich. Sie kümmert sich um rund 7,5 Millionen Menschen. Die ÖGK beschützt im Krankheitsfall und hilft den Menschen, wieder gesund zu werden. Unterstützung bietet sie auch dabei, gesund zu bleiben und gesund zu leben. Ebenso ist sie eine verlässliche und kompetente Partnerin in der Schwangerschaft. Die ÖGK bietet Unterstützung, wann immer sie gebraucht wird: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ÖGK und ihre zahlreichen Vertragspartnerinnen und Vertragspartner in ganz Österreich bilden gleichsam ein Netz von vielen helfenden Händen.

Zu den Leistungen der ÖGK gehören Sachleistungen (zum Beispiel ärztliche Hilfe, Medikamente, Spitalsbehandlung, medizinische Hauskrankenpflege, Heilbehelfe und Hilfsmittel, Krankentransporte, Vorsorgeangebote) und Geldleistungen (zum Beispiel Krankengeld, Wochengeld oder Wiedereingliederungsgeld).

Mehr als 20.000 Vertragspartnerinnen und -partner, wie Ärztinnen und Ärzte, Therapeutinnen und Therapeuten, Spitäler, Transportdienste oder Anbieterinnen und Anbieter von Heilbehelfen und Hilfsmitteln erbringen Gesundheitsleistungen auf Rechnung der ÖGK. Mit der e-card steht den Versicherten und ihren Familien das große medizinische Versorgungsnetz in ganz Österreich zur Verfügung.

Die Österreichische Gesundheitskasse betreibt selbst 89 Gesundheitseinrichtungen an 70 Standorten – von Zahngesundheit über physikalische Medizin bis hin zu Rehabilitation und Kur. In den Kur- und Reha-Zentren arbei-



ten 474 Personen – Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte, Therapeutinnen und Therapeuten, Verwaltungs-, Küchen- und Servicepersonal, Reinigungskräfte und Haustechniker. 2022 wurden 6312 Patientinnen und Patienten stationär und 232 Erkrankte ambulant betreut. Im Hanusch-Krankenhaus in Wien ist seit 2022 bei Operationen ein Da-Vinci-Roboter im Einsatz.

Die ÖGK beschäftigt in ganz Österreich rund 12.000 Personen, die in unterschiedlichen Berufen tätig sind und sich um die Anliegen der Versicherten, Vertragspartnerinnen und -partner sowie der Dienstgeberinnen und -geber kümmern. Eine von 141 Kundenservicestellen ist immer in der Nähe und bietet direkte Unterstützung in allen Fragen rund um die Krankenversicherung. Derzeit werden außerdem in

acht Berufen 168 Lehrlinge ausgebildet, das Angebot ist groß: Verwaltungsassistentinnen und -assistenten, Bürokauffrauen und -männer, zahnärztliche Fachkräfte, Zahntechnikerinnen und -techniker, Informationstechnologinnen und -technologien mit Schwerpunkt Systemtechnik, Köchinnen und Köche, Applikationsentwicklerinnen und -entwickler sowie Elektro- und Gebäudetechniker. Auch sie gehören zu den vielen helfenden Händen der ÖGK.

17 Milliarden Euro für 7,5 Millionen Versicherte: Effizienter Einsatz der Beiträge

Im Jahr 2022 verwaltete die ÖGK Beiträge in Höhe von 17 Milliarden Euro für ihre 7,5 Millionen Versicherten und ihre rund 300.000 Dienstgeberinnen und Dienstgeber. 98 Prozent der Versicherungsbeiträge fließen direkt in Gesundheitsleistungen. Der Großteil des Geldes wird für ärztliche Versorgung, Spitäler und Medikamente ausgegeben.

Was heißt das konkret? Stellen Sie sich vor – von jedem einzelnen Euro, den die ÖGK aus-

gibt, gehen 31 Cent an Ärztinnen und Ärzte und andere Gesundheitsberufe. Allein 10.324 Vertragsärztinnen und -ärzte (Allgemeinmedizin, Fachärztinnen und -ärzte, Zahnmedizin) können so die Versorgung sichern. Um diese auch künftig sicherzustellen, entwickelt die ÖGK gemeinsam mit ihren Vertragspartnerinnen und -partnern österreichweit innovative Versorgungsmodelle, wie Primärversorgungseinheiten (PVE), unterschiedliche Gruppenpraxenmodelle, die Ärztebereitstellungsgesellschaft und verschiedene bedarfsgerechte Pilotprojekte weiter. Zudem baut die ÖGK ihre Leistungen für die Versicherten auch mit anderen Gesundheitsberufen immer weiter aus. Nur ein paar Beispiele sind Gesamtverträge und Kassenstellen für Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie.

Mit 27 Cent wird der zweitgrößte Anteil jedes Euros in Spitäler investiert. Umgerechnet auf die gesamte Spitalsfinanzierung in Österreich ist die Sozialversicherung mit etwa 40 Prozent Hauptzahlerin. Weitere 20 Cent werden für Medikamente aufgewendet: 2022 hat die ÖGK für ihre Versicherten dafür rund 3,5 Milliarden Euro ausgegeben. Die Heilmittel können von den Versicherten und ihren Familien unkompliziert in 1400 Apotheken zwischen Bodensee und Neusiedler See bezogen werden. Mehr als



zehn Prozent fließen in sonstige Gesundheitsleistungen. Unter anderem werden damit Heilbehelfe und Hilfsmittel in Höhe von 650 Millionen Euro finanziert. 250 Millionen Euro werden für Krankentransporte ausgegeben.

Außerdem werden pro Beitragseuro vier Cent für Mutterschaftsleistungen verwendet. Neben dem Wochengeld übernimmt die ÖGK viele wichtige Leistungen, um die ersten Lebenswochen für Eltern und Neugeborene so sorgenfrei wie möglich zu gestalten. Fünf Cent gehen an die Versicherten als Krankengeld. Eine wichtige Leistung, die zumindest teilweiser Ersatz des durch einen Krankenstand entfallenen Arbeitsverdienstes ist. Die maximale Bezugsdauer von Krankengeld liegt seit 2020 österreichweit bei 78 Wochen.

Es ist ein zentraler Grundsatz der ÖGK, mit Versicherungsbeiträgen sorgsam umzugehen. Die schlanke und effiziente Verwaltung der ÖGK macht nur zwei Prozent des Jahresbudgets aus.

Die Leistungen der ÖGK für ihre Versicherten

Die ÖGK hat 2022 Versicherungsleistungen in der Höhe von rund 17 Milliarden Euro für ihre Versicherten erbracht.

DAVON FÜR	IN MRD. EURO
Pflege in Krankenanstalten	4,80
Ärztliche Hilfe	4,50
Medikamente und Heilmittel	3,50
Zahnbehandlungen und Zahnersatz	0,90
Mutterschaftsleistungen	0,70
Krankengelder	0,91
Prävention, Rehabilitation etc.	1,10
Heilbehelfe und Hilfsmittel	0,30
Fahrt- und Transportkosten	0,25

Leistungsharmonisierungen und bundesweite Verträge: Neue Vorteile für Versicherte

Die Struktur der ÖGK schafft viele Vorteile. Ziel ist es, bundesweit einheitliche Services und Leistungen anbieten zu können sowie das Netz der helfenden Hände zu erweitern. Im Jahr 2022 hat die ÖGK eine Reihe von bundesweiten Harmonisierungsverträgen zugunsten der Versicherten und ihrer Familien abgeschlossen. Das betrifft unter anderem:

Hebammen-Gesamtvertrag

In Verhandlungen zwischen der Sozialversicherung und dem Österreichischen Hebammengremium wurde der Gesamtvertrag für Hebammen neugestaltet, um das Leistungsspektrum zu modernisieren, die Sachleistungsversorgung auszuweiten und attraktive Bedingungen für Hebammen für die Arbeit im Kassenvertrag zu bieten. Mit 31.12.2022 hatte die ÖGK 281 Hebammen unter Vertrag.

Perücken

Die Versorgung wurde ab 01.01.2023 erstmals durch einen Gesamtvertrag bundeseinheitlich geregelt. Das heißt, dass eine flächendeckende Sachleistungsversorgung für die Abgabe von Perücken mit synthetischem Haar bzw. mit Mischhaar oder besonders hitzebeständigem synthetischem Haar ohne Zuzahlung der Versicherten sichergestellt ist.

Augenoptik

Erstmals konnte 2022 die Sachleistungsversorgung mit Kontaktlinsen, Kunststoffbrillen und vergrößernden Sehhilfen bundeseinheitlich geregelt werden. Damit ist ein einheitlicher Leistungs- und Tarifkatalog garantiert.

Vorteile dank Gesamtvertrag: 2022 brachte den Versicherten eine Verbesserung bei der Versorgung mit Kontaktlinsen, Kunststoffbrillen und vergrößernden Sehhilfen.



Versorgung und Vorsorge: Neue Angebote etabliert, Erfolgsmodelle verbessert

Neben Leistungsharmonisierungen und bundesweit einheitlichen Verträgen gab es 2022 weitere Verbesserungen und Aktualisierungen in der Versorgung und in der Vorsorge. Das betrifft unter anderem:

Ausbau der Primärversorgungseinheiten

Österreichweit gibt es derzeit mehr als 40 Primärversorgungseinheiten (2022 wurden acht neue PVE eröffnet, zu Jahresende waren 37 in Betrieb). Durch Teams aus mindestens drei Ärztinnen bzw. Ärzten sowie die Einbindung verschiedener Gesundheitsberufe profitieren Patientinnen und Patienten von erweiterten Öffnungszeiten und einem breiten und abgestimmten Leistungsangebot in der Primärversorgung.

Ausweitung des Psychotherapieangebots

Der beschlossene Ausbau der Psychotherapiestunden um 300.000 Stunden auf österreichweit 1.175.001 Stunden wurde vorangetrieben und umgesetzt. Damit konnte das Angebot an Psychotherapiestunden im Rahmen der Sachleistungsversorgung deutlich ausgeweitet werden.

Brustkrebsfrüherkennungsprogramm

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Mit dem Österreichischen Brustkrebs-Früherkennungsprogramm „früh erkennen“ soll Brustkrebs möglichst früh erkannt werden, um ihn bestmöglich behandeln zu können. Das seit 2014 bestehende Programm wurde bis 2029 verlängert. Die Früherkennungs-Mammografie im Rahmen des Programms richtet sich an gesunde Frauen ab 40 Jahren ohne Anzeichen einer Brustkrebs-erkrankung.

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF)

Die Betriebliche Gesundheitsförderung ist eines der erfolgreichsten Beratungsprogramme der ÖGK. Unternehmen werden damit auf dem Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden für alle Mitarbeitenden begleitet. Beraterinnen und Berater unterstützen die Betriebe auf dem Weg zum begehrten BGF-Gütesiegel. Bis Ende 2022 wurden das BGF-Gütesiegel an 1923 verschiedene Unternehmen vergeben. Erreicht wurden dadurch 665.632 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2022 erhielten 470 Unternehmen das Gütesiegel verliehen, 152 davon zum ersten Mal, 318 zum wiederholten Mal.

Unbürokratische Hilfe für Flüchtlinge

Flüchtlinge aus der Ukraine, die in Österreich Hilfe suchten, wurden rechtlich in die Krankenversicherung einbezogen, um damit einen Anspruch auf Krankenbehandlung auf Kosten der ÖGK zu erhalten. 85.000 Ukrainerinnen und Ukrainer haben damit einen raschen und unkomplizierten Zugang zu ärztlicher Hilfe, Heilmitteln und Heilbehelfen.



Digitalisierung der ÖGK: Einsatz moderner Technik zum Wohle aller Kundengruppen

Die ÖGK hat sich zum Ziel gesetzt, die Digitalisierung der Arbeits- und Lebenswelt in Österreich im Sinne ihrer 7,5 Millionen Versicherten aktiv mitzugestalten. Dabei geht es um einen einheitlichen, modernen Zugang zum österreichischen Gesundheitssystem. Das Wichtigste dabei ist der Mehrwert, der durch eine zeitgemäße Digitalisierung für Versicherte, Vertragspartnerinnen und -partner sowie Dienstgeberinnen und -geber erzielt wird. Daran wird laufend gearbeitet.

e-Rezept

Mit 01.01.2022 wurde österreichweit das e-Rezept ausgerollt. Die ärztliche Verordnung des Kassenrezepts erfolgt nun elektronisch und ist in der Apotheke einzulösen: wahlweise per e-card, über die zwölfstellige Rezept-ID oder mit Ihrem Smartphone über die „Meine ÖGK-App“. Alle notwendigen Informationen liegen elektronisch vor.

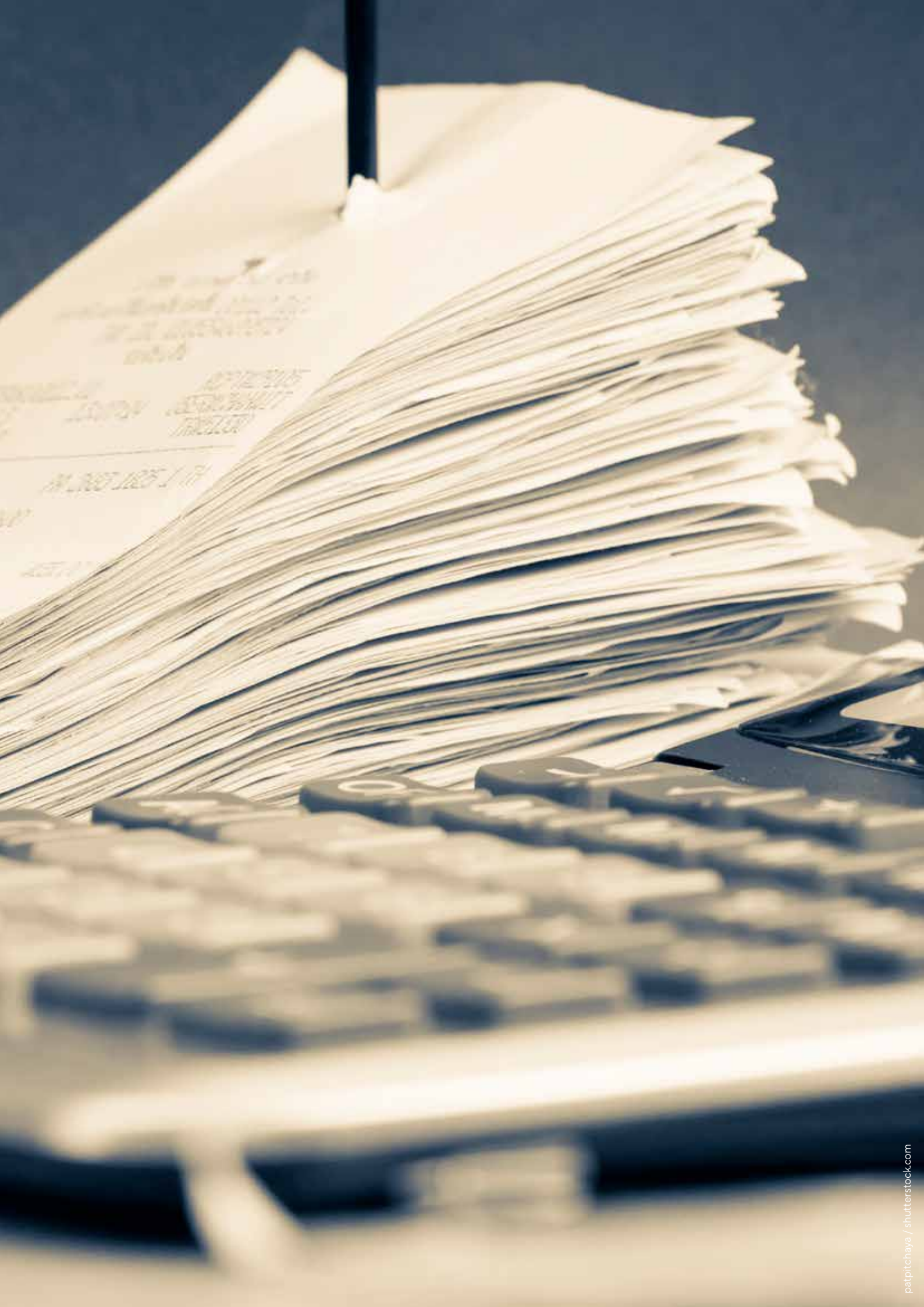
Digitale Kostenerstattung

Die Abwicklung von Kostenerstattungsanträgen der Versicherten mittels künstlicher Intelligenz soll dazu beitragen, dass diese rascher und effizienter erfolgt. So wurden im Oktober 2022 von rund 390.000 Kostenerstattungsanträgen bereits 67 Prozent teilautomatisiert abgewickelt.



Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers





An die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Hauptversammlung
der Österreichischen Gesundheitskasse

Wir haben die Prüfung des Rechnungsabschlusses zum 31. Dezember 2022 der

Österreichischen Gesundheitskasse

(im Folgenden auch kurz "Kasse" genannt), abgeschlossen und erstatten über das Ergebnis
dieser Prüfung den folgenden Bericht:

1. PRÜFUNGSVERTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Die Hauptversammlung der Österreichischen Gesundheitskasse, Wien, hat uns zum Prüfer des Rechnungsabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 beauftragt. Die Österreichische Gesundheitskasse schloss mit uns daraufhin einen Prüfungsvertrag, den Rechnungsabschluss zum 31. Dezember 2022 unter Einbeziehung der Rechnungsführung gemäß den unternehmensrechtlichen Bestimmungen für eine Abschlussprüfung der §§ 269 ff UGB zu prüfen, ab.

Bei der gegenständlichen Prüfung handelt es sich um eine Pflichtprüfung gemäß § 433 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz.

Diese Prüfung erstreckte sich darauf, ob bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses und der Rechnungsführung die gesetzlichen Vorschriften beachtet wurden.

Bei unserer Prüfung beachteten wir die in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und die berufüblichen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing). Wir weisen darauf hin, dass die Prüfung des Rechnungsabschlusses mit hinreichender Sicherheit die Richtigkeit des Abschlusses gewährleisten soll. Eine absolute Sicherheit lässt sich nicht erreichen, weil jedem internen Kontrollsystem die Möglichkeit von Fehlern immanent ist und auf Grund der stichprobengestützten Prüfung ein unvermeidbares Risiko besteht, dass wesentliche falsche Darstellungen im Rechnungsabschluss unentdeckt bleiben. Die Prüfung erstreckte sich nicht auf Bereiche, die üblicherweise den Gegenstand von Sonderprüfungen bilden.

Wir führten die Prüfung mit Unterbrechungen im Zeitraum von Oktober 2022 bis Juni 2023 durch. Die Prüfung wurde mit dem Datum dieses Berichtes materiell abgeschlossen.

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Auftrages ist Herr Mag. Christoph Harreither, Wirtschaftsprüfer, verantwortlich.

Grundlage für unsere Prüfung ist der mit der Kasse abgeschlossene Prüfungsvertrag, bei dem die von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder herausgegebenen "Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe" (Beilage 2) einen integrierten Bestandteil bilden. Diese Auftragsbedingungen gelten nicht nur zwischen der Kasse und dem Prüfer des Rechnungsabschlusses, sondern auch gegenüber Dritten. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer des Rechnungsabschlusses gegenüber der Kasse und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung.

2. ZUSAMMENFASSUNG DES PRÜFUNGSERGEBNISSES

2.1. Feststellungen zur Gesetzmäßigkeit von Rechnungslegung und Rechnungsführung

Bei unseren Prüfungshandlungen stellten wir die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie der Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) - fest.

Im Rahmen unseres risiko- und kontrollorientierten Prüfungsansatzes haben wir - soweit wir dies für unsere Prüfungsaussage für notwendig erachteten - die internen Kontrollen in Teilbereichen des Rechnungslegungsprozesses in die Prüfung einbezogen.

Hinsichtlich der Gesetzmäßigkeit des Rechnungsabschlusses verweisen wir auf unsere Ausführungen im Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses (Abschnitt 3.).

2.2. Erteilte Auskünfte

Die gesetzlichen Vertreter erteilten uns die von uns verlangten Aufklärungen und Nachweise. Eine von den gesetzlichen Vertretern unterfertigte Vollständigkeitserklärung haben wir zu unseren Akten genommen.

2.3. Stellungnahme zu Tatsachen nach § 273 Abs 2 UGB (Ausübung der Redepflicht)

Bei Wahrnehmung unserer Aufgaben als Prüfer des Rechnungsabschlusses haben wir keine Tatsachen festgestellt, die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter oder von Arbeitnehmern gegen Gesetze erkennen lassen. Wesentliche Schwächen bei der internen Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses sind uns nicht zur Kenntnis gelangt.

3. VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES RECHNUNGSABSCHLUSSES ¹⁾

Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechnungsabschluss der

Österreichische Gesundheitskasse, Wien,

bestehend aus der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr und den Einzelnachweisungen, geprüft.

Nach unserer Beurteilung wurde der beigefügte Rechnungsabschluss in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) in der geltenden Fassung sowie den Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) – aufgestellt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA), im Speziellen ISA 800. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses" unseres Berichtes zum Rechnungsabschluss weitergehend beschrieben. Wir sind von der Kasse in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften unabhängig und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum dieses Berichts über die Prüfung des Rechnungsabschlusses erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen. Bezüglich unserer Verantwortlichkeit und Haftung als Prüfer des Rechnungsabschlusses gegenüber der Kasse und gegenüber Dritten kommt § 275 UGB zur Anwendung.

Rechnungslegungsgrundlage

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Rechnungsabschluss nach den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) in der geltenden Fassung sowie Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband – Rechnungsvorschriften RV (RechnVorschr SV) – und für den Zweck aufgestellt wurde, die Hauptversammlung aber auch die Aufsichtsbehörde zur Durchführung ihrer Aufgaben zu informieren. Folglich ist der Rechnungsabschluss möglicherweise für einen anderen Zweck nicht geeignet.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Jahresbericht, ausgenommen den Rechnungsabschluss und den Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses. Der Jahresbericht wird uns voraussichtlich nach dem Datum des Vermerks über die Prüfung des Rechnungsabschlusses zur Verfügung gestellt.

Unser Prüfungsurteil zum Rechnungsabschluss erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen, und wir werden keine Art der Zusicherung darauf geben.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechnungsabschlusses haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen, sobald diese vorhanden sind, und dabei zu würdigen, ob diese sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechnungsabschluss oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter für den Rechnungsabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechnungsabschlusses und dafür, dass dieser mit den Bestimmungen des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) in der geltenden Fassung sowie den Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Dachverband - Rechnungsvorschriften RV (Rechn-Vorschr SV) - übereinstimmt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechnungsabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechnungsabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Prüfung des Rechnungsabschlusses eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechnungsabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Abschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Kasse abzugeben.

Wien, am 30. Juni 2023

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Unterschieden 

Christoph Harreither
qualifiziert elektronisch unterfertigt

Mag. Christoph Harreither
Wirtschaftsprüfer

Unterschieden 

Irene Gabitzer
qualifiziert elektronisch unterfertigt

ppa Mag. Irene Gabitzer
Wirtschaftsprüferin

- *) Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechnungsabschlusses mit unserem Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Vermerk über die Prüfung des Rechnungsabschlusses bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechnungsabschluss. Wird der Rechnungsabschluss in Veröffentlichungen und Vervielfältigungen nicht in der vorgeschriebenen Form wiedergegeben, ist darauf hinzuweisen und dieser Bericht darf nicht beigelegt werden.

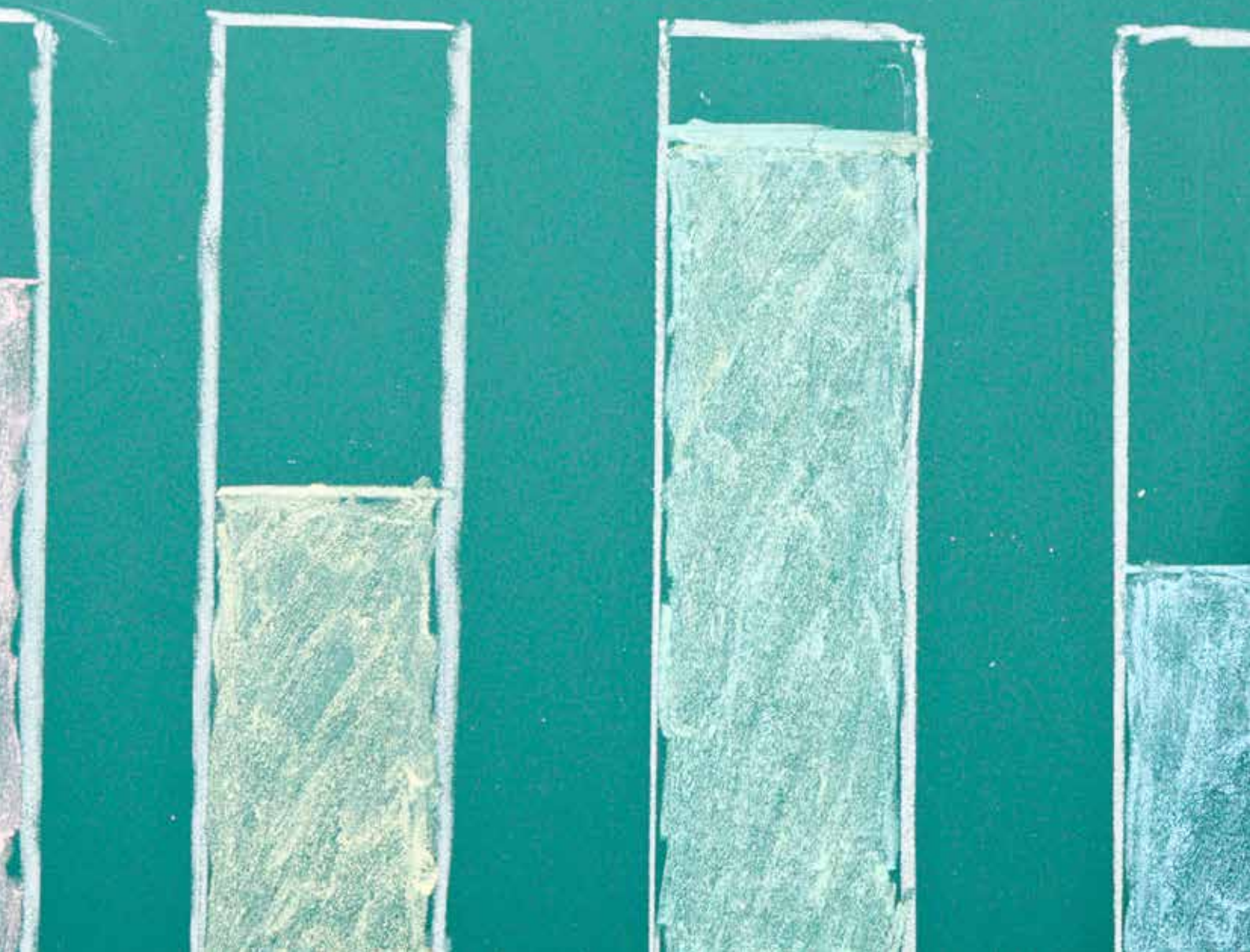
Erläuterungen zum Rechnungsab- schluss 2022



7



3% 50% 92% 4%



Krankenversicherung – Versichertenstand

Der durchschnittliche Gesamtversichertenstand erhöht sich im Geschäftsjahr 2022 gegenüber dem Vorjahr um 111.678 Personen auf insgesamt 5.701.331 Personen. Die Zahl der Anspruchsberechtigten insgesamt fällt gegenüber 2021 um 0,3 % und beträgt somit im Jahresdurchschnitt 7.289.529 Personen.

Versichertenstand

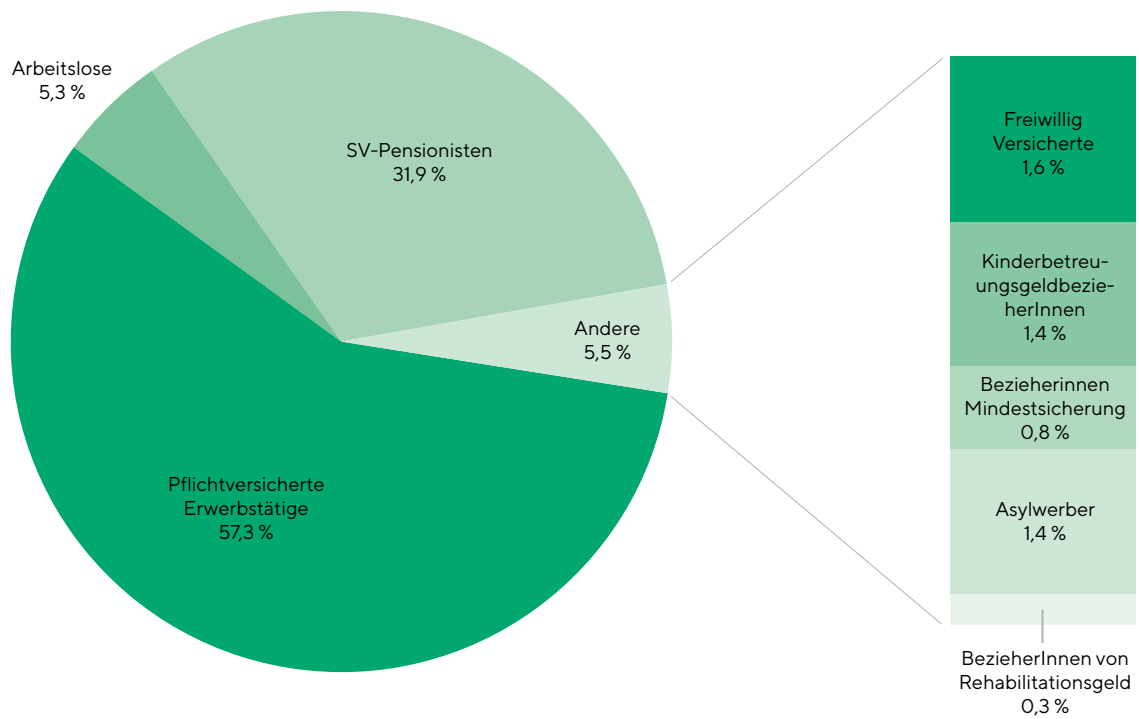
Versichertenkategorie	2020	2021	Differenz zum Vorjahr	in %	2022	Differenz zum Vorjahr	in %
Pflichtversicherte Erwerbstätige	3.092.047	3.169.973	+77.926	+2,5	3.268.825	+98.852	+3,1
Freiwillig Versicherte	99.324	93.900	-5.424	-5,5	91.043	-2.857	-3,0
Arbeitslose	418.060	361.989	-56.071	-13,4	300.647	-61.342	-16,9
Kinderbetreuungsgeld-bezieherInnen	90.358	85.343	-5.015	-5,6	81.811	-3.532	-4,1
SV-Pensionisten	1.764.678	1.790.877	+26.199	+1,5	1.817.473	+26.596	+1,5
BezieherInnen Mindestsicherung	44.070	43.534	-536	-1,2	42.873	-661	-1,5
Kriegshinterbliebene	518	430	-88	-17,0	352	-78	-18,1
Asylwerber	26.787	25.730	-1.057	-3,9	80.653	+54.923	+213,5
BezieherInnen von Rehabilitationsgeld	18.739	17.877	-862	-4,6	17.654	-223	-1,2
Versicherte ÖGK gesamt ¹⁾	5.554.581	5.589.653	+35.072	+0,6	5.701.331	+111.678	+2,0

Anspruchsberechtigte	2020	2021	Differenz zum Vorjahr	in %	2022	Differenz zum Vorjahr	in %
Beitragsleistende	5.460.799	5.499.001	+38.202	+0,7	5.605.993	+106.992	+1,9
Angehörige	1.817.775	1.815.434	-2.341	-0,1	1.683.536	-131.898	-7,3
Anspruchsberechtigte ÖGK gesamt ²⁾	7.278.574	7.314.435	+35.861	+0,5	7.289.529	-24.906	-0,3

1) Versicherte: Anzahl der Versicherungsverhältnisse (Quelle HV-Statistik KV10-Versicherte im Jahresdurchschnitt)

2) Anspruchsberechtigte: Anzahl der Versicherungsnummern (Quelle HV-Anspruchsberechtigten datenbank)

Versicherte der ÖGK



Erläuterungen zum Jahresabschluss 2022

Die Versicherungsleistungen stiegen im Geschäftsjahr um 7,7 % - die Ertragsseite mit höheren Beitragseinnahmen (+ 6,1 %) konnte diesen Ausgabenanstieg nur zum Teil kompensieren, wodurch sich in Summe ein Bilanzverlust von 249,4 Mio.€ ergibt.

Rechnungsabschluss 2022 – Entwicklung gegenüber 2021

Die Grundlage für die Gebarung sind die Beitragseingänge, die ihrerseits wiederum von der Zahl der **Versicherten** abhängen: Im Jahresdurchschnitt verzeichnete die ÖGK 5.701.331 Versicherte, ein Wert der um 111.678 oder 2,0 % über dem Stand des Vorjahres lag. Bei den versicherten Erwerbstätigen waren es 3.268.825, ein Plus von 98.852 (+ 3,1 %). Die Zahl der Arbeitslosen ist um 61.342 (- 16,9 %) auf 300.647 gesunken, jene der Kinderbetreuungsgeldempfänger um 3.532 (- 4,1 %) auf 81.811. Die Pensionisten verzeichneten einen Zuwachs um 26.596 (+ 1,5 %), womit sie auf 1.817.473 stiegen. Die freiwillig Versicherten sind mit einem Stand von 91.043 um 3,0 % rückläufig. 352 (- 18,1 %) Kriegshinterbliebene, 42.873 (- 1,5 %) Mindestsicherungsempfänger, 80.653 (+ 213,5 %) Asylwerber sowie 17.654 (- 1,2 %) Bezieher von Rehabilitationsgeld waren im Jahresdurchschnitt in die Krankenversicherung der ÖGK einbezogen.

Erträge

Die Ertragslage hat sich gegenüber dem Jahr 2021 um 971,3 Mio.€ oder 6,0 % verbessert, wodurch sich an **Erträgen** insgesamt 17.146,1 Mio.€ ergaben.

An **Beiträgen** wurden 14.112,2 Mio.€ eingenommen, das sind um 815,8 Mio.€ oder 6,1 % mehr als im Vorjahr. Im Vergleich dazu gab es im Jahr 2021 einen Anstieg um 540,8 Mio.€ (+ 4,2 %). Die wesentlichen Faktoren für die Zuwachsrate der Beiträge für pflichtversicherte Erwerbstätige um 7,0 % auf 9.327,3 Mio.€ sind der Anstieg der Versichertenzahlen im Jahresdurchschnitt um 3,1 %, die kollektivvertragliche Erhöhung der Löhne und Gehälter gemäß Tariflohnindex um 3,0 % sowie die jährliche Aufwertung der Höchstbeitragsgrundlage im Ausmaß von 2,2 %.

Die Beiträge für **freiwillig Versicherte** betragen im Berichtsjahr 123,6 Mio.€. Im Jahresdurchschnitt waren 91.043 freiwillig Versicherte zu verzeichnen, wobei der Großteil dieser gemäß § 16 ASVG versichert ist. Die Versicherung gemäß § 19a ASVG nahmen mehrheitlich Frauen in Anspruch, wobei die Zahl der Versicherten als auch die entrichteten Beiträge seit Jahren rückläufig sind.

Die Zahl der **Arbeitslosen** (inklusive der in Schulung befindlichen Arbeitslosen) betrug im Jahresdurchschnitt 300.647. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen sind vom Bund Aufwendungen der Krankenversicherungsträger durch einen Krankenversicherungsbeitrag in Höhe von 7,15 % der bezogenen Arbeitslosenleistungen abzugelten (258,0 Mio.€). Neben den Beiträgen sind vom Bund auch Aufwendungen der Arbeitslosen für das Krankengeld vom 4. bis zum 56. Krankenstandstag zu ersetzen (179,5 Mio.€ unter Ersätze für Leistungsaufwendungen). Anzumerken ist, dass unter der Erfolgsrechnungsposition „Arbeitslose“ auch die Beiträge von Empfängern für bedarfsorientierte

Mindestsicherung sowie Kinderbetreuungsgeld auszuweisen sind: Seitens der bedarfsorientierten Mindestsicherung belief sich das Beitragsaufkommen im Jahr 2022 auf 57,1 Mio.€, für den Bereich Kinderbetreuungsgeld auf 63,6 Mio.€.

Maßgeblich für den Rückgang der Gesamtposition Beiträge der Arbeitslosen um 12,7 % auf insgesamt 378,6 Mio.€ sind die rückläufigen Versichertenzahlen in allen drei umfassten Versichertenkategorien, wobei der Rückgang bei der Zahl der Arbeitslosen mit 16,9 % hauptverantwortlich ist. Abgeschwächt wird dies durch die Anpassung der zugrundeliegenden Beitragsgrundlagen.

Die Mehreinnahmen bei den Beiträgen der **Pensionisten** um 4,9 % auf insgesamt 3.497,1 Mio.€ sind auf den Anstieg der Zahl der Pensionisten im Ausmaß von 1,5 % sowie die Anpassung der Pensionen und Ausgleichszulagenrichtsätze zurückzuführen. Für Personen, die am 01.01.2014 das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, gibt es keine befristeten Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspensionen mehr. Gesundheitlich beeinträchtigten Menschen soll durch gezielte berufliche und/oder medizinische Maßnahmen der Rehabilitation ein längerer Verbleib im Erwerbsleben ermöglicht werden. Damit in dieser Zeit keine finanziellen Sorgen den Genesungsprozess behindern, wurde die Geldleistung „Rehabilitationsgeld“ als neue Leistung der Krankenversicherung (aus dem Versicherungsfall der geminderten Arbeitsfähigkeit) eingeführt. Der Krankenversicherungsbeitrag ist unter der Position „Beiträge für pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)“ zu vereinnahmen.

Bei den Beiträgen der **Asylwerber** bedingte der sprunghafte Anstieg der Zahl der Schutzsuchenden (+ 213,5 %) vor allem als Folge des Ukrainekriegs im Berichtsjahr ein Einnahmenplus von 215,7 %.

Der **Beitrag der Spitalfinanzierung** gem. § 447f Abs. 11 Z 1 ASVG (0,5 % der Beitragsgrundlage) stieg um 6,5 % auf 685,9 Mio.€.

Insgesamt hat sich die Summe der Beiträge gegenüber dem Jahr 2021 um 815,8 Mio.€ oder 6,1 % auf 14.112,2 Mio.€ erhöht.

Unter der Position **Verzugszinsen, Beitrags- und Säumniszuschläge** ist in der Erfolgsrechnung eine Summe von rund 5,4 Mio.€ ausgewiesen, wovon 2,5 Mio.€ auf Verzugszinsen sowie knapp 2,9 Mio.€ auf Beitrags- sowie Säumniszuschläge entfallen. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich ein Rückgang von 18,5 % bzw. 1,2 Mio.€, für den die Entwicklung im Bereich der Verzugszinsen maßgeblich war: So wurde der Zinssatz für die rückständigen Beiträge gemäß § 746 (4) ASVG als Folge der Covid-Pandemie bis 30.09.2022 auf 1,38 % reduziert.

Die **Ersätze für Leistungsaufwendungen** verzeichneten insgesamt einen Anstieg um 75,0 Mio.€ oder 3,9 %. Hierunter fallen beispielsweise der Besondere Pauschbetrag – Unfallversicherung, Ersätze aus Schadensersatzansprüchen, Ersätze für Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen, Wochengeld etc. Der wesentliche Grund für die Entwicklung im Geschäftsjahr 2022 war der Anstieg der GSBG-Beihilfe als Folge der höheren Aufwendungen.

Aufgrund der jährlichen Aufwertung der **Rezeptgebühr** um 2,3 % sowie einem Anstieg der Verordnungen wurden Erträge in der Höhe von 347,9 Mio.€ (+ 4,0 %) verzeichnet.

Die Einnahmen für das **Service-Entgelt** für die e-card betragen 47,3 Mio.€. Das Plus von 3,8 % (+ 1,8 Mio.€) ist auf die jährliche Aufwertung der e-card-Gebühr sowie die Zunahme der Versichertenzahlen zurückzuführen.

Bei den **sonstigen betrieblichen Erträgen** (Heilmittelrefundierungen, Veräußerungen, GSBG, Skonti etc.) waren 66,8 Mio.€ (+ 13,7 %) mehr zu verzeichnen: Maßgeblich dafür waren vor allem höhere Erstattungszahlungen aus Refundierungsmodellen seitens der Pharmaindustrie, die sich im Berichtsjahr auf 204,8 Mio.€ beliefen.

Aufwendungen

Die Summe der **Versicherungsleistungen** hat mit einem Anstieg um 1.208,1 Mio.€ (+ 7,7 %) eine Höhe von 16.992,6 Mio.€ erreicht. Im Vergleich dazu gab es im Jahr 2021 einen Anstieg um 838,4 Mio.€ (+ 5,6 %).

Die **Summe der Aufwendungen** ist mit 17.447,4 Mio.€ zu beziffern, dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Jahr 2021 um 1.241,2 Mio.€ oder 7,7 %.

Die größte Aufwandsposition ist die Krankenbehandlung. Im Einzelnen entfielen auf die **Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen** 4.498,6 Mio.€ (+ 356,3 Mio.€), auf **Heilmittel** (Arzneien) 3.514,9 Mio.€ (+ 228,3 Mio.€) und auf **Heilbehelfe und Hilfsmittel** 255,8 Mio.€ (+ 22,8 Mio.€).

Bei der **ärztlichen Hilfe und gleichgestellten Leistungen** kam es in der betraglich größten Position der Leistungen durch Vertragsärzte aufgrund der Tarifierhöhung von durchschnittlich 3,5 % sowie Frequenzsteigerungen von rund 3,9 % zu einem Mehraufwand in Höhe von 160,2 Mio.€. Bei den ambulanten Leistungen in Krankenanstalten war als Folge der generell höheren Aufwendungen im Zuge der Finanzierung der öffentlichen Krankenanstalten ein Plus von 43,2 Mio.€ zu verzeichnen. Weiters führten Tarifanpassungen im Ausmaß von rund 3,7 % sowie ein Anstieg der Fallzahlen um im Schnitt 3,4 % zum Mehraufwand für ambulante Leistungen in sonstigen Einrichtungen von 67,6 Mio.€. Da auch Positionen wie SV-Abkommen mit einem Anstieg von 40,2 % sowie Leistungen durch Physiotherapeuten mit +18,8 % vergleichsweise hohe Steigerungsraten ausweisen, hat sich die Gesamtposition insgesamt um 356,3 Mio.€ oder 8,6 % auf 4.498,6 Mio.€ erhöht.

Die Kostensteigerung bei den **Heilmitteln** im Ausmaß von 6,9 % begründet sich im Wesentlichen in Kostensteigerungen im Bereich der hochpreisigen Medikamente beispielweise zur Behandlung der zystischen Fibrose, spinalen Muskelatrophie sowie der rheumatoiden Arthritis durch immunmodulierende Arzneien. Insgesamt belief sich der Aufwand auf 3.514,9 Mio.€.

Der medizinische und technische Fortschritt bedingen seit mehreren Jahren stetige Zuwachsraten im Bereich der **Heilbehelfe und Hilfsmittel**: Die Steigerung 2022 ist zusätzlich auch auf Tarif- sowie Frequenzerhöhungen zurückzuführen. Insgesamt ergab sich damit ein Aufwand von 255,8 Mio.€ (+ 9,8 %).

Der Aufwand für **Zahnbehandlung** stieg um 16,6 Mio.€ (+ 2,5 %) auf 676,2 Mio.€, für den Bereich des Zahnersatzes verzeichnete die ÖGK bei einem Aufwand von 226,2 Mio.€ ein Plus von 4,1 Mio.€ (+1,9 %). Beide Steigerungsraten begründen sich im Wesentlichen durch die Erhöhung des Zahnbehandlerfaktors im Ausmaß von rund 2,5 %.

Mit 01.01.1997 wurde für die öffentlichen **Krankenanstalten** ein leistungsorientiertes Finanzierungssystem (LKF) eingeführt. Der Dachverband leistete im Namen der Sozialversicherungsträger an die Länder (Landesfonds) für das Jahr 2022 einen vorläufigen Pauschalbetrag in Höhe von rund 6,4 Mrd.€.

Der Anteil der ÖGK an diesem vorläufigen Pauschalbetrag betrug unter Berücksichtigung der endgültigen Abrechnung 2021 5,0 Mrd.€ (inkl. ambulante Leistungen in KA). Am Fixbetrag von 75,0 Mio.€ (zusätzlicher Pauschalbetrag) betrug der ÖGK-Anteil 57,1 Mio.€ und zusätzlich waren 63,6 Mio.€ an die Bundesgesundheitsagentur (Anteil der ÖGK an 83,6 Mio.€) zu leisten. Aufgrund der Abrechnung 2021 erhielt die ÖGK hingegen 4,6 Mio.€ aus dem Belastungsausgleich gemäß § 322a ASVG.

Die Position **Verplegskosten und sonstige Leistungen** umfasst Zahlungen an den PRIKRAF sowie die AUVA und zwischenstaatliche Verrechnungen und stieg 2022 um 24,5 Mio.€ (+ 6,4 %) auf 410,5 Mio.€.

Im Rahmen der **medizinischen Hauskrankenpflege** wurden 19,6 Mio.€ (- 10,8 %) aufgewendet.

Im Berichtsjahr belief sich der Mehraufwand für das **Krankengeld** auf 124,1 Mio.€, das entspricht einem Plus von 15,8 %. Zurückzuführen ist dies auf den Anstieg der Krankengeldfälle sowohl bei den Erwerbstätigen als auch Arbeitslosen. Weiters sind die Krankengeldtage pro Fall bei den Erwerbstätigen leicht gestiegen, jene der Arbeitslosen hingegen gesunken. Der Aufwand für das Wiedereingliederungsgeld erhöhte sich infolge eines starken Zuwachs der Fälle gegenüber dem Vorjahr. Die Wiedereingliederungsteilzeit ermöglicht es ab dem Jahr 2017 nach einem längeren Krankenstand die Arbeitszeit vorübergehend zu reduzieren und wieder in den Job einzusteigen. Die Teilzeit ist für beide Seiten freiwillig, einen Rechtsanspruch gibt es nicht. Das Wiedereingliederungsgeld ersetzt einen Teil des entgangenen Einkommens und ist vom Krankenversicherungsträger auszubezahlen. Eine Ersatzleistung durch den Bund oder sonstigen Stellen ist nicht vorgesehen. Es ist in der Position „Krankengeld“ in der Erfolgsrechnung beinhaltet (37,5 Mio.€).

In Summe wurden für das Krankengeld 907,2 Mio.€ ausbezahlt.

Für Personen, die ab 01.01.2014 das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, gibt es keine befristete Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension mehr. Anstelle dessen wird versucht durch gezielte berufliche und/oder medizinische Maßnahmen der Rehabilitation ein längeres Verbleiben im Erwerbsleben zu ermöglichen. Dafür wird als Leistung in der Krankenversicherung das **Rehabilitationsgeld** gewährt, dessen Höhe sich am Einkommen aus der letzten Beschäftigung orientiert. Im Berichtsjahr waren dafür 350,9 Mio.€ aufzuwenden, welche vollständig von der Pensionsversicherung ersetzt und in der Position Ersätze für Leistungsaufwendungen ausgewiesen werden.

Die Aufwendungen für Mutterschaftsleistungen beliefen sich insgesamt auf 666,7 Mio.€. Für das **Wochengeld** waren 476,4 Mio.€ aufzuwenden. Anzumerken ist, dass 70 % des Wochengeldes sowie rund zwei Drittel der Aufwendungen für Mutter-Kind-Pass Untersuchungen ersetzt werden.

Für die **medizinische Rehabilitation** wurden 483,3 Mio.€ ausgegeben. Maßgeblich für den Anstieg in der Höhe von 10,7 % waren neben dem medizinischen und technischen Fortschritt, der sich bei den Heilbehelfen und Hilfsmitteln auch im Rahmen der medizinischen Rehabilitation monetär auswirkt, im Wesentlichen die Tarifierhöhungen und Frequenzsteigerungen.

Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung führten zu Aufwendungen von 38,5 Mio.€, somit um 1,4 Mio.€ oder 3,9 % mehr als im Vorjahr. Kostenbeiträge der Versicherten sind unter „Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge“ ausgewiesen. Der Satzung entsprechend hat ein Versicherter (Angehöriger) bei einem Aufenthalt in einem Genesungs- oder Erholungsheim oder in einer Kuranstalt eine Zuzahlung pro Aufenthaltstag zu den Kosten für Unterkunft und Verpflegung zu leisten (ab 01.01.2022: einkommensorientiert von 9,09 € bis 22,08 €).

Die Position **Jugendlichenuntersuchungen** ist mit 2,1 Mio.€ auszuweisen.

Der Aufwand für **Vorsorge(Gesunden)untersuchungen** im Jahr 2022 belief sich auf 132,5 Mio.€.

Die Ausgaben für **Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen** (Forschung und Aufklärungsarbeit, Gesundheitszeitung, betriebliche Gesundheitsförderung, FSME-Schutzimpfungen, human-genetische Untersuchungen, Präventionsveranstaltungen etc.) verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 64,7 Mio.€ und betragen somit 87,5 Mio.€. Der wesentliche Faktor für die Minderausgaben waren rückläufige Aufwendungen für die Impfungen SARS-CoV-2 im niedergelassenen Bereich (2022: 23,2 Mio.€, 2021: 83,4 Mio.€), welche der ÖGK 1:1 vom Bund ersetzt wurden (Ersätze für Leistungsaufwendungen).

Insgesamt wurde für die vorgenannten präventiven Maßnahmen ein Betrag von 222,1 Mio.€ aufgewendet.

Die Aufwendungen der **Fahrtspesen** sind gegenüber dem Vorjahr um 6,4 % auf somit rund 403 Tsd.€ gestiegen.

Tarifanhebungen sowie Frequenzsteigerungen bedingten einen Anstieg der **Transportkosten**. Überdies kam es zu Nachzahlungen für das Jahr 2021 an das Rote Kreuz NÖ und Tirol sowie den Arbeiter-Samariter-Bund NÖ, weswegen sich die Position insgesamt um 13,1 % auf 251,2 Mio.€ erhöht hat.

Die unter **Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung** auszuweisenden Aufwendungen für den chef- und kontrollärztlichen Dienst sowie für die Laienkontrolle betragen 71,5 Mio.€.

Die Zuwachsrate des Verwaltungs- und Verrechnungsaufwandes beläuft sich auf 6,0 %. Maßgeblich für das Plus waren höhere Aufwendungen für den IT-Bereich, die auf den Rückgang des Abrechnungsguthabens für die Rechenzentrumsleistungen sowie höhere Kosten für Lizenzen zurückzuführen sind. Der Gesamtaufwand der Personalkosten ist um 4,3 % angestiegen und begründet sich im Wesentlichen durch die kollektivvertragliche Aufwertung der Löhne und Gehälter um 3,1 %, eine Anpassung der DO-Pensionen sowie des Beitragssatzes zur SV-Pensionskasse. Der Mitarbeiterstand ist nahezu unverändert, während die Anzahl der Pensionsbezieher leicht gestiegen ist. Überdies bedingte die steigende Inflationsrate einen entsprechenden Anstieg der Energiekosten sowie der indexbasierten Vertragsanpassungen. Die höheren Ersatzzahlungen unter anderem für die Abwicklung des Rehabilitationsgeldes aber auch die Beitragsverwaltung wirkten sich hingegen aufwandsmindernd aus. Für den Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand waren netto insgesamt 340,6 Mio.€ aufzuwenden.

Die gesamten **Abschreibungen** der ÖGK waren mit einer Gesamtsumme von 44,2 Mio.€ um 5,3 Mio.€ niedriger als im Vorjahr. Dabei verringerten sich die Abschreibungen vom Anlagevermögen um 7,3 %, die Abschreibungen vom Umlaufvermögen (Beitragsforderungen etc.) sanken um 14,8 %: Die Zahlungsmoral der Dienstgeber ist als gut zu bewerten, liegt die Einbringungsquote doch bei 99,8 %, was bedeutet, dass nur 0,2 % der Beitragsforderungen abzuschreiben waren.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** werden mit 70,0 Mio.€ ausgewiesen und liegen somit um 19,1 Mio.€ oder 37,5 % höher als im Vorjahr. Die wesentlichen Ausgaben betreffen Zahlungen an den Dachverband (Verbandsbeitrag, besonderer Verbandsbeitrag e-card, ELGA und ITSU) und In-vitro-Fertilisation. Die Aufwendungen aus den verschiedenen Verbandsbeitragszahlungen sind maß-

gelblich für das Plus verantwortlich: Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2021 die Korrektur des Verbandsbeitragsschlüssels für die ÖGK zu Guthaben aus der Abrechnung geführt hat.

Die **Summe der Aufwendungen** liegt mit 17.447,4 Mio.€ um 1.241,2 Mio.€ oder 7,7 % höher als im Jahr 2021. Die **Summe der Erträge** stieg gegenüber dem Jahr 2021 um 971,3 Mio.€ oder 6,0 % auf 17.146,1 Mio.€. Das **Betriebsergebnis** verschlechterte sich daher gegenüber dem Vorjahr um 269,8 Mio.€ und ist mit 301,2 Mio.€ auszuweisen.

Die **Vermögenserträge** beliefen sich auf 9,0 Mio.€, dies entspricht einem Rückgang um 28,0 %. Unter der Berücksichtigung der **Finanzaufwendungen** von 3,4 Mio.€ für Aufwendungen unter dem Titel „Haus- und Grundbesitz“ sowie Zinsaufwendungen bleibt das **Finanzergebnis** mit 5,6 Mio.€ positiv.

Als **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** (EGT) ist ein Minus von 295,7 Mio.€ zu verzeichnen. Dies entspricht einer Ergebnisverschlechterung um 272,0 Mio.€ gegenüber dem Vorjahr.

Unter den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen ist im Jahr 2022 nichts auszuweisen. Als **außerordentliches Ergebnis** ergibt sich daher ein Ergebnis von 0 €.

Der **Jahresüberschuss** – Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zuzüglich außerordentliches Ergebnis – weist somit wie das EGT ein Minus von 295,7 Mio.€ aus.

Die Leistungssicherungsrücklage hat am Ende eines Geschäftsjahres das Ausmaß eines Zwölftel des Leistungsaufwandes (Summe der Versicherungsleistungen laut Erfolgsrechnung) des betreffenden Geschäftsjahres zu betragen, sofern die Allgemeine Rücklage keinen negativen Stand ausweist. Diese Erhöhungen bzw. Reduzierungen der Leistungssicherungsrücklage sind unter der Position **Zuweisung an Rücklagen** bzw. **Auflösung von Rücklagen** vorzunehmen, wodurch das Ergebnis der Erfolgsrechnung beeinflusst wird.

Eine diesbezügliche Zuweisung an Rücklagen konnte im Berichtsjahr 2022 nicht vorgenommen werden, sondern musste die Leistungssicherungsrücklage zwecks Vermeidung einer Unterdeckung der allgemeinen Rücklage gekürzt werden. Die Leistungssicherungsrücklage ist somit zum Stand 31.12.2022 mit 926,1 Mio.€ dotiert.

Im Geschäftsjahr 2022 wurde keine Dotierung der U-Fonds-Rücklage vorgenommen. Der Unterstützungsfonds weist eine Rücklage von 34,7 Mio.€ auf, die Ausgaben des Jahres 2022 betragen 5,6 Mio.€.

Der Innovations- und Zielsteuerungsfonds ist jährlich mit 0,8 % der Beitragseinnahmen und 100 Mio.€ aus GSBG-Mitteln zu dotieren. Die Dotierung bzw. Auflösung des Fonds ist ebenfalls unter der Position „Zuweisung an Rücklagen“ bzw. „Auflösung an Rücklagen“ vorzunehmen. Im Berichtsjahr wurden dem Fonds 212,9 Mio.€ zugeführt, 259,2 Mio.€ wurden wieder aufgelöst und für Gesundheitsreformprojekte und der Zielsteuerung Sozialversicherung aufgewendet. Die restlichen Mittel in Höhe von 120,0 Mio.€ verbleiben im Fonds und können zu einem späteren Zeitpunkt aufgelöst werden.

Unter Berücksichtigung der Rücklagendotierung bzw. -auflösung ergibt sich für 2022 ein Bilanzverlust in Höhe von 249,4 Mio.€.

Auswertungen

Eckpunkte der Gebarung

Aufwendungen, Erträge und Betriebsergebnis 2020 – 2022

Erträge 2022

Aufwendungen 2022

Beiträge & Versicherungsleistungen 2020 – 2022

Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand 2022

Schlussbilanz

Entwicklung des Reinvermögens 2020 – 2022

Finanzvermögen & Liquidität 2020 – 2022

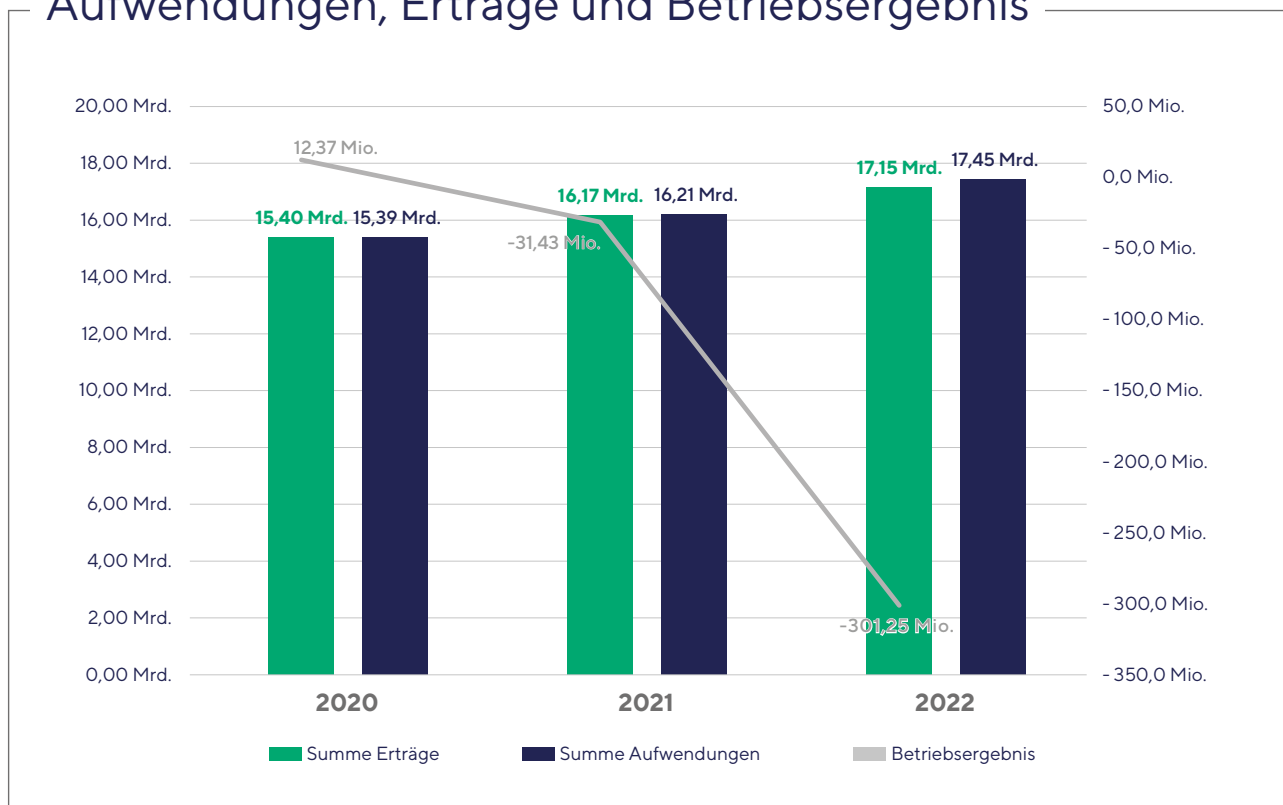




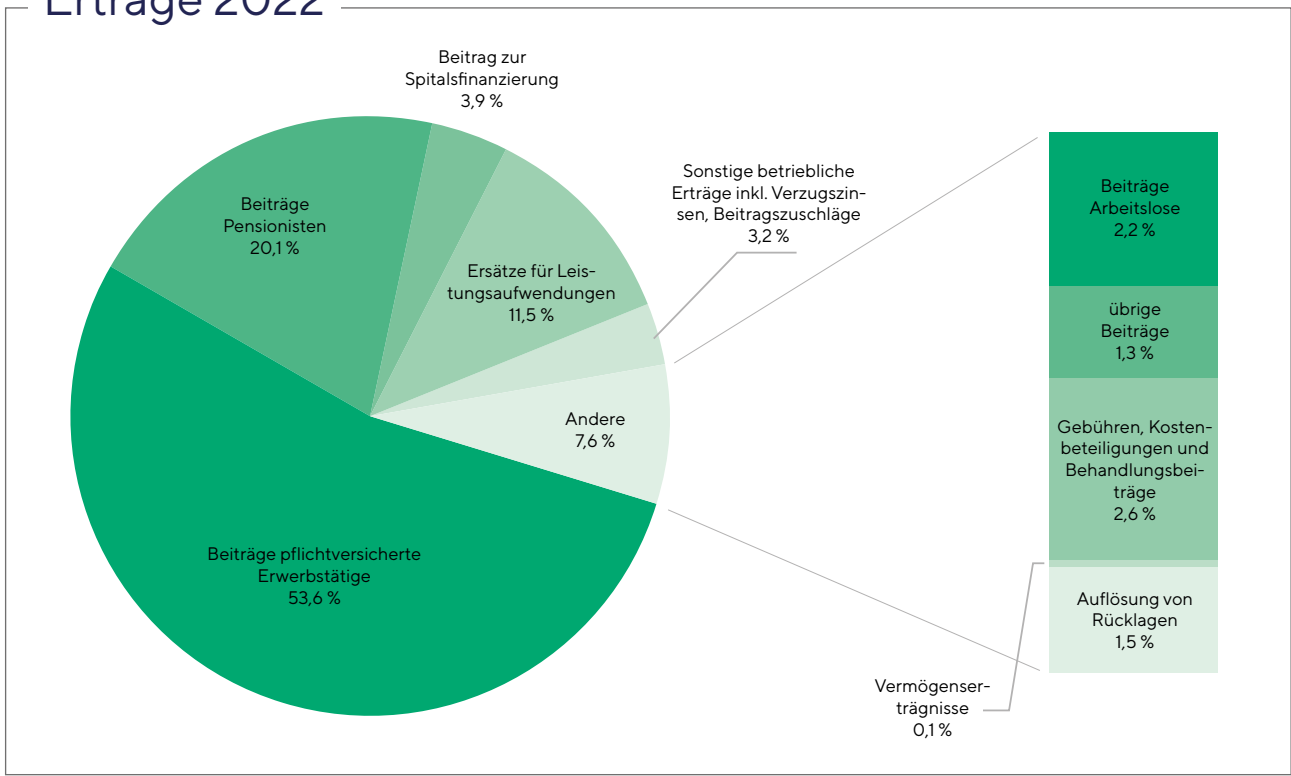
Eckpunkte der Gebarung

Hauptposition der Erfolgsrechnung	2020	2021	2022
Summe der Erträge	15.402.241.126,22	16.174.803.587,77	17.146.139.430,43
Summe der Aufwendungen	15.389.876.069,24	16.206.236.033,49	17.447.388.198,74
Betriebsergebnis	12.365.056,98	-31.432.445,72	-301.248.768,31
Finanzergebnis	5.179.556,95	7.738.980,88	5.564.664,87
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	17.544.613,93	-23.693.464,84	-295.684.103,44
a.o.Ergebnis	60.000.000,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	77.544.613,93	-23.693.464,84	-295.684.103,44
Dotierung/Auflösung Rücklagen	-116.057.961,46	-68.520.556,02	46.304.239,60
Bilanzergebnis	-38.513.347,53	-92.214.020,86	-249.379.863,84

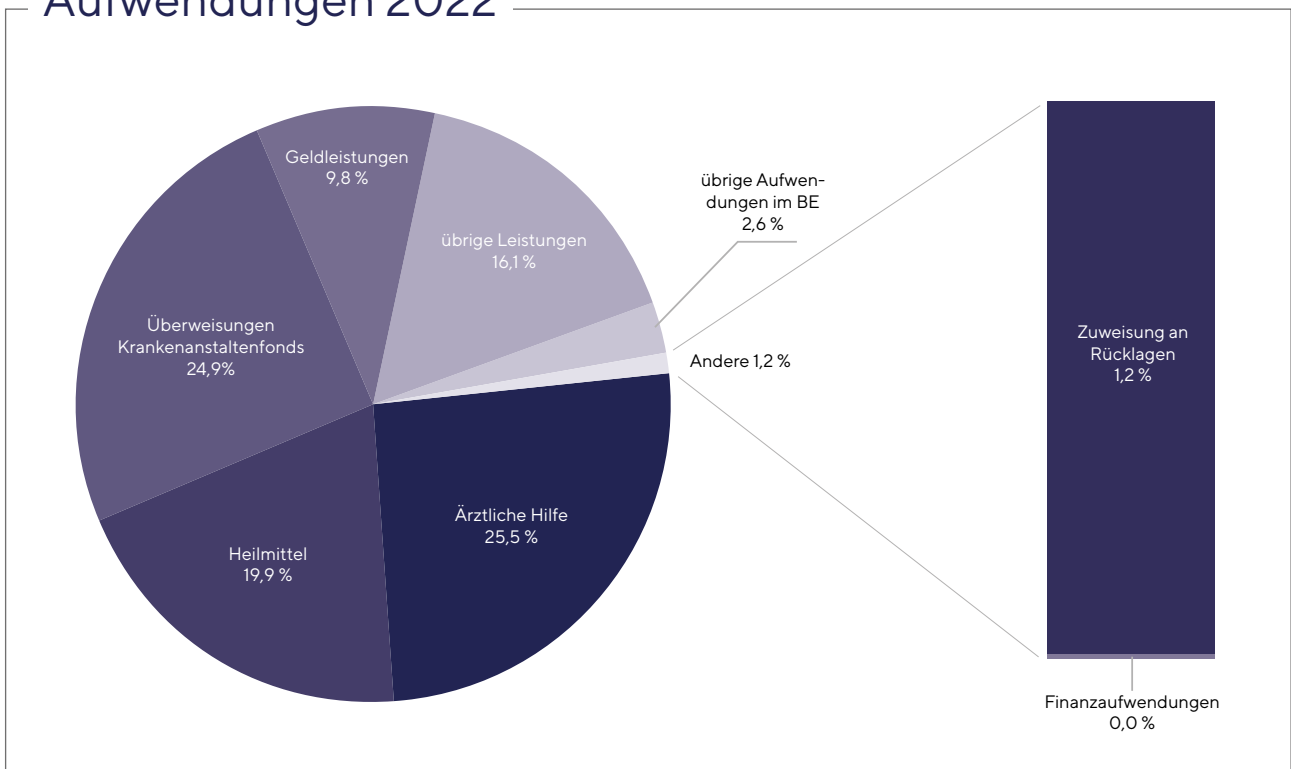
Aufwendungen, Erträge und Betriebsergebnis



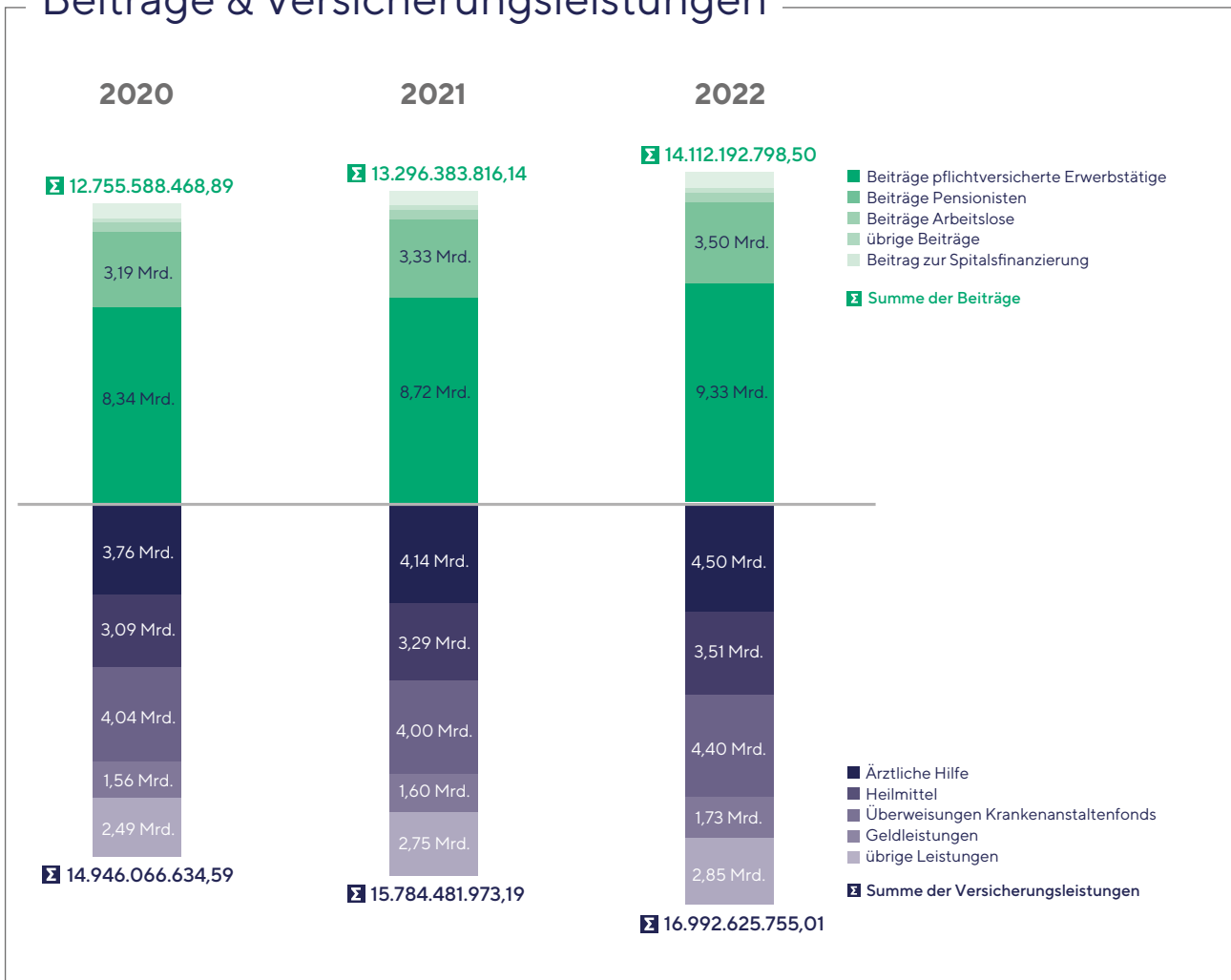
Erträge 2022



Aufwendungen 2022



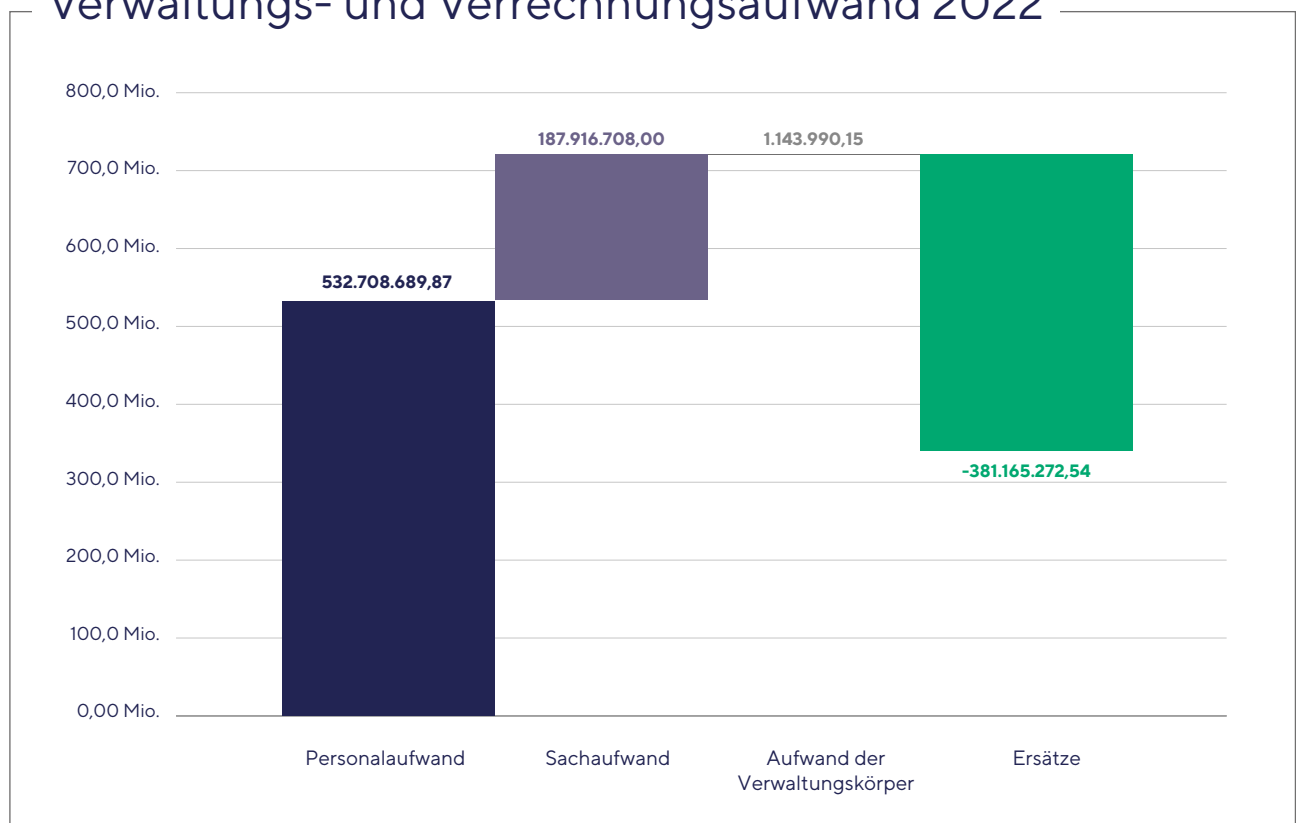
Beiträge & Versicherungsleistungen



Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand

	2020	2021	2022
Personalaufwand	504.565.740,99	510.592.923,89	532.708.689,87
Sachaufwand	173.858.114,82	173.430.747,10	187.916.708,00
Aufwand der Verwaltungskörper	1.177.010,32	1.157.978,33	1.143.990,15
Brutto-Verwaltungsaufwand	679.600.866,13	685.181.649,32	721.769.388,02
Ersätze	-362.309.360,89	-363.817.846,96	-381.165.272,54
Verwaltungs- & Verr.Aufwand (netto)	317.291.505,24	321.363.802,36	340.604.115,48

Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand 2022



Schlussbilanz

	2020	2021	2022
Allgemeine Rücklage	22.205.682,46	0,00	0,00
Leistungssicherungsrücklage	1.245.505.552,88	1.175.497.214,48	926.117.350,64
Unterstützungsfonds	45.691.941,35	40.349.794,91	34.722.396,38
Innovations- und Zielsteuerungsfonds	97.789.707,75	166.310.263,77	120.006.024,17
Summe Reinvermögen	1.411.192.884,44	1.382.157.273,16	1.080.845.771,19

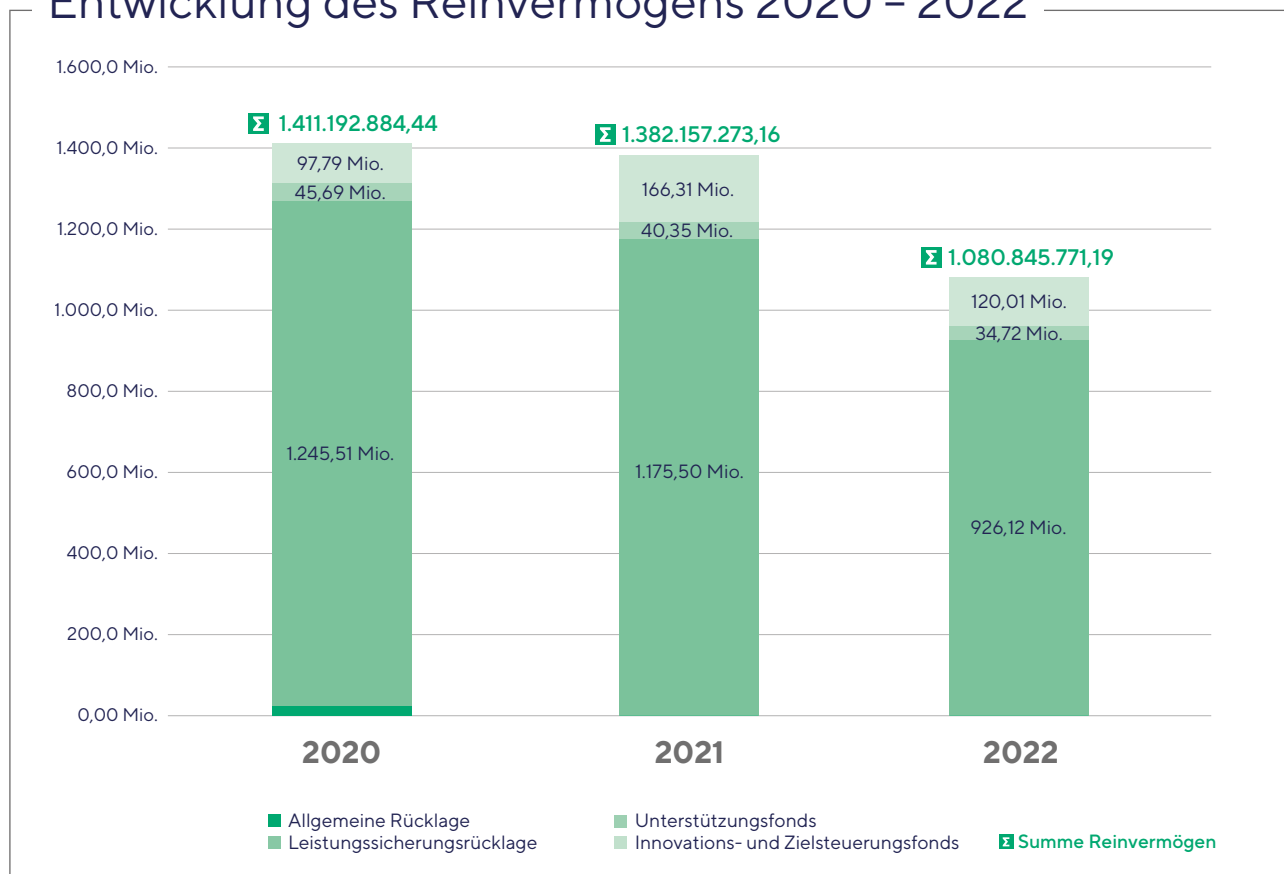
Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage
(1/12 der Versicherungsleistungen)

1.245,5 Mio.

1.315,4 Mio.

1.416,1 Mio

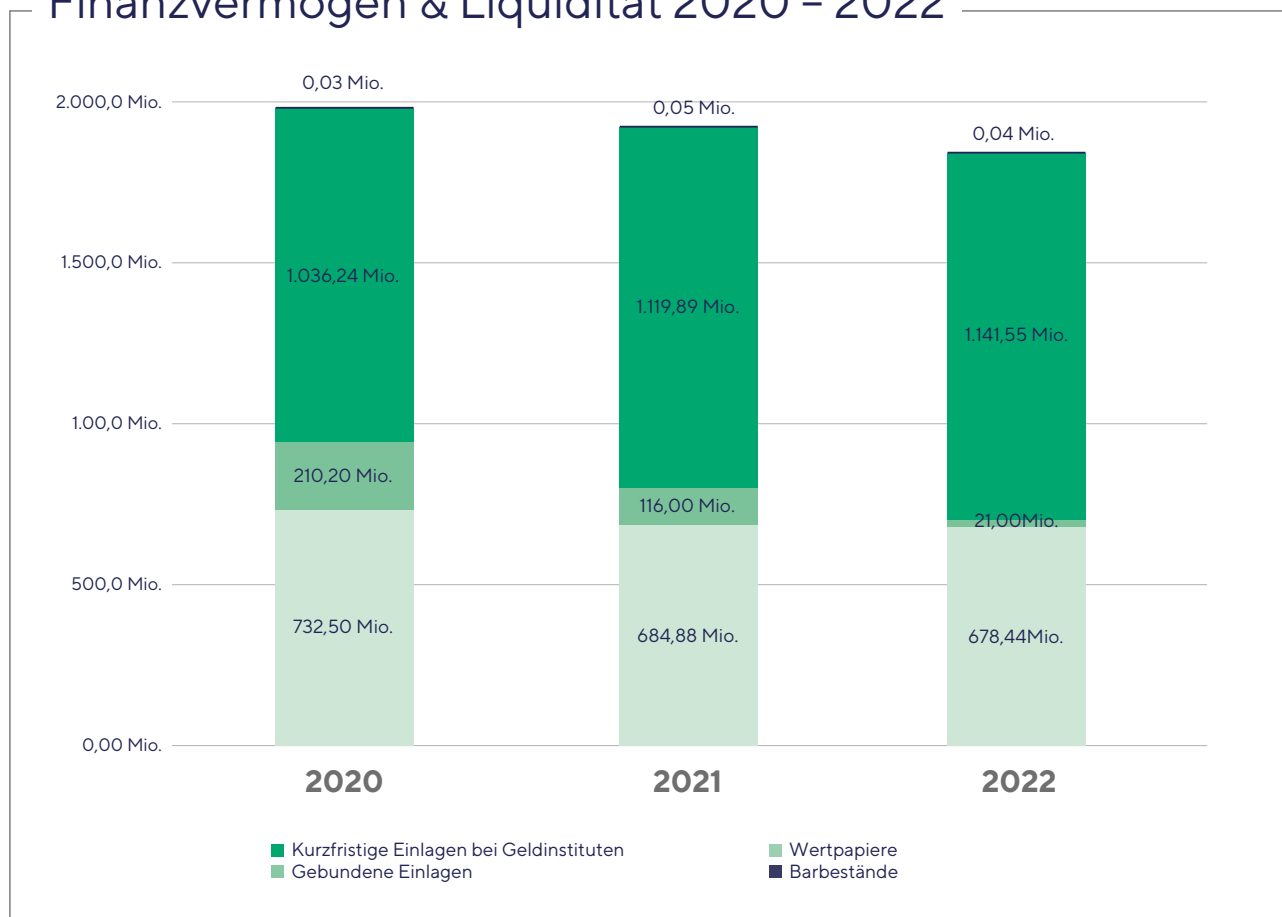
Entwicklung des Reinvermögens 2020 – 2022



Finanzvermögen & Liquidität

	2020	2021	2022
Wertpapiere	732.501.305,24	684.884.972,02	678.435.555,75
Gebundene Einlagen	210.200.000,13	116.000.000,00	21.000.000,00
Kurzfristige Einlagen bei Geldinstituten	1.036.238.155,67	1.119.885.542,12	1.141.548.856,82
Barbestände	31.269,59	47.341,34	39.593,50

Finanzvermögen & Liquidität 2020 – 2022



Rechnungsabschluss

Erfolgsrechnung 01.01.2022 – 31.12.2022
Schlussbilanz zum 31.12.2022





28,863.28	
18,863.28	
38,863.28	26913A+
38,664.28	00006A*
53,664.28	26913A+
307,431.17	20961A+
20,022.70	21478A*
30,022.70	00001A
31,022.70	00001A
6,010.70	26913A
7,010.70	09497A
72	0741

Erfolgsrechnung 2022

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	8.720.276.073,42	9.327.345.429,49	+ 7,0
2	b) freiwillig Versicherte*	121.824.717,37	123.623.047,92	+ 1,5
3	c) Arbeitslose	433.803.374,25	378.647.385,73	- 12,7
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	3.333.213.488,44	3.497.076.836,69	+ 4,9
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	3.116.872,90	2.744.133,12	- 12,0
7	g) Asylwerber	26.095.785,98	82.375.074,03	+ 215,7
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	79.438,10	58.733,19	- 26,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	13.968.157,43	14.407.449,81	+ 3,1
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	644.005.908,25	685.914.708,52	+ 6,5
11	Summe der Beiträge	13.296.383.816,14	14.112.192.798,50	+ 6,1
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	6.597.938,28	5.377.653,18	- 18,5
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	1.947.045.855,49	2.022.042.918,69	+ 3,9
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	334.476.521,72	347.926.753,39	+ 4,0
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	45.532.664,87	47.285.620,65	+ 3,8
16	c) Kostenbeteiligungen	57.024.272,41	56.818.792,44	- 0,4
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	487.742.518,86	554.494.893,58	+ 13,7
19	Summe der Erträge	16.174.803.587,77	17.146.139.430,43	+ 6,0
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	4.142.370.658,05	4.498.645.580,29	+ 8,6
21	b) Heilmittel (Arzneien)	3.286.607.628,63	3.514.922.916,99	+ 6,9
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	233.020.878,09	255.841.908,01	+ 9,8
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	659.622.808,65	676.219.808,15	+ 2,5
24	b) Zahnersatz	222.076.154,77	226.203.524,12	+ 1,9
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	385.980.771,08	410.506.691,47	+ 6,4
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	4.003.703.364,09	4.399.051.902,65	+ 9,9
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	21.955.376,79	19.594.623,61	- 10,8
28	Krankengeld	783.069.218,66	907.150.978,79	+ 15,8
29	Rehabilitationsgeld	340.350.746,49	350.906.755,63	+ 3,1
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	39.553.353,48	38.758.154,33	- 2,0
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflge	137.583.110,13	151.535.885,94	+ 10,1
32	c) Wochengeld	476.825.553,18	476.406.047,24	- 0,1
33	Medizinische Rehabilitation	436.449.688,66	483.297.362,78	+ 10,7

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	37.013.637,59	38.460.050,40	+ 3,9
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	1.936.665,38	2.147.240,69	+ 10,9
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	132.510.619,24	132.456.724,57	-
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	152.140.243,91	87.460.129,86	- 42,5
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	378.399,06	402.679,76	+ 6,4
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	222.014.800,40	251.195.248,58	+ 13,1
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	69.318.296,86	71.461.541,15	+ 3,1
42	Summe der Versicherungsleistungen	15.784.481.973,19	16.992.625.755,01	+ 7,7
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	321.363.802,36	340.604.115,48	+ 6,0
	Abschreibungen	26.716.337,78	24.762.822,76	- 7,3
44	a) vom Anlagevermögen			
45	b) vom Umlaufvermögen	22.789.832,12	19.410.485,26	- 14,8
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.884.088,04	69.985.020,23	+ 37,5
47	Summe der Aufwendungen	16.206.236.033,49	17.447.388.198,74	+ 7,7
48	Betriebsergebnis	- 31.432.445,72	- 301.248.768,31	-
	Vermögenserträge von	6.337.487,53	3.769.441,62	- 40,5
49	a) Wertpapieren			
50	b) Darlehen	-	-	-
51	c) Geldeinlagen	682.612,36	3.651.629,42	+ 434,9
52	d) Haus- und Grundbesitz	1.358.556,79	1.519.595,12	+ 11,9
53	e) Verkauf von Finanzvermögen	4.054.251,40	15.360,00	- 99,6
	Finanzaufwendungen	3.245.359,02	2.388.037,38	- 26,4
54	a) Zinsaufwendungen			
55	b) aus Haus- und Grundbesitz	835.053,62	1.003.323,91	+ 20,2
56	c) aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen	613.514,56	-	- 100,0
57	Finanzergebnis	+ 7.738.980,88	+ 5.564.664,87	-
58	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 23.693.464,84	- 295.684.103,44	-
59	außerordentliche Erträge	-	-	-
60	außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
61	außerordentliches Ergebnis	-	-	-
62	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 23.693.464,84	- 295.684.103,44	-
63	Auflösung von Rücklagen	137.850.514,51	259.201.781,99	+ 88,0
64	Zuweisung an Rücklagen	206.371.070,53	212.897.542,39	+ 3,2
65	Bilanzgewinn / Bilanzverlust	- 92.214.020,86	- 249.379.863,84	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

*) davon gemäß §19a: 6.613.227,80 6.229.356,85

***) davon Impfhonorar an Ärzte: 83.446.130,60 23.173.963,30

Erfolgsrechnung Wien

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	2.138.205.976,88	2.291.052.800,40	+ 7,1
2	b) freiwillig Versicherte*	39.141.015,42	39.159.793,17	-
3	c) Arbeitslose	157.629.883,63	144.123.538,20	- 8,6
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	687.277.540,03	675.238.948,74	- 1,8
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	467.776,63	411.123,50	- 12,1
7	g) Asylwerber	10.433.619,00	32.198.051,24	+ 208,6
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	14.392,08	9.200,11	- 36,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	5.321.050,06	5.392.531,35	+ 1,3
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	159.929.713,39	171.034.098,97	+ 6,9
11	Summe der Beiträge	3.198.420.967,12	3.358.620.085,68	+ 5,0
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	2.052.040,96	1.748.877,52	- 14,8
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	503.755.087,62	551.625.308,28	+ 9,5
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	74.144.608,67	77.211.321,90	+ 4,1
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	11.031.358,56	11.559.583,75	+ 4,8
16	c) Kostenbeteiligungen	11.341.526,31	11.503.143,44	+ 1,4
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	242.012.712,20	266.590.022,16	+ 10,2
19	Summe der Erträge	4.042.758.301,44	4.278.858.342,73	+ 5,8
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	1.165.500.959,81	1.260.775.145,30	+ 8,2
21	b) Heilmittel (Arzneien)	783.310.224,75	840.803.221,57	+ 7,3
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	48.545.734,77	63.415.344,65	+ 30,6
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	177.101.586,87	183.549.794,59	+ 3,6
24	b) Zahnersatz	45.118.049,68	45.166.584,07	+ 0,1
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	217.652.951,09	227.906.087,74	+ 4,7
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	889.862.530,17	995.931.434,80	+ 11,9
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	7.297.109,80	5.232.257,72	- 28,3
28	Krankengeld	192.361.756,61	235.003.780,29	+ 22,2
29	Rehabilitationsgeld	70.344.265,09	74.108.806,90	+ 5,4
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	9.818.649,42	9.334.420,25	- 4,9
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflge	23.869.424,16	26.178.531,36	+ 9,7
32	c) Wochengeld	127.579.935,95	127.990.226,76	+ 0,3
33	Medizinische Rehabilitation	92.867.495,88	100.901.089,24	+ 8,7

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	5.706.847,61	5.912.955,03	+ 3,6
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	177.820,22	245.737,15	+ 38,2
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	35.535.564,36	35.862.925,75	+ 0,9
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	20.865.791,51	17.005.306,83	- 18,5
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	1.007,86	1.617,64	+ 60,5
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	54.504.507,41	59.308.123,31	+ 8,8
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	13.999.268,07	15.366.608,24	+ 9,8
42	Summe der Versicherungsleistungen	3.982.021.481,09	4.329.999.999,19	+ 8,7
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	78.490.720,11	83.997.899,92	+ 7,0
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	10.153.256,93	9.417.197,28	- 7,2
45	b) vom Umlaufvermögen	9.293.929,01	6.229.217,26	- 33,0
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	18.617.284,33	20.531.821,59	+ 10,3
47	Summe der Aufwendungen	4.098.576.671,47	4.450.176.135,24	+ 8,6
48	Betriebsergebnis	- 55.818.370,03	- 171.317.792,51	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 1.613.532,15 1.540.462,26

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 5.575.645,00 2.844.380,00

Erfolgsrechnung Niederösterreich

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.357.538.718,65	1.439.107.075,48	+ 6,0
2	b) freiwillig Versicherte*	16.613.424,85	16.822.985,90	+ 1,3
3	c) Arbeitslose	63.927.817,54	54.973.753,91	- 14,0
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	632.062.436,08	717.350.402,09	+ 13,5
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	741.082,24	651.328,67	- 12,1
7	g) Asylwerber	3.668.947,58	14.908.911,52	+ 306,4
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	13.244,37	11.435,91	- 13,7
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	2.148.754,01	2.083.109,60	- 3,1
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	100.304.884,44	106.151.965,38	+ 5,8
11	Summe der Beiträge	2.177.019.309,76	2.352.060.968,46	+ 8,0
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	1.302.340,43	772.886,16	- 40,7
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	339.527.356,78	345.396.961,84	+ 1,7
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	68.063.608,25	70.056.917,42	+ 2,9
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	7.338.134,97	7.610.160,22	+ 3,7
16	c) Kostenbeteiligungen	11.024.167,02	11.116.651,41	+ 0,8
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	55.999.565,41	76.066.666,47	+ 35,8
19	Summe der Erträge	2.660.274.482,62	2.863.081.211,98	+ 7,6
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	704.727.643,19	762.351.102,52	+ 8,2
21	b) Heilmittel (Arzneien)	600.416.120,41	636.591.124,34	+ 6,0
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	42.395.150,40	45.244.392,69	+ 6,7
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	102.568.020,40	107.594.008,21	+ 4,9
24	b) Zahnersatz	43.947.955,07	45.107.640,98	+ 2,6
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	20.812.755,99	24.274.297,50	+ 16,6
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	657.970.392,47	696.918.384,47	+ 5,9
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	1.640.018,41	1.662.427,26	+ 1,4
28	Krankengeld	159.721.429,49	193.041.902,74	+ 20,9
29	Rehabilitationsgeld	59.809.816,74	64.161.940,49	+ 7,3
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	5.554.595,48	5.416.713,13	- 2,5
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflge	18.462.398,63	20.267.462,60	+ 9,8
32	c) Wochengeld	67.425.023,84	66.554.230,39	- 1,3
33	Medizinische Rehabilitation	82.248.403,13	91.580.482,36	+ 11,3

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	2.032.686,82	2.263.486,32	+ 11,4
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	314.213,73	461.466,70	+ 46,9
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	15.561.346,57	15.430.487,32	- 0,8
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	31.048.190,70	16.420.320,07	- 47,1
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	15.356,35	21.576,27	+ 40,5
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	35.732.994,33	48.207.927,75	+ 34,9
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	10.176.792,24	10.772.020,17	+ 5,8
42	Summe der Versicherungsleistungen	2.662.581.304,39	2.854.343.394,28	+ 7,2
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	54.783.766,31	54.575.861,45	- 0,4
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	4.293.503,05	3.955.072,73	- 7,9
45	b) vom Umlaufvermögen	3.204.393,41	2.421.977,83	- 24,4
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.884.116,13	12.431.649,88	+ 57,7
47	Summe der Aufwendungen	2.732.747.083,29	2.927.727.956,17	+ 7,1
48	Betriebsergebnis	- 72.472.600,67	- 64.646.744,19	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 1.097.949,09 1.008.081,20

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 19.271.700,00 4.947.085,00

Erfolgsrechnung Burgenland

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	207.049.858,50	221.740.003,67	+ 7,1
2	b) freiwillig Versicherte*	2.849.426,90	2.936.803,28	+ 3,1
3	c) Arbeitslose	11.111.841,40	9.764.194,98	- 12,1
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	115.202.199,12	137.122.974,31	+ 19,0
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	335.519,01	294.883,79	- 12,1
7	g) Asylwerber	770.070,72	2.789.546,52	+ 262,2
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	4.209,22	3.625,45	- 13,9
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	202.867,59	193.539,29	- 4,6
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	15.401.984,44	16.469.804,29	+ 6,9
11	Summe der Beiträge	352.927.976,90	391.315.375,58	+ 10,9
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	211.986,41	176.524,50	- 16,7
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	53.251.878,07	54.436.589,26	+ 2,2
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	13.019.493,53	13.437.131,41	+ 3,2
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	1.233.929,67	1.292.297,39	+ 4,7
16	c) Kostenbeteiligungen	1.696.374,49	1.686.836,98	- 0,6
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	10.785.834,93	11.370.493,53	+ 5,4
19	Summe der Erträge	433.127.474,00	473.715.248,65	+ 9,4
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	108.412.193,76	117.706.122,82	+ 8,6
21	b) Heilmittel (Arzneien)	113.551.059,56	122.044.829,94	+ 7,5
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	7.161.508,72	7.043.652,03	- 1,6
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	15.155.079,67	15.777.385,04	+ 4,1
24	b) Zahnersatz	7.424.837,41	7.588.740,75	+ 2,2
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	3.294.438,31	3.686.853,39	+ 11,9
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	109.686.367,87	113.983.190,76	+ 3,9
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	234.385,28	303.042,83	+ 29,3
28	Krankengeld	23.043.876,69	26.030.050,19	+ 13,0
29	Rehabilitationsgeld	9.363.785,19	9.331.170,25	- 0,3
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	667.411,02	699.083,93	+ 4,7
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	3.466.567,48	3.846.133,66	+ 10,9
32	c) Wochengeld	10.555.172,17	10.903.662,28	+ 3,3
33	Medizinische Rehabilitation	14.129.172,78	16.077.001,97	+ 13,8

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	413.013,59	519.024,85	+ 25,7
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	106.517,15	112.127,54	+ 5,3
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	4.744.548,76	4.770.231,72	+ 0,5
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	5.359.211,61	2.258.625,81	- 57,9
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	-	25,92	-
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	8.445.548,45	9.670.226,98	+ 14,5
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	1.961.993,59	2.169.059,34	+ 10,6
42	Summe der Versicherungsleistungen	447.176.689,06	474.520.242,00	+ 6,1
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	12.980.432,56	14.704.583,67	+ 13,3
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.045.261,51	947.925,03	- 9,3
45	b) vom Umlaufvermögen	1.204.171,11	565.211,10	- 53,1
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	958.041,73	1.228.309,31	+ 28,2
47	Summe der Aufwendungen	463.364.595,97	491.966.271,11	+ 6,2
48	Betriebsergebnis	- 30.237.121,97	- 18.251.022,46	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 168.902,29 154.550,47

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 4.372.582,46 1.155.005,00

Erfolgsrechnung Oberösterreich

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.640.705.569,21	1.744.644.067,18	+ 6,3
2	b) freiwillig Versicherte*	10.284.810,65	10.695.697,70	+ 4,0
3	c) Arbeitslose	52.981.322,55	47.219.589,62	- 10,9
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	595.668.299,95	611.157.631,73	+ 2,6
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	384.500,85	341.586,77	- 11,2
7	g) Asylwerber	3.159.843,39	9.756.179,72	+ 208,8
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	14.961,29	8.017,93	- 46,4
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	2.075.200,09	2.122.854,16	+ 2,3
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	119.010.545,45	126.340.203,53	+ 6,2
11	Summe der Beiträge	2.424.285.053,43	2.552.285.828,34	+ 5,3
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	778.215,00	752.471,50	- 3,3
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	302.621.974,70	307.249.825,19	+ 1,5
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	53.210.224,21	55.778.895,48	+ 4,8
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	8.082.592,13	8.426.055,11	+ 4,2
16	c) Kostenbeteiligungen	12.116.615,29	11.840.407,16	- 2,3
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	54.762.697,82	57.443.727,87	+ 4,9
19	Summe der Erträge	2.855.857.372,58	2.993.777.210,65	+ 4,8
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	634.561.064,94	684.918.907,55	+ 7,9
21	b) Heilmittel (Arzneien)	529.296.501,44	567.779.218,37	+ 7,3
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	48.545.169,90	49.484.936,19	+ 1,9
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	130.044.677,90	132.351.909,13	+ 1,8
24	b) Zahnersatz	36.963.079,56	37.644.732,76	+ 1,8
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	31.859.502,72	36.630.035,19	+ 15,0
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	781.696.455,00	869.294.900,01	+ 11,2
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	4.345.234,46	4.819.076,91	+ 10,9
28	Krankengeld	126.986.737,48	141.540.621,90	+ 11,5
29	Rehabilitationsgeld	40.950.241,82	40.847.703,75	- 0,3
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	7.828.618,16	7.709.956,62	- 1,5
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflge	34.844.085,30	38.473.790,23	+ 10,4
32	c) Wochengeld	81.673.423,66	83.911.924,11	+ 2,7
33	Medizinische Rehabilitation	85.326.975,77	94.730.375,77	+ 11,0

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	17.793.028,18	18.505.915,74	+ 4,0
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	343.036,77	387.140,35	+ 12,9
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	21.306.523,49	21.053.593,02	- 1,2
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	25.616.226,27	15.200.413,20	- 40,7
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	45.307,03	58.243,92	+ 28,6
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	36.474.258,68	43.194.321,73	+ 18,4
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	12.360.508,51	12.033.886,02	- 2,6
42	Summe der Versicherungsleistungen	2.688.860.657,04	2.900.571.602,47	+ 7,9
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	56.831.750,62	61.075.654,81	+ 7,5
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	4.561.465,81	4.212.868,24	- 7,6
45	b) vom Umlaufvermögen	3.097.478,50	5.124.910,01	+ 65,5
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.075.489,41	14.567.722,93	+ 44,6
47	Summe der Aufwendungen	2.763.426.841,38	2.985.552.758,46	+ 8,0
48	Betriebsergebnis	+ 92.430.531,20	+ 8.224.452,19	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 843.665,78 781.649,63

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 14.073.455,00 3.853.316,30

Erfolgsrechnung Steiermark

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	1.192.213.458,95	1.271.012.990,26	+ 6,6
2	b) freiwillig Versicherte*	15.798.321,76	15.956.016,54	+ 1,0
3	c) Arbeitslose	51.243.158,62	45.103.895,92	- 12,0
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	469.910.272,14	497.471.061,65	+ 5,9
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	629.717,17	553.451,18	- 12,1
7	g) Asylwerber	2.669.985,53	9.096.737,64	+ 240,7
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	9.668,98	6.368,39	- 34,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	1.499.408,11	1.619.453,53	+ 8,0
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	87.665.300,07	93.176.191,15	+ 6,3
11	Summe der Beiträge	1.821.639.291,33	1.933.996.166,26	+ 6,2
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	671.165,58	635.382,65	- 5,3
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	263.543.277,79	266.447.870,79	+ 1,1
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	46.556.991,37	48.281.356,44	+ 3,7
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	6.386.389,77	6.537.911,09	+ 2,4
16	c) Kostenbeteiligungen	8.336.623,38	8.438.423,00	+ 1,2
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	41.205.699,94	48.432.475,50	+ 17,5
19	Summe der Erträge	2.188.339.439,16	2.312.769.585,73	+ 5,7
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	530.632.201,82	575.747.765,78	+ 8,5
21	b) Heilmittel (Arzneien)	449.863.925,32	478.298.603,87	+ 6,3
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	34.874.280,72	35.388.551,59	+ 1,5
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	79.458.627,45	79.602.880,02	+ 0,2
24	b) Zahnersatz	35.093.532,29	36.221.099,59	+ 3,2
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	43.258.611,21	47.063.037,63	+ 8,8
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	562.639.861,06	616.976.348,88	+ 9,7
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	1.841.496,23	1.783.892,67	- 3,1
28	Krankengeld	105.861.857,93	118.477.522,79	+ 11,9
29	Rehabilitationsgeld	53.930.705,99	55.967.733,84	+ 3,8
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	5.942.504,83	5.840.437,66	- 1,7
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	17.086.878,85	18.838.328,16	+ 10,3
32	c) Wochengeld	63.073.880,37	62.280.010,52	- 1,3
33	Medizinische Rehabilitation	56.652.562,19	63.865.169,49	+ 12,7

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.975.878,27	2.007.637,69	+ 1,6
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	84.662,29	137.630,57	+ 62,6
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	16.015.924,11	15.723.700,76	- 1,8
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	27.759.110,53	13.558.261,16	- 51,2
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	45.060,11	51.234,93	+ 13,7
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	36.540.843,92	40.107.525,07	+ 9,8
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	11.148.255,60	11.818.004,75	+ 6,0
42	Summe der Versicherungsleistungen	2.133.780.661,09	2.279.755.377,42	+ 6,8
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	34.019.691,93	37.762.975,01	+ 11,0
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.631.128,11	1.512.271,36	- 7,3
45	b) vom Umlaufvermögen	2.778.651,02	2.404.907,24	- 13,5
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.869.878,15	6.280.048,83	+ 29,0
47	Summe der Aufwendungen	2.177.080.010,30	2.327.715.579,86	+ 6,9
48	Betriebsergebnis	+ 11.259.428,86	- 14.945.994,13	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 1.052.937,86 1.033.923,89

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 17.137.070,00 4.171.293,00

Erfolgsrechnung Kärnten

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	478.632.338,83	509.639.164,72	+ 6,5
2	b) freiwillig Versicherte*	5.812.200,61	5.877.232,38	+ 1,1
3	c) Arbeitslose	25.911.930,63	22.055.006,00	- 14,9
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	210.855.740,53	231.234.148,26	+ 9,7
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	240.775,12	211.614,49	- 12,1
7	g) Asylwerber	1.491.308,75	3.610.503,52	+ 142,1
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	6.289,13	7.302,26	+ 16,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	600.462,07	663.263,41	+ 10,5
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	35.580.446,10	37.625.744,33	+ 5,7
11	Summe der Beiträge	759.131.491,77	810.923.979,37	+ 6,8
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	316.803,97	283.086,52	- 10,6
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	129.722.956,91	135.029.141,63	+ 4,1
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	20.072.542,51	20.724.344,55	+ 3,2
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	2.609.291,12	2.708.639,81	+ 3,8
16	c) Kostenbeteiligungen	4.185.686,88	4.162.194,05	- 0,6
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	20.035.993,28	24.563.214,02	+ 22,6
19	Summe der Erträge	936.074.766,44	998.394.599,95	+ 6,7
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	232.417.603,36	257.833.136,18	+ 10,9
21	b) Heilmittel (Arzneien)	216.593.905,58	233.306.237,87	+ 7,7
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	12.835.044,41	13.526.911,00	+ 5,4
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	40.558.508,98	40.856.266,61	+ 0,7
24	b) Zahnersatz	18.411.491,53	19.031.396,64	+ 3,4
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	16.755.257,71	18.134.040,49	+ 8,2
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	258.302.279,60	280.194.792,98	+ 8,5
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	137.169,00	152.021,80	+ 10,8
28	Krankengeld	35.387.731,49	40.216.280,95	+ 13,6
29	Rehabilitationsgeld	37.052.483,46	38.621.939,97	+ 4,2
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	2.422.796,66	2.550.449,89	+ 5,3
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	7.792.151,25	8.591.538,98	+ 10,3
32	c) Wochengeld	31.384.087,39	31.504.090,57	+ 0,4
33	Medizinische Rehabilitation	26.268.891,52	30.015.964,18	+ 14,3

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.357.181,47	1.323.936,73	- 2,4
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	510.774,09	407.975,26	- 20,1
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	10.863.590,37	10.941.681,95	+ 0,7
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	9.462.806,40	6.528.754,60	- 31,0
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	23.831,28	30.461,70	+ 27,8
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	12.419.247,15	13.357.542,28	+ 7,6
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	5.114.447,20	4.682.530,61	- 8,4
42	Summe der Versicherungsleistungen	976.071.279,90	1.051.807.951,24	+ 7,8
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	24.340.247,15	26.497.582,13	+ 8,9
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.029.604,57	932.675,25	- 9,4
45	b) vom Umlaufvermögen	957.996,64	832.140,60	- 13,1
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.956.206,57	2.937.291,43	+ 50,2
47	Summe der Aufwendungen	1.004.355.334,83	1.083.007.640,65	+ 7,8
48	Betriebsergebnis	- 68.280.568,39	- 84.613.040,70	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 428.066,51 396.841,38

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 5.162.980,00 1.856.750,00

Erfolgsrechnung Salzburg

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
1	Beiträge für a) pflichtversicherte Erwerbstätige	584.944.441,47	634.600.924,01	+ 8,5
2	b) freiwillig Versicherte*	6.597.870,60	6.766.664,87	+ 2,6
3	c) Arbeitslose	22.655.540,50	17.456.480,99	- 22,9
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	212.258.218,28	215.121.564,88	+ 1,3
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	89.478,95	79.737,99	- 10,9
7	g) Asylwerber	1.344.948,28	3.445.417,56	+ 156,2
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	4.300,00	3.263,30	- 24,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	733.863,84	757.986,15	+ 3,3
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	42.856.639,01	46.106.863,04	+ 7,6
11	Summe der Beiträge	871.485.300,93	924.338.902,79	+ 6,1
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	282.967,67	244.233,61	- 13,7
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	121.855.773,98	118.923.761,48	- 2,4
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	18.311.144,34	19.076.525,42	+ 4,2
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	2.956.343,58	3.075.626,36	+ 4,0
16	c) Kostenbeteiligungen	2.925.404,08	2.850.195,34	- 2,6
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	20.203.742,71	25.790.124,67	+ 27,7
19	Summe der Erträge	1.038.020.677,29	1.094.299.369,67	+ 5,4
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	239.108.539,45	266.386.327,14	+ 11,4
21	b) Heilmittel (Arzneien)	194.546.469,45	210.297.128,15	+ 8,1
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	14.483.196,05	16.487.289,23	+ 13,8
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	38.186.456,00	39.480.051,63	+ 3,4
24	b) Zahnersatz	10.727.119,75	11.304.965,83	+ 5,4
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	22.293.987,65	24.250.046,26	+ 8,8
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	256.777.767,54	287.796.528,28	+ 12,1
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	1.941.838,53	1.843.523,33	- 5,1
28	Krankengeld	44.067.291,02	49.103.941,61	+ 11,4
29	Rehabilitationsgeld	21.372.082,54	19.061.335,36	- 10,8
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	1.997.512,41	1.977.739,57	- 1,0
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	9.014.480,45	10.043.867,90	+ 11,4
32	c) Wochengeld	33.257.654,29	33.391.149,64	+ 0,4
33	Medizinische Rehabilitation	28.108.269,31	30.463.759,91	+ 8,4

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	5.001.139,25	5.041.321,74	+ 0,8
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	213.026,97	211.459,55	- 0,7
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	8.501.998,10	8.411.623,98	- 1,1
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	17.092.696,57	8.120.279,97	- 52,5
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	241.792,89	230.855,96	- 4,5
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	10.295.224,41	10.065.054,21	- 2,2
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	4.951.836,19	5.210.769,66	+ 5,2
42	Summe der Versicherungsleistungen	962.180.378,82	1.039.179.018,91	+ 8,0
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	22.361.072,70	22.419.722,25	+ 0,3
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.767.202,70	1.785.683,04	+ 1,0
45	b) vom Umlaufvermögen	739.887,75	905.295,39	+ 22,4
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.215.627,34	3.753.362,83	+ 69,4
47	Summe der Aufwendungen	989.264.169,31	1.068.043.082,42	+ 8,0
48	Betriebsergebnis	+ 48.756.507,98	+ 26.256.287,25	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 451.145,98 418.713,94

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 9.262.309,14 1.911.110,00

Erfolgsrechnung Tirol

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	714.677.597,92	782.458.111,87	+ 9,5
2	b) freiwillig Versicherte*	8.979.171,31	9.255.466,96	+ 3,1
3	c) Arbeitslose	31.662.436,45	23.752.587,43	- 25,0
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	256.355.238,27	256.090.262,12	- 0,1
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	170.761,84	150.080,62	- 12,1
7	g) Asylwerber	1.772.372,31	4.282.985,60	+ 141,7
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	9.481,29	4.426,15	- 53,3
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	837.613,35	959.025,85	+ 14,5
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	52.701.071,80	56.637.666,66	+ 7,5
11	Summe der Beiträge	1.067.165.744,54	1.133.590.613,26	+ 6,2
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	674.080,25	387.064,26	- 42,6
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	154.755.567,68	159.042.856,73	+ 2,8
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	26.485.356,42	27.909.387,31	+ 5,4
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	3.826.749,69	3.982.750,92	+ 4,1
16	c) Kostenbeteiligungen	3.214.666,84	3.128.708,74	- 2,7
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	28.068.218,32	27.258.918,18	- 2,9
19	Summe der Erträge	1.284.190.383,74	1.355.300.299,40	+ 5,5
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	335.317.370,52	371.598.328,56	+ 10,8
21	b) Heilmittel (Arzneien)	257.464.625,37	275.790.762,05	+ 7,1
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	17.359.641,40	18.278.447,42	+ 5,3
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	46.885.998,55	47.097.830,70	+ 0,5
24	b) Zahnersatz	15.385.537,76	15.089.899,24	- 1,9
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	19.779.950,08	18.074.214,45	- 8,6
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	296.669.045,55	327.955.653,82	+ 10,5
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	3.162.289,14	1.882.855,21	- 40,5
28	Krankengeld	59.822.631,04	62.803.754,09	+ 5,0
29	Rehabilitationsgeld	31.654.232,02	32.611.064,29	+ 3,0
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	3.818.518,20	3.701.871,70	- 3,1
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflege	15.485.154,07	16.969.247,07	+ 9,6
32	c) Wochengeld	42.445.070,72	40.879.973,96	- 3,7
33	Medizinische Rehabilitation	33.204.265,69	35.607.844,31	+ 7,2

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	838.992,64	924.455,90	+ 10,2
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	77.169,39	102.443,73	+ 32,8
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	13.575.359,19	13.803.386,87	+ 1,7
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	11.466.618,58	5.838.631,38	- 49,1
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	-	-	-
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	19.224.910,60	17.954.321,69	- 6,6
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	6.638.075,88	6.374.374,28	- 4,0
42	Summe der Versicherungsleistungen	1.230.275.456,39	1.313.339.360,72	+ 6,8
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	23.713.951,75	24.699.877,23	+ 4,2
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.163.893,36	1.015.717,33	- 12,7
45	b) vom Umlaufvermögen	1.040.234,22	586.572,21	- 43,6
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.904.536,95	5.766.552,55	+ 98,5
47	Summe der Aufwendungen	1.259.098.072,67	1.345.408.080,04	+ 6,9
48	Betriebsergebnis	+ 25.092.311,07	+ 9.892.219,36	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 582.133,73 552.084,70

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 7.075.004,00 1.752.274,00

Erfolgsrechnung Vorarlberg

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
	Beiträge für			
1	a) pflichtversicherte Erwerbstätige	406.308.113,01	433.090.291,90	+ 6,6
2	b) freiwillig Versicherte*	15.748.475,27	16.152.387,12	+ 2,6
3	c) Arbeitslose	16.679.442,93	14.198.338,68	- 14,9
4	d) pflichtversicherte SV-Pensionisten (Rentner)	153.623.544,04	156.289.842,91	+ 1,7
5	e) sonstige pflichtversicherte Pensionisten (Rentner)	-	-	-
6	f) Kriegshinterbliebene	57.261,09	50.326,11	- 12,1
7	g) Asylwerber	784.690,42	2.286.740,71	+ 191,4
8	h) Familienangehörige der Wehrpflichtigen	2.891,74	5.093,69	+ 76,1
9	i) Zusatzbeitrag für Angehörige	548.938,31	615.686,47	+ 12,2
10	Beitrag zur Spitalfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)	30.555.323,55	32.372.171,17	+ 5,9
11	Summe der Beiträge	624.308.680,36	655.060.878,76	+ 4,9
12	Verzugszinsen, Beitragszuschläge und Säumniszuschläge	308.338,01	377.126,46	+ 22,3
13	Ersätze für Leistungsaufwendungen	78.011.981,96	83.890.603,49	+ 7,5
	Gebühren, Kostenbeteiligungen und Behandlungsbeiträge	14.612.552,42	15.450.873,46	+ 5,7
14	a) Rezeptgebühren			
15	b) Service - Entgelt	2.067.875,38	2.092.596,00	+ 1,2
16	c) Kostenbeteiligungen	2.183.208,12	2.092.232,32	- 4,2
17	d) Behandlungsbeiträge	-	-	-
18	Sonstige betriebliche Erträge	14.668.054,25	16.979.251,18	+ 15,8
19	Summe der Erträge	736.160.690,50	775.943.561,67	+ 5,4
	Krankenbehandlung			
20	a) Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	191.693.081,20	201.328.744,44	+ 5,0
21	b) Heilmittel (Arzneien)	141.564.796,75	150.011.790,83	+ 6,0
22	c) Heilbehelfe und Hilfsmittel	6.821.151,72	6.972.383,21	+ 2,2
	Zahnbehandlung und Zahnersatz			
23	a) Zahnbehandlung	29.663.852,83	29.909.682,22	+ 0,8
24	b) Zahnersatz	9.004.551,72	9.048.464,26	+ 0,5
	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege			
25	a) Verpflegskosten und sonstige Leistungen	10.273.316,32	10.488.078,82	+ 2,1
26	b) Überweisung an den Krankenanstaltenfonds	190.098.664,83	210.000.668,65	+ 10,5
27	c) Medizinische Hauskrankenpflege	1.355.835,94	1.915.525,88	+ 41,3
28	Krankengeld	35.815.906,91	40.933.124,23	+ 14,3
29	Rehabilitationsgeld	15.873.133,64	16.195.060,78	+ 2,0
	Mutterschaftsleistungen			
30	a) Arzt(Hebammen)hilfe	1.502.747,30	1.527.481,58	+ 1,6
31	b) Anstalts(Entbindungsheim)pflge	7.561.969,94	8.326.985,98	+ 10,1
32	c) Wochengeld	19.431.304,79	18.990.779,01	- 2,3
33	Medizinische Rehabilitation	17.643.652,39	20.055.675,55	+ 13,7

Zeile	Bezeichnung	endgültige Ergebnisse 2021 in Euro Cent	endgültige Ergebnisse 2022 in Euro Cent	Verände- rung in %
34	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.894.869,76	1.961.316,40	+ 3,5
	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	109.444,77	81.259,84	- 25,8
35	a) Jugendlichenuntersuchungen			
36	b) Vorsorge(Gesunden)untersuchungen	6.405.764,29	6.459.093,20	+ 0,8
37	c) Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen**	3.469.591,74	2.529.536,84	- 27,1
38	Bestattungskostenzuschuss	-	-	-
	Fahrtspesen und Transportkosten für Leistungsempfänger	6.043,54	8.663,42	+ 43,4
39	a) Fahrtspesen			
40	b) Transportkosten	8.377.265,45	9.330.205,56	+ 11,4
41	Vertrauensärztlicher Dienst und sonstige Betreuung	2.967.119,58	3.034.288,08	+ 2,3
42	Summe der Versicherungsleistungen	701.534.065,41	749.108.808,78	+ 6,8
43	Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand	13.842.169,23	14.869.959,01	+ 7,4
	Abschreibungen			
44	a) vom Anlagevermögen	1.071.021,74	983.412,50	- 8,2
45	b) vom Umlaufvermögen	473.090,46	340.253,62	- 28,1
46	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.402.907,43	2.488.260,88	+ 77,4
47	Summe der Aufwendungen	718.323.254,27	767.790.694,79	+ 6,9
48	Betriebsergebnis	+ 17.837.436,23	+ 8.152.866,88	-

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020.

*) davon gemäß §19a: 374.894,41 343.049,38

**) davon Impfhonorar an Ärzte: 1.515.385,00 682.750,00

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA		zusammen in Euro Cent	
I. Anlagevermögen			
1. Immobilien			
a) unbebaute Grundstücke	1.081.285,32		
b) bebaute Grundstücke und Investitionen auf fremdem Boden	305.777.994,92	306.859.280,24	
2. Mobilien			
a) Einrichtungen und Geräte	11.136.518,79		
b) Maschinen und Apparate	17.809.650,54		
c) Fahrzeuge	50.545,84	28.996.715,17	
3. Darlehen und Hypothekendarlehen			-
4. Wertpapiere		678.435.555,75	
5. Sonstiges		50.604.054,98	1.064.895.606,14
II. Umlaufvermögen			
1. Vorräte		6.229.693,26	
2. Beitragsforderungen ¹⁾			
a) für eigene Rechnung	1.206.577.245,54		
b) für fremde Rechnung	3.825.342.518,37	5.031.919.763,91	
3. Treuhandforderungen ²⁾			
4. Ersatzforderungen		606.955.658,70	
5. Sonstige Forderungen		587.545.400,06	
6. Gebundene Einlagen bei Geldinstituten		21.000.000,00	
7. Kurzfristige Einlagen			
a) bei Geldinstituten	1.141.548.856,82		
b) Sonstige		- 1.141.548.856,82	
8. Barbestände		39.593,50	7.395.238.966,25
III. Aktive Rechnungsabgrenzung			28.896.678,66
IV. Ungedeckte Allgemeine Rücklage			-
			8.489.031.251,05

1) Hievon Insolvenzverhangene Beiträge: € 460.013.342,59

2) Nur für Unfall- und Pensionsversicherungsträger

PASSIVA		zusammen in Euro Cent	
I. Reinvermögen			
1. Allgemeine Rücklage		-	
2. Leistungssicherungsrücklage		926.117.350,64	
3. Besondere Rücklagen			
a) Unterstützungsfonds	34.722.396,38		
b) Ersatzbeschaffungsrücklage		-	
c) Innovation- und Zielsteuerrücklage	120.006.024,17		
d) Jungfamilienfonds		- 154.728.420,55	1.080.845.771,19
II. Langfristige Verbindlichkeiten			24.836.478,11
III. Wertberichtigungen			
1. zum Anlagevermögen		-	
2. zum Umlaufvermögen		-	-
IV. Kurzfristige Verbindlichkeiten			
1. Schulden an Beiträgern für fremde Rechnung			
a) Treuhandschulden	448.126.029,72		
b) Ausstehende fremde Beiträge	3.825.342.518,37	4.273.468.548,09	
2. Unberichtigte Versicherungsleistungen		2.675.638.626,06	
3. Sonstige Verbindlichkeiten		375.736.538,19	7.324.843.712,34
V. Passive Rechnungsabgrenzung			58.505.289,41
			8.489.031.251,05

Einzelnachweisungen





ACTUAL SUMMARY



BUDGET VS ACTUAL



- Health
- Education
- Food
- Travel
- Medical
- Personal Care
- Other
- Budget
- Actual

SUMMARY BY CATEGORY

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

Aufgliederung der Pos. 1 lit. a „Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen“

Bezeichnung	Euro Cent
1 Leistungen durch Vertragsärzte	2.622.967.424,64
davon	
a) Honorare	2.589.349.462,99
davon	
aa) für Leistungen im Kassenbereich	2.326.908.169,93
bb) für Leistungen durch Fremdkassen bzw. in anderen Bundesländern (ÖGK)	262.441.293,06
b) Treueprämien und Beiträge an die Ärztekammer ¹⁾	2.551.071,77
c) Pro-ordinatione-Bedarf	31.066.889,88
2 Leistungen durch Wahlärzte	184.300.329,01
3 Ambulante Leistungen in Krankenanstalten	541.670.870,31
4 Ambulante Leistungen in sonstigen Einrichtungen	578.532.685,37
5 Leistungen in eigenen Einrichtungen	156.446.113,25
6 Leistungen durch Vertragspsychotherapeuten	53.483.349,43
7 Leistungen durch Wahlpsychotherapeuten	19.200.325,34
8 Leistungen durch Vertragspsychologen	9.773.260,23
9 Leistungen durch Wahlpsychologen	1.058.110,26
10 Leistungen durch Vertragsphysiotherapeuten	31.978.260,51
11 Leistungen durch Wahlphysiotherapeuten	150.087.296,78
12 Leistungen durch Vertragslogopäden	10.704.870,27
13 Leistungen durch Wahllogopäden	7.739.680,82
14 Leistungen aufgrund von Sozialversicherungsabkommen	43.667.547,08
15 Nicht abziehbare Vorsteuer	53.556.510,69
16 Sonstiges	33.478.946,30
17 Summe	4.498.645.580,29

1) Davon Beiträge an die Ärztekammer Siehe Erläuterungen!
 Nr. KA1 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Medizinische Rehabilitation“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Rehabilitation	65.793.886,82
2	Ärztliche Hilfe	6.591.725,25
3	Heilmittel	1.134.954,37
4	Heilbehelfe, Hilfsmittel, Körperersatzstücke	340.426.113,91
5	Reise- und Transportkosten	98.205,21
6	Nicht abziehbare Vorsteuer	66.070.138,33
7	Dialyse (W)	3.159.141,53
8	SV-Abkommen (NÖ)	23.197,36
9	Summe	483.297.362,78

Nr. KA2 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Nettoaufwand für die Pflege in eigenen Einrichtungen	17.976.471,40
2	Aufwand für die Pflege in fremden Einrichtungen	1.844.683,19
3	Kurkostenbeiträge	6.290,58
4	Zuschüsse für Landaufenthalte	75.591,82
5	Krankheitsverhütung	17.781.209,92
6	Reise- und Transportkosten	0,00
7	Kindererholungsaktionen	246.152,99
8	Erweiterte Rehabilitation ¹⁾	0,00
9	Kostenzuschüsse für Betriebshelfer ²⁾	0,00
10	Kostenzuschüsse für Haushaltshelfer ²⁾	0,00
11	Nicht abziehbare Vorsteuer	508.880,00
12	Sonstige Leistungen	20.770,50
13	Summe	38.460.050,40

1) Gilt nur für Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau
2) Gilt nur für Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen-BSVG.

Siehe Erläuterungen!
Nr. KA3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand“

Post. Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent	davon Haupt- stelle ÖGK
A	Personalaufwand		
	a) Bezüge des Verwaltungspersonals	329.446.082,96	7.591.313,59
	b) Bezüge des Haus- und sonstigen Personals	11.785.244,28	313.773,06
	c) Entschädigungen für Mehrarbeiten	2.991.052,54	202.459,93
	d) Pensionen (inkl. DG-Beiträge für Pensionskassen)	81.829.344,84	291.397,07
	e) Abfertigungen, Beiträge für MV-Kassen und Sterbegelder	16.350.854,69	145.073,47
	f) Gesetzliche Lohn- und Gehaltsabgaben	82.625.052,88	1.788.525,24
	g) Sonstiger	7.681.057,68	237.847,27
	Personalaufwand (Summe A)	532.708.689,87	10.570.389,63
B	Sachaufwand		
	a) Miete und Hausaufwendungen	11.593.005,80	195.518,12
	b) Reinigungsaufwand	2.480.472,19	285,36
	c) Energieaufwand	4.144.841,69	152.963,10
	d) Inventarstandhaltung	1.133.823,83	2.194,90
	e) Büroaufwand	2.818.036,17	130.981,97
	f) Nachrichtenaufwand	11.393.695,74	63.515,34
	g) Geldverkehrsaufwand	1.786.631,21	844,29
	h) Gerichtsaufwand	1.043.458,96	0,00
	i) Fahrt- und Reiseaufwand	3.078.099,56	144.636,14
	j) Aufwand für Fahrzeuge	287.981,47	30.940,44
	k) Laufende Nachschaffungen	4.603.976,25	118.549,78
	l) EDV – Aufwand und Mietmaschinen	103.662.158,68	4.654.665,68
	m) Sonstiger	16.564.500,71	5.966.079,86
	n) Nicht abziehbare Vorsteuer	23.326.025,74	1.671.397,81
	Sachaufwand (Summe B)	187.916.708,00	13.132.572,79

Post. Nr.	Bezeichnung	Euro und Cent	davon Hauptstelle ÖGK
C	Aufwand der Verwaltungskörper		
	a) Entschädigung und Reisegebühren der Obleute (Vorsitzenden)	552.540,22	574.380,83
	b) Aufwand für die Hauptversammlung	1.978,74	1.895,79
	c) Aufwand für die übrigen Verwaltungskörper	95.220,29	51.384,26
	d) Entschädigungsleistungen an ausgeschiedene Funktionäre und deren Hinterbliebene	494.175,23	0,00
	e) Nicht abziehbare Vorsteuer	75,67	0,00
	Aufwand der Verwaltungskörper (Summe C)	1.143.990,15	627.660,88
A-C	Brutto-Verwaltungsaufwand	721.769.388,02	24.330.623,30
D	Ersätze und Pensionsbeiträge der Dienstnehmer		
	a) Vergütung gemäß § 82 ASVG	263.549.399,76	0,00
	b) Neben-, Exekutions- und sonstige Gebühren	2.718.564,67	0,00
	c) Pensionsbeiträge der Dienstnehmer	6.120.483,77	55.579,93
	d) Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	23.339.545,97	1.671.656,98
	e) Sonstige Ersätze	85.437.278,37	56.142,30
	Ersätze (Summe D)	381.165.272,54	1.783.379,21
	Tatsächlicher Verwaltungsaufwand	340.604.115,48	22.547.244,09

Nr. KA4 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Sonstige betriebliche Aufwendungen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Aufsichtsgebühr	664.819,19
2	Verbandsbeitrag Dachverband	9.147.272,43
3	Verbandsbeitrag Projekt e-card	5.856.907,57
4	Verbandsbeitrag ITSU	6.204.264,48
5	Verbandsbeitrag ELGA	2.453.404,97
6	Repräsentationsaufwendungen	2.163,82
7	Besond. Repräsentationsaufwand mit Vorstandsbeschluss	0,00
8	Repräsentationsaufw. i. Zusammenh. m. Öffentlichkeitsarbeit	101,54
9	Öffentlichkeitsarbeit	1.175.299,82
10	Invitro-Fertilisation	6.949.341,90
11	Sozialgerichtskosten	185.600,16
12	Auszahlungsgebühren	225.974,45
13	Subventionen, Spenden und Zuwendungen aller Art	159.135,80
14	Belastungsausgleich gemäß § 322b ASVG	1.727.343,26
15	Nicht abziehbare Vorsteuer	8.445.396,98
16	Hospiz- und Palliativversorgung	3.943.644,87
17	Covid Differenzhonorar § 746 ASVG	176.494,23
18	Sonstiges	22.667.854,76
19	Summe	69.985.020,23

Nr. KA5 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Zuweisungen an Rücklagen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Dotierung Leistungssicherungsrücklage	0,00
2	Dotierung Innovations- und Zielsteuerungsfonds	212.897.542,39
3	Summe	212.897.542,39

Nr. KA6 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Finanzaufwendungen aus dem An- und Verkauf von Finanzvermögen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Leermeldung	
2	Summe	0,00

Nr. KA7 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Krankengeld“ (Davonzahlen)

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Krankengeld	869.680.587,91
2	Wiedereingliederungsgeld	37.470.390,88
3	Summe	907.150.978,79

Nr. KA8 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Ertragspost

„Beitrag zur Spitalsfinanzierung (§ 447f Abs. 11 Z1 ASVG)“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Pflichtversicherte Erwerbstätige	650.726.810,90
2	Freiwillig Versicherte	8.326.485,90
3	Arbeitslose	21.089.368,77
4	Pensionisten (Rentner)	0,00
5	Asylwerber	5.767.430,46
6	Familienangehörige der Wehrpflichtigen	4.612,49
7	Summe	685.914.708,52

Nr. KE2 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Ersätze für Leistungsaufwendungen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Wochengeld/Betriebshilfe	333.484.233,10
2	Mutter-Kind-Pass	34.501.995,72
3	Rehabilitationsgeld	350.906.755,63
4	Sonstige Ersätze von Pensionsversicherungsträgern	62.414.098,42
5	Krankengeld Arbeitslose	179.451.035,48
6	Fonds Zahngesundheit gem. § 447i ASVG	70.043.783,83
7	Ersätze aus der Unfallversicherung	209.386.996,05
8	Mindestsicherung	55.037.168,82
9	Ersätze Vorsorgeuntersuchung (§ 447h ASVG)	1.807.664,50
10	Beihilfe nachdem GSBG	481.057.901,14
11	Regresse	45.767.699,91
12	Ersätze COVID	171.178.962,68
13	Sonstiges	27.004.623,41
14	Summe	2.022.042.918,69

Nr. KE3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Ertragspost

„Kostenbeteiligungen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Zahnbehandlung	1.672.428,89
2	Zahnersatz	51.260.019,22
3	Medizinische Rehabilitation	1.611.409,28
4	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	1.569.778,37
5	Transportkosten	16.461,83
6	Hanuschkrankenhaus (W)	688.694,85
7	Summe	56.818.792,44

Nr. KE4 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Aufwandspost

„Sonstige betriebliche Erträge“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Skonti	2.726.252,46
2	Eingänge an bereits abgeschrieben Beiträgen	2.513.565,24
3	GSBG-Mittel pauschalisierte Beiträge / Innovations- u. Zielsteuerungsfonds	102.184.611,22
4	Zinsen für Ersatzforderungen	808.414,93
5	Vereinnahmung Beitragsguthaben	3.727.639,97
6	Ersätze COVID	197.891,18
7	Beihilfe für nicht abziehbare Vorsteuer	8.852.690,29
8	Erträge aus Veräußerung	52.636,41
9	Belastungsausgleich gem. § 322b ASVG (REGO)	7.383.180,13
10	Rückersätze Pharma-Bereich	204.812.774,43
11	Sonstige Erträge	6.050.712,13
12	ITSV-Gewinnausschüttung	305.579,30
13	Gewinnanteil „Alte Feldapotheke“ (W)	1.933.129,51
14	Regresseinnahmen gem. § 10 EFZG (W)	955.941,27
15	Vereinnahmte Überzahlung (Centdiff.) (W)	83,27
16	Lagerwertveränderungen – Werterhöhungen (W)	12.595,52
17	Familienbeihilfe – Ausgleichszahlung des BM – HKH (W)	1.158.761,59
18	Honorarabzug aus verspäteter Abrechnung der VÄ (W)	83.898,03
19	MEP-Erträge aus Leistungsmissbrauch (W)	12.082,88
20	Zuschüsse des Wr. Krankenanst.finanzierungsfonds – HKH (W)	107.992.881,36
21	Zuschüsse gem. Wr. KAG (Abgangsdeckung 50 %) – HKH (W)	56.894.030,18
22	Investitionszuschüsse des WGF für das HKH (W)	4.973.856,75
23	Fotoregistrierung in der SV eCard (NÖ)	214.935,00
24	Anteil Kooperation MeinMed 2022 (NÖ)	136.570,22
25	nicht feststellbare Einzahlungen (NÖ)	1.436,93
26	Summe (Übertrag)	513.986.150,20

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
27	Übertrag	513.986.150,20
28	Ersparnisse aus Verpflichtg. – Mehreingänge aus Fordg. (OÖ)	241.401,53
29	BV-Zuschlag (mBGM) (OÖ)	5.945,84
30	Solidaritäts- und Refaktiebeitrag (OÖ)	39.905.812,43
31	Honorarrückzahlungen von Vertragsärzten (KTN)	30.000,00
32	Rückersatz von Versicherungen f. Schadensfälle (SBG)	29.844,45
33	Schadensgutmachung von Vertragspartner (SBG)	295.739,13
34	Summe	554.494.893,58

Nr. KE5 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Einzelnachweisung zur Ertragspost

„Vermögenserträge aus dem Verkauf von Finanzvermögen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Tilgung Wertpapier RLB OÖ Fixzins (NÖ)	6.000,00
2	Verkauf AT0000A1XQY6 – Raiffeisen Salzburger KMU-Anlage 2017-2022 (STMK)	9.360,00
3	Summe	15.360,00

Nr. KE6 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2020

Nachweisung 1 – COVID 19 (Davonzahlen)

Zeile	Aufwandsposition der Erfolgsrechnung	Thema/Kurzbezeichnung	Betrag
1	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Differenzzahlung	176.494,23
2	Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	Impfungen	23.173.963,30
3	Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	Bezug von Vials / Impffläschchen aus öffentlichen Apotheken	1.469.670,00
4	Gesundheitsförderung und sonstige Maßnahmen	Ausdruck aus dem Elektronischen Impfpass Ausstellung eines Impfzertifikats	3.334.164,00
5	Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	COVID-19-Tests im niedergelassenen Bereich (symptomatisch)	43.861.075,75
6	Rehabilitationsgeld	Rehabilitationsgeld	-
7	Krankengeld	Krankengeld	-
8	Unterstützungsleistung (§ 104a GSVG)	Unterstützungsleistung (§ 104a GSVG)	-
9	Zusatzversicherung (Krankengeld)	Zusatzversicherung (Krankengeld)	-

Zeile	Aufwandsposition der Erfolgsrechnung	Thema/Kurzbezeichnung	Betrag
1	sonstige betriebliche Erträge	Differenzzahlung	197.891,18
2	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Impfungen	23.173.963,30
3	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Bezug von Vials / Impffläschchen aus öffentlichen Apotheken	1.469.670,00
4	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Ausdruck aus dem Elektronischen Impfpass Ausstellung eines Impfzertifikats	3.334.164,00
5	Ersätze für Leistungsaufwendungen	COVID-19-Tests im niedergelassenen Bereich	43.861.075,76
6	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Rehabilitationsgeld	-
7	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Krankengeld	-
8	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Unterstützungsleistung (§ 104a GSVG)	-
9	Ersätze für Leistungsaufwendungen	Zusatzversicherung (Krankengeld)	-

Zeile	Aufwandsposition der Erfolgsrechnung	Thema/Kurzbezeichnung	Betrag
1	Verwaltungsaufwand	Verwaltungsaufwand i.Z. mit der Erstattung an die Dienstgeberinnen und Dienstgeber	61.931,36
2	Verwaltungsaufwand	Verwaltungsaufwand i.Z. mit der Freistellungen werdender Mütter	91.168,02
3	Verwaltungsaufwand	Verwaltungsaufwand i. Z. mit Beratungshonoraren über COVID-19-Heilmittel	0,00
4	Ersätze	Verwaltungsaufwand i.Z. mit der Erstattung an die Dienstgeberinnen und Dienstgeber	61.931,36
5	Ersätze	Verwaltungsaufwand i.Z. mit der Sonderfreistellung werdende Mütter	91.168,02
6	Ersätze	Verwaltungsaufwand i. Z. mit Beratungshonoraren über COVID-19-Heilmittel	0,00

Formular COVID 1 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig ab Rechnungsabschluss 2022.

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ¹⁾²⁾	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Wien	48.291.187,25	-	1.386.536,05	3.533.060,82	46.144.662,48
2	Niederösterreich	57.182.995,17	-	3.053.721,81	2.276.034,76	57.960.682,22
3	Burgenland	29.672.033,59	-	35.080,56	684.639,38	29.022.474,77
4	Oberösterreich	79.968.546,03	-	75.531,46	3.027.633,70	77.016.443,79
5	Steiermark	8.939.759,32	-	96.829,72	428.843,00	8.607.746,04
6	Kärnten	12.643.411,70	-	64.985,00	353.393,78	12.355.002,92
7	Salzburg	43.141.729,51	-	22.408,34	892.407,59	42.271.730,26
8	Tirol	11.807.709,17	-	952.746,04	448.617,15	12.311.838,06
9	Vorarlberg	21.796.554,38	-	-	627.854,68	21.168.699,70
	Summe	313.443.926,12		5.687.838,98	12.272.484,86	306.859.280,24

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Wien

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ¹⁾²⁾	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Grundstück 10., Wienerbergstr. 13 - 19	597.459,67				597.459,67
2	Haus 1., Renng. 15, GZ 100,00%	70.172,68	Feuermauer,Hygieneheizkörper,..	517.784,47	16.002,00	571.955,15
3	Liegenschaftsanteil 1., Stephanspl. 8a - Jasomirgottstr. 2, Apotheke	50.505,00				50.505,00
4	Haus 3., Strohg. 28 - Traung. 9, GZ 100,00%	241.538,46	Absturzsicherung Flachdach	14.750,00	22.545,41	233.743,05
5	Haus 7., Andreasgasse 3, GZ 100%	82.245,77			7.820,85	74.424,92
6	Haus 10., Wienerbergstr. 13, GZ 100,00%	4.164.707,58	Migrationsbereinigung	-731,24	170.836,72	3.993.139,62
7	Haus 10., Wienerbergstr. 15 - 19, Verw. 100,00%	18.727.830,78			1.430.703,84	17.297.126,94

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
8	Haus 14., Heinrich-Collin-Str. 30, Hanuschkrankenhaus	16.966.037,62			1.054.200,06	15.911.837,56
9	Wohnhauseigentumsanteil 20., Nordbahnstr. 2 Verw. 100,00%	237.547,24			15.214,30	222.332,94
10	Haus 21., Karl-Aschenbrenner-G. 3, GZ 100,00%	3.687.524,33	Rückkühler, Fenster-tausch,...	807.885,87	256.251,75	4.239.158,45
11	Haus 23., Dr.-Neumann-Gasse 9, Verw. 68,11%, GZ 31,89%	5.686,72			40,49	5.646,23
12	Investition 11., Guglgasse 8 Gasometer B, Verw. 100,00%	294,03	Migrations-bereinigung	-264,63	29,40	
13	Investition 6., Mariahilferstr.85-87, Verw. 100,00%	11.499,08			2.571,62	8.927,46
14	Investition 12., Tanbruckgasse 3, Verw. 100,00%	1.302,08			325,51	976,57
15	Investition 14., Deutschor-denstr.33-35, Verw. 100,00%	1.096,84			274,21	822,63
16	Investition 2., Lassallestr. 9b (KC Leopold-stadt), Verw. 100,00%	10.087,74			2.117,76	7.969,98
17	Investition BST 21, Franz Jo-nas Platz 11 (KC Floridsdorf), Verw. 100,00%	11.433,40			2.858,36	8.575,04
18	Investition BST 19, Heiligen-städter Str. 31 (KC Spittelau) Verw. 100,00%	8.316,60			1.891,84	6.424,76
19	Investition GZZ6., Mariahilferstr.85-87, GZ 100,00%	454.317,74			92.393,58	361.924,16
20	Baukostenanteil 22, Kapel-lenweg 37, (Dialysezentrum)	1.933.323,80			240.019,65	1.693.304,15
21	Investition GZ 6, Mariahilfer Str.85-87, Amb 100,00%	265.381,22	Zimmerad-aptierung	47.111,58	59.841,95	252.650,85
22	Investition KC 22, Kagraner Platz 1, Verw. 100,00%	292.994,90			52.268,46	240.726,44
23	Investition KC 14, Hütteldor-fer Straße 11, Verw. 100,00%	57.188,29			23.839,85	33.348,44
24	Investition KC 22, Telefonser-vicecenter, Verw. 100,00%	25.058,16			8.352,72	16.705,44

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
25	Investition KC 22, Casemanagement Verw. 100,00%	24.261,58			8.087,19	16.174,39
26	Investition Med-IT13, Trauttmannsdorffg.22, Verw. 100,00%	6.248,65			1.562,16	4.686,49
27	Investition GZZ11, Herbortgasse 22, GZ 100,00%	16.232,35			4.058,10	12.174,25
28	Investition KC KBG, Casem., Kundratstraße 6, Verw. 100,00%	179.440,88			35.888,18	143.552,70
29	Investition KC 10, Adalbrunnengasse 12, Verw. 100,00%	161.454,06			23.064,86	138.389,20
	Summe	48.291.187,25		1.386.536,05	3.533.060,82	46.144.662,48

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Niederösterreich

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Grundstck. 1, Lazarethgasse, Horn, 100% Verw.	257.495,90				257.495,90
2	Objekt, Amstetten, 91% Verw., 9% ZGZ	2.174.218,40			56.440,04	2.117.778,36
3	Obj., Baden, 6% Vw., 93% GZ u. ZGZ 1% Verm.	31.831.335,06			1.195.012,52	30.636.322,54
4	Objekt, Bruck/Leitha, Stefanieneg. 4, 100% Verw.	358.869,14	Abgang	-296,20	8.671,26	349.901,68
5	Objekt, Gänserndorf, 84% Verw., 16% ZGZ	3.211.794,47			64.314,06	3.147.480,41
6	Objekt, Gmünd, 81% Verw., 19% ZGZ	2.208.763,88			44.825,52	2.163.938,36
7	Objekt, Hollabrunn, Pfarrgasse 11, 100% Verw.	200.725,53			5.801,97	194.923,56
8	Objekt, Horn, 100% Verw.	14.862,55			480,85	14.381,70
9	Liegenschaftsanteil Horn, 100% Verw.		Kauf Liegenschaftsanteil	3.054.598,29	30.545,98	3.024.052,31

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
10	Objekt, Klosterneuburg Hermannstr., 100% Vw.	424.961,34			11.870,32	413.091,02
11	Objekt, Korneuburg, 88% Verw., 12% Verm.	256.558,35			7.743,89	248.814,46
12	Objekt, Krems, 87% Verw., 13% ZGZ	931.765,84			42.116,33	889.649,51
13	Objekt, Lilienfeld, 100% Verw.	1.294.775,29			26.912,65	1.267.862,64
14	Objekt, Mistelbach, 89% Verw., 11% ZGZ	1.524.206,51			52.389,87	1.471.816,64
15	Objekt, Mödling, 88% Verw., 12% ZGZ	1.586.408,38	Abgang	-198,42	64.523,86	1.521.686,10
16	Objekt, Neunkirchen, 86% Verw., 14% ZGZ	934.252,67			26.668,42	907.584,25
17	Obj., Pöchlarn, Regensburger Str. 21, 100% Vw.	1.443.178,19			29.699,07	1.413.479,12
18	Liegenschaftsanteil, St. Pölten (BIZ), 100% Vw.	464.954,02			13.129,29	451.824,73
19	Invest.(Miete) St.P., KL3, 71%Vw., 29%GZ u.ZGZ	1.786.803,73			324.873,42	1.461.930,31
20	Objekt, St. P., KL 8, 83% Verw., 17% Verm.	1.652.565,77			108.655,79	1.543.909,98
21	Objekt, Scheibbs, Bahngasse 1, 100% Verw.	341.448,35	Abgang	-127,38	11.239,45	330.081,52
22	Objekt, Schwechat, 91% Verw., 9% ZGZ	1.432.085,68			28.833,06	1.403.252,62
23	Objekt, Stockerau, 100% Verw.	74.861,44			3.260,00	71.601,44
24	Objekt, Tulln, Zeiselweg 2-6, 88% Vw., 12% ZGZ	1.376.407,66			46.643,07	1.329.764,59
25	Objekt, Waidhofen/Thaya, 100% Verw.	954,97			21,46	933,51
26	Objekt, Waidhofen/Ybbs, 100% Verw.	21.850,85	Abgang	-254,48	693,09	20.903,28
27	Invest.(Leasing) Wr. N., 74% Vw., 26%GZ u.ZGZ	271.577,24			40.755,84	230.821,40
28	Objekt, Zwettl, Weitraer Straße 15, 100% Vw.	1.105.313,96			29.913,68	1.075.400,28
Summe		57.182.995,17		3.053.721,81	2.276.034,76	57.960.682,22

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Burgenland

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Haus Eisenstadt, Siegfried Marcus-Str.5: 59,28% Verw., 21,05% Amb., 19,67% Vermiet.	29.515.689,51	Zugang	33.780,56	663.560,72	28.885.909,35
2	Objekt Neusiedl/See, Gartenweg 26: 100% Verw.	11.882,31	Zugang	1.300,00	2.971,08	10.211,23
3	Objekt Oberpullendorf, Gymnasiumstraße 15: 100% Verw.	13.268,95			2.663,56	10.605,39
4	Objekt Oberwart, Waldmüllergasse 1/1: 100% Verw.	116.752,17			13.222,38	103.529,79
5	Objekt Güssing, Hauptplatz 1: 100% Verw.	11.546,20			1.776,34	9.769,86
6	Objekt Jennersdorf, Bahnhofring 5: 100% Verw.	2.894,45			445,30	2.449,15
	Summe	29.672.033,59		35.080,56	684.639,38	29.022.474,77

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Oberösterreich

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Eferding, unbebauter Grund	226.329,75				226.329,75
2	Grieskirchen, Badstraße 2, Verwaltung 100%	1.576.753,82			32.536,87	1.544.216,95
3	Linz, Gruberstraße 77, Verwaltung 99,91%, Ambulatorium 0,09%	8.560.526,21			382.576,99	8.177.949,22
4	Linz, Figulystraße 4a, Vermietung 100%	36.336,86			799,33	35.537,53
5	Bad Ischl, Bahnhofstraße 12, Verw. 47,74%, Ambul. 35,23%, Vermietung 17,03%	1.244.013,49			34.223,51	1.209.789,98
6	Gmunden, Miller von Aichholzstraße, Verw. 45,45%, Ambul. 43,49%, Vermietung 11,06%	4.235.692,04			94.405,62	4.141.286,42

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
7	Perg, Gartenstraße 14, Verwaltung 61,29%, Vermietung 38,71%	696.455,18			25.812,84	670.642,34
8	Steyr, Sepp-Stöger-Straße 11, Verwaltung 21,21%, Ambulatorium 78,79%	1.020.843,24			87.304,74	933.538,50
9	Wels, Hans-Sachs-Straße 4, Verw. 20,98%, Ambul. 77,09%, Vermietung 1,93%	1.608.185,92			60.193,62	1.547.992,30
10	Wels, Hans-Sachs-Straße 14, Verwaltung 20%, Ambulatorium 80%	643.786,90			3.746,59	640.040,31
11	Linz, Derfflingerstraße 2a, Verwaltung 3,67%, Ambulatorium 96,33%	599.815,97			5.958,72	593.857,25
12	Freistadt, Hessenstraße 13	6.902,44				6.902,44
13	Linz, Garnisonstraße 1, Verwaltung 100%	499.822,96			34.485,34	465.337,62
14	Braunau, Jahnstraße 1, Verw. 35,29%, Ambul. 44,92%, Vermietung 19,79%	1.632.162,81			61.957,96	1.570.204,85
15	Schärding, Hischenauerstraße 625, Verw. 37,07%, Ambul. 49,58%, Vermietung 13,35%	45.449,62			13.517,18	31.932,44
16	Kirchdorf, Steiermärkerstraße 30, Verwaltung 45,80%, Vermietung 54,20%	449.408,63			22.316,77	427.091,86
17	Bad Goisern, Hanuschhof, Kuranstalt 100%	143.865,43			9.967,63	133.897,80
18	Bad Ischl, Tisserand, Erholungsheim 100%	3.584.095,36			592.447,07	2.991.648,29
19	Bad Schallerbach, Linzerheim, Kurheim 100%	10.746.957,16	Generalsanierung	65.320,53	572.564,03	10.239.713,66
20	Linz, Garnisonstraße 1a, Verw. 13,51%, Ambul. 83,71%, Vermietung 2,78%	15.803.379,26			420.377,13	15.383.002,13
21	Vöcklabruck, F.-Schubert-Straße 31, Verw. 26,31%, Ambul. 67,85%, Vermietung 5,84%	16.013.890,02			327.552,83	15.686.337,19

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
22	Linz-Urfahr, Hauptstraße 16-18, Verwaltung 100%	476.915,49			6.487,87	470.427,62
23	Ried, Marktplatz 2+3, Verwaltung 100%	671.088,15			17.100,50	653.987,65
24	Traun, Bahnhofstraße 15, Verwaltung 100%	904.794,43			20.847,97	883.946,46
25	Linz-Kleinmünchen, Zepelinstraße 60, Verwaltung 51,23%, Ambulatorium 48,77%	2.904.975,37			58.033,77	2.846.941,60
26	Freistadt NEU, Sankt-Peter-Straße 6, Verw. 31,68%, Ambul. 60,22%, Vermietung 8,10%	5.509.539,38	Neubau	10.210,93	106.258,78	5.413.491,53
27	ZGZ Steyr-Schönauerstraße, Ambulatorium 100%	126.560,14			36.160,04	90.400,10
Summe		79.968.546,03		75.531,46	3.027.633,70	77.016.443,79

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Steiermark

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Objekt Graz: 59,9% Verwaltung, 38,5% GZ & ZGZ, 1,5% Vermietung	1.499.221,29			138.688,00	1.360.533,29
2	Feldbach, Ringstraße 25: 52,4% Verwaltung, 47,6% ZGZ	336.604,63			20.931,00	315.673,63
3	Bruck/Mur, Dr. Th.Körnerstr. 25: 44,1% Verwaltung, 55,9% ZGZ	2.484.348,16			56.233,00	2.428.115,16
4	Murau, Bundesstr. 7: 100% Verwaltung	159.448,10			6.990,00	152.458,10
5	Liezen, Ausseerstr. 42a: 27,9% Verwaltung, 72,1% GZ	482.348,11	Alarm- und Kühlanlage	46.658,75	26.834,00	502.172,86
6	Leoben, Mühltaler Str. 22: 100% Verwaltung	1.133.894,90			28.841,00	1.105.053,90
7	Frohnleiten, Römerpark 3: 100% Verwaltung	10.793,06			3.599,00	7.194,06

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
8	Hartberg, Ressavarstr. 68: 58% Verwaltung, 42% ZGZ	28.671,84				28.671,84
9	Fürstefeld, Hauptplatz 12: 100% Verwaltung	220.745,28			6.491,00	214.254,28
10	Weiz, Schubertgasse 2: 26,8% Verwaltung, 73,2% GZ & ZGZ	525.187,20			46.601,00	478.586,20
11	Knittelfeld, Friedensstr. 1: 100% Verwaltung	184.155,90	Klimaanlage	42.382,23	13.021,00	213.517,13
12	Deutschlandsberg, Fabrikstr. 10: 100% Verwaltung	172.361,23			9.295,00	163.066,23
13	Judenburg, Burggasse 118: 60% Verwaltung, 40% ZGZ	280.175,57			22.406,00	257.769,57
14	Leibnitz, Augasse 21: 100% Verwaltung	294.159,00	Klimaanlage	7.788,74	13.959,00	287.988,74
15	Eisenerz, Hammerplatz 1: 100% Verwaltung	201.803,13			7.183,00	194.620,13
16	Mürzzuschlag, Sparkassenplatz 3: 57% Verwaltung, 43% ZGZ	617.501,04			19.319,00	598.182,04
17	Voitsberg, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 48: 100% Verwaltung	308.340,88			8.452,00	299.888,88
Summe		8.939.759,32		96.829,72	428.843,00	8.607.746,04

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Kärnten

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Haus Klagenfurt, Kempfstraße 8, 83% Verw., 17% GZ u.ZGZ	6.174.512,97	Aktivierung Photovoltaikanlage	64.985,00	210.971,04	6.028.526,93
2	Objekt Villach, Zeidler v. Görzstr., 57% Verw., 43% ZGZ	2.404.770,70			53.113,88	2.351.656,82
3	Stockwerkseigentum Hermagor, 100% Verw.	244.782,31			10.424,13	234.358,18
4	Stockwerkseigentum Spittal/Drau, 61% Verw., 39% ZGZ	125.508,44			6.505,67	119.002,77
5	Objekt Wolfsberg, Roßmarkt 13, 75% Verw., 25% ZGZ	1.586.714,27			31.541,03	1.555.173,24
6	Stockwerkseigentum Feldkirchen, 100% Verw.	301.486,36			6.659,95	294.826,41
7	Objekt Völkermarkt, Seenstr. 2, 76% Verw., 24% ZGZ	1.805.636,65			34.178,08	1.771.458,57
	Summe	12.643.411,70		64.985,00	353.393,78	12.355.002,92

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %
2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Salzburg

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	ServiceZentrumGesundheit, E. Weiß-Weg 10, 86,05% Verw., 13,95% ZGZ	41.003.351,12			822.148,03	40.181.203,09
2	Haus Zell am See, Ebenbergstraße 3, 42,22% Verw., 19,16% ZGZ, 38,62% Verm.,	788.360,50			23.131,12	765.229,38
3	Regenerationszentrum Goldegg, 100% Leistungserbringung	262.850,96		22.465,63	1.795,46	283.521,13
4	Haus Hallein, Burgfried 24, 83,63% Verw., 16,37% ZGZ	319.310,18			7.822,15	311.488,03
5	Haus Tamsweg, Bröllsteigweg 625, 40,73% Verw., 59,27% ZGZ	305.021,96	Abgang aufgrund Erhöhung Geringfügigkeitsgrenze	-57,29	17.929,32	287.035,35
6	Haus Bischofshofen, Gast-einer Str. 29, 62,14% Verw., 37,86% ZGZ	453.204,79			19.041,51	434.163,28
7	Mietobjekt Mittersill, (Zahn-gesundheitszentrum) 100% ZGZ	9.630,00			540,00	9.090,00
Summe		43.141.729,51		22.408,34	892.407,59	42.271.730,26

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Tirol

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Haus Innsbruck, Klara-Pölt-Weg 2; Verw. 92%, VÄD 8%	5.655.044,20			103.219,80	5.551.824,40
2	Haus Innsbruck, Klara-Pölt-Weg 8; Amb. 100%	2.225.490,66			198.244,79	2.027.245,87
3	Haus Zell am Ziller; Verw. 76%, VÄD 24%	117.475,19			6.451,28	111.023,91
4	Haus Schwaz; Verw. 63%, VÄD 9%, Amb. 28%		SST Schwaz Neubau Ge- bäude	952.746,04	9.527,46	943.218,58
5	Haus Wörgl; Verw. 46%, VÄD 16%, Amb. 38%	428.642,54			20.909,40	407.733,14
6	Haus Kufstein; Verw. 63%, VÄD 37%	355.031,68			11.640,38	343.391,30
7	Haus Kitzbühel; Verw. 81%, VÄD 19%,	1.136.936,66			27.396,07	1.109.540,59
8	Haus Telfs; Verw. 65%, VÄD 35%	0,73			0,02	0,71
9	Haus Imst; Verw. 68%, VÄD 32%	437.361,47			12.402,60	424.958,87
10	Haus Landeck; Verw. 70%, VÄD 30%	303.423,56			9.632,49	293.791,07
11	Haus Reutte; Verw. 58%, VÄD 12%, Amb. 21%, Verm. 9%	1.148.301,63			49.192,84	1.099.108,79
12	Haus Lienz; Verw. 44%, VÄD 11%, Verm. 45%	0,85			0,02	0,83
	Summe	11.807.709,17		952.746,04	448.617,15	12.311.838,06

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Immobilien“ Vorarlberg

Ifd. Nr.	Art, Ort und Verwendungszweck ^{1) 2)}	Buchwert am Ende des Vorjahres	Zu- oder Abgang		Abschreibung	Bilanzwert am Ende des Berichtsjahres
		Euro Cent	Grund	Euro Cent	Euro Cent	Euro Cent
1	Haus Dornbirn, Jahng. 87% Verw., 13% ZGZ	15.766.211,70			450.554,29	15.315.657,41
2	Haus Dornbirn, Weberg., 50% Pers.-Wh., 50% Verm.	197.892,56			4.573,07	193.319,49
3	Haus Schruns, 67% Verwaltung, 33% Vermietung	195.105,22			6.772,72	188.332,50
4	Estw. Bludenz, 100% Verwaltung	816.676,19			27.698,87	788.977,32
5	Haus Feldkirch, 32% Verw., 54% ZGZ, 14% Verm.	1.314.728,29			48.401,01	1.266.327,28
6	Haus Bregenz, 56% Verwaltung, 44% ZGZ	3.505.940,42			89.854,72	3.416.085,70
Summe		21.796.554,38			627.854,68	21.168.699,70

1) Mit %-Angabe, z.B. für Verwaltung 70 %, für Ambulatorien 20 %, für Vermietung 10 %

2) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	4.522.673,06	-1.361.833,21	721.328,05	2.439.511,80
	Eigene Einrichtungen	11.177.422,11	-429.847,47	2.050.567,65	8.697.006,99
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	5.598.937,88	4.165.475,91	3.647.347,12	6.117.066,67
	Eigene Einrichtungen	13.530.874,69	4.159.883,08	5.998.173,90	11.692.583,87
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	63.204,89	0,00	53.762,83	9.442,06
	Eigene Einrichtungen	47.482,14	12.780,00	19.158,36	41.103,78
Gesamtsumme		34.940.594,77	6.546.458,31	12.490.337,91	28.996.715,17

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Wien

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	956.136,97	-136.656,69	183.796,52	635.683,76
	Eigene Einrichtungen	4.980.375,38	336.072,11	988.977,35	4.327.470,14
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	825.285,63	1.119.396,12	625.163,94	1.319.517,81
	Eigene Einrichtungen	9.197.757,48	2.871.077,43	4.083.911,71	7.984.923,20
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	2.286,94	0,00	2.286,94	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		15.961.842,40	4.189.888,97	5.884.136,46	14.267.594,91

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Niederösterreich

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	348.030,05	-133.571,00	54.177,46	160.281,59
	Eigene Einrichtungen	1.182.111,95	-60.580,31	361.166,50	760.365,14
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	1.419.819,46	598.286,68	863.793,84	1.154.312,30
	Eigene Einrichtungen	438.139,70	92.649,13	197.498,00	333.290,83
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	5.790,78	0,00	5.790,78	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		3.393.891,94	496.784,50	1.482.426,58	2.408.249,86

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Burgenland

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	355.374,96	-23.479,29	70.753,71	261.141,96
	Eigene Einrichtungen	161.944,36	638,76	32.428,18	130.154,94
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	318.407,73	30.788,84	145.868,63	203.327,94
	Eigene Einrichtungen	35.087,90	12.836,40	14.235,14	33.689,16
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		870.814,95	20.784,71	263.285,66	628.314,00

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Oberösterreich

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	1.114.949,95	-681.415,94	118.486,33	315.047,68
	Eigene Einrichtungen	1.771.947,92	-539.759,80	204.766,75	1.027.421,37
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	515.135,77	316.048,10	323.593,97	507.589,90
	Eigene Einrichtungen	1.096.654,78	357.111,53	519.229,13	934.537,18
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Eigene Einrichtungen	47.482,14	12.780,00	19.158,36	41.103,78
Gesamtsumme		4.546.170,56	-535.236,11	1.185.234,54	2.825.699,91

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Steiermark

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	313.518,29	-146.914,28	67.043,80	99.560,21
	Eigene Einrichtungen	317.036,31	-22.763,70	62.121,53	232.151,08
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	716.628,34	564.788,28	435.226,58	846.190,04
	Eigene Einrichtungen	1.205.243,63	307.854,39	498.025,20	1.015.072,82
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	29.367,50	0,00	21.011,25	8.356,25
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		2.581.794,07	702.964,69	1.083.428,36	2.201.330,40

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Kärnten

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	385.571,79	-145.099,13	43.078,45	197.394,21
	Eigene Einrichtungen	220.263,69	-35.386,16	30.836,97	154.040,56
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	459.157,47	101.793,12	256.257,08	304.693,51
	Eigene Einrichtungen	410.221,02	217.902,88	233.799,52	394.324,38
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	15.309,45	0,00	15.309,45	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		1.490.523,42	139.210,71	579.281,47	1.050.452,66

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Salzburg

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	386.780,54	-202.241,19	61.803,38	122.735,97
	Eigene Einrichtungen	2.190.669,91	-215.040,44	290.261,05	1.685.368,42
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	424.143,92	212.782,57	267.732,12	369.194,37
	Eigene Einrichtungen	787.447,82	78.165,68	265.827,17	599.786,33
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	7.651,73	0,00	7.651,73	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		3.796.693,92	-126.333,38	893.275,45	2.777.085,09

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Tirol

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	389.855,73	154.618,98	78.777,18	465.697,53
	Eigene Einrichtungen	110.385,74	70.554,04	30.467,09	150.472,69
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	381.782,79	402.226,77	365.687,41	418.322,15
	Eigene Einrichtungen	159.033,78	164.728,66	92.015,51	231.746,93
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	458,96	0,00	152,99	305,97
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		1.041.517,00	792.128,45	567.100,18	1.266.545,27

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Vorarlberg

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	140.541,79	-26.269,48	29.321,19	84.951,12
	Eigene Einrichtungen	242.686,85	36.418,03	49.542,23	229.562,65
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	258.612,43	240.635,85	181.502,19	317.746,09
	Eigene Einrichtungen	201.288,58	57.556,98	93.632,52	165.213,04
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	2.339,53	0,00	1.559,69	779,84
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		845.469,18	308.341,38	355.557,82	798.252,74

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Mobilien“ Hauptstelle

Mobilien ¹⁾		Anfangsstand	Zugänge bzw. Veränderungen	Abschreibungen beim Versicherungsträger	Endstand
Euro Cent					
Einrichtungen und Geräte	Verwaltungsdienststellen	131.912,99	-20.805,19	14.090,03	97.017,77
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Maschinen und Apparate	Verwaltungsdienststellen	279.964,34	578.729,58	182.521,36	676.172,56
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Fahrzeuge	Verwaltungsdienststellen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Eigene Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme		411.877,33	557.924,39	196.611,39	773.190,33

1) ÖGK: Aufgliederung nach Hauptstelle und einzelnen Landesstellen

Einzelnachweisung zur Post

„Wertpapiere“

lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zinsfuß	Nennwert mit Währungsbezeichnung
1	XS1166160173	Santander UK PLC EO-MTN 2015 (22) (NÖ) ¹⁾		1,125	€ 400.000,00
2	AT000B078241	RLB NÖ-Wien Stufenzinsobligation 2016-2022/11 (NÖ) ²⁾		var.	€ 350.000,00
3	DE000CZ40K07	Commerzbank AG MTN-IHS 2015- 2022 S.851 (NÖ) ³⁾		1,500	€ 500.000,00
4	XS0847433561	BNP Paribas S.A. EO-Medium-Term- Notes 2012 (22) (NÖ) ⁴⁾		2,875	€ 350.000,00
5	AT000B077896	RLB NÖ-Wien var. Obligation 2014- 2024/22 (NÖ)		var.	€ 200.000,00
6	AT000B077987	RLB NÖ-Wien var. Obligation 2015- 2027/8 (NÖ)		var.	€ 300.000,00
7	AT000B078522	Raiffeisen LB NÖ-Wien AG, Fixzinsan- leihe 2019-2029, (NÖ)		1,000	€ 350.000,00
8	AT000B093000	RLB Steiermark Fixzinsanleihe 2017- 25/28 (NÖ)		1,000	€ 850.000,00
9	AT000B101290	Allg. Sparkasse OÖ Bank AG Stufen- zinsanleihe 17-23/6 (NÖ)		var.	€ 800.000,00
10	AT000B101340	Allg. Sparkasse OÖ Bank AG Anleihe 2019-2026 (NÖ)		var.	€ 400.000,00
11	AT000B126586	Oberbank Jubiläumsanleihe 2016- 2023 (NÖ)		1,000	€ 1.450.000,00
12	AT000B126677	Oberbank Schuldverschreibung 2017-24 (NÖ)		1,000	€ 1.600.000,00
13	AT000B126776	Oberbank AG, Schuldverschreibung 2018-2025 (NÖ)		1,200	€ 2.000.000,00
14	AT000B126875	Oberbank Anleihe 2018-2023 (NÖ)		1,000	€ 500.000,00
15	AT000B126925	Oberbank Jubiläumsanleihe II, 2019- 2026 (NÖ)		var.	€ 275.000,00
16	AT000A1VGB9	BKS Bank AG Obligation 2017-25/2 (NÖ)		1,375	€ 700.000,00
Summe (Übertrag)					€ 11.025.000,00

1) Tilgung 01/22, 2) Tilgung 04/22, 3) Tilgung 09/22, 4) Tilgung 10/22

Nr. 3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung) (in Euro Cent)	Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen (in Euro Cent)	Aktueller Wert zum Bilanzstichtag (in Euro Cent)	Ausschüttungsgleiche Erträge (in Euro Cent)
0,00	162,50	0,00	
0,00	1.720,83	0,00	
0,00	5.416,67	0,00	
0,00	8.189,76	0,00	
200.000,00	3.500,00	195.854,00	
300.000,00	5.250,00	277.314,00	
350.000,00	3.500,00	289.814,00	
837.250,00	8.500,00	800.275,00	
800.000,00	10.000,00	783.120,00	
400.000,00	4.000,00	363.040,00	
1.444.150,00	14.500,00	1.437.530,00	
1.595.200,00	16.000,00	1.552.800,00	
1.985.750,00	24.000,00	1.898.600,00	
495.000,00	5.000,00	487.150,00	
275.000,00	2.750,00	252.505,00	
700.000,00	9.625,00	661.500,00	
9.382.350,00	122.114,76	8.999.502,00	0,00

Einzelnachweisung zur Post

„Wertpapiere“

lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zinsfuß	Nennwert mit Währungsbezeichnung
Übertrag					€ 11.025.000,00
17	AT000A1W4D3	Raiffeisenverb. Salzburg Wachstums- Anleihe 17-23/15 (NÖ)		var.	€ 1.600.000,00
18	AT0000A105W3	Republik Österreich Bundesanleihe 2013-23/2 (NÖ)		1,750	€ 200.000,00
19	AT0000A268D9	Bank f. Tirol und Vbg. AG Stufenzins- Oblig. 2019-24/1 (NÖ)		var.	€ 300.000,00
20	CH0314209351	UBS Group FDG (Switzerland) AG EO-Notes 2016(24) (NÖ)		2,125	€ 600.000,00
21	DE000CZ40LR5	Commerzbank AG MTN-Anleihe V. 16(23) S.871 (NÖ)		0,500	€ 300.000,00
22	XS0933540527	Coöperative Rabobank U.A., EO-MTN 2013 (23) (NÖ)		2,375	€ 360.000,00
23	XS1209947271	Republik Polen EO-MTN 2015(27) (NÖ)		0,875	€ 300.000,00
24	XS1371969483	DNB Bank ASA EO-Medium-Term- Notes 2016 (23) (NÖ)		1,125	€ 350.000,00
25	XS1619567677	Republik Litauen EO-MTN 2017(27) (NÖ)		0,950	€ 300.000,00
26	XS1637277572	BNP Paribas S.A. EO-NP-MNT 2017 (24) (NÖ)		1,000	€ 350.000,00
27	AT0000A1Z841	RLB OÖ FixZins Anlage 2018- 2022/93 (NÖ) ⁵⁾		1,000	€ 1.000.000,00
28	AT0000A1HG33	RLB OÖ, Stufenzinsanlage 2015- 2023/22 (NÖ)		var.	€ 900.000,00
29	AT0000A1PL85	RLB OÖ StufenZinsAnlage 2016- 2024/64 (NÖ)		var.	€ 800.000,00
30	AT0000A1XCJ7	RLB OÖ StufenZinsAnlage 2017- 2025/85 (NÖ)		var.	€ 1.000.000,00
31	AT0000A1YDU0	RLB OÖ StufenZinsAnlage 2017- 2025/88 (NÖ)		var.	€ 500.000,00
32	AT0000A105W3	Republik Österreich Bundesanleihe 2013-23/2 (NÖ)		1,750	€ 600.000,00
Summe (Übertrag)					€ 20.485.000,00

5) Tilgung 07/22

Nr. 3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung) (in Euro Cent)	Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen (in Euro Cent)	Aktueller Wert zum Bilanzstichtag (in Euro Cent)	Ausschüttungsgleiche Erträge (in Euro Cent)
9.382.350,00	122.114,76	8.999.502,00	0,00
1.600.000,00	18.511,12	1.588.320,00	
200.000,00	5.571,24	200.000,00	
300.000,00	3.160,00	294.540,00	
600.000,00	12.750,00	651.000,00	
291.060,00	1.500,00	295.197,00	
360.000,00	8.550,00	359.946,00	
294.000,00	2.625,00	272.355,00	
350.000,00	3.937,50	349.492,50	
299.700,00	2.850,00	268.995,00	
344.155,00	3.500,00	338.432,50	
0,00	5.416,67	0,00	
900.000,00	16.943,75	888.840,00	
788.800,00	12.088,89	770.000,00	
999.000,00	13.333,33	949.300,00	
500.000,00	7.654,16	474.250,00	
581.100,00	8.428,76	600.000,00	
17.790.165,00	248.935,18	17.300.170,00	0,00

Einzelnachweisung zur Post

„Wertpapiere“

lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zinsfuss	Nennwert mit Währungsbezeichnung
		Übertrag			€ 20.485.000,00
33	AT0000A229C3	RLB ÖÖ StufenZinsAnlage 2018-2026 (NÖ)		var.	€ 700.000,00
34	AT000B043120	UniCredit Bank Austria, Stufenzins Obligation 2013-2023 (NÖ)		var.	€ 500.000,00
35	AT000B043666	UniCredit Bank Austria Fixzins Oblig. 2015-2025/P4 (NÖ)		2,000	€ 750.000,00
36	AT0000A20294	Amundi GF 157 (NÖ) ⁶⁾	25.000,00	var.	
37	AT0000601182	Spezial 43 (NÖ) ⁶⁾	26.576,48	var.	
38	AT0000601182	Spezial 43 (OÖ)	90.072	var.	
39	AT0000604368	Allg. SPK SAM 17 (OÖ)	76.104	var.	
40	AT0000607361	RLB K125 (OÖ)	107.686	var.	
41	AT0000A1BK66	OBK 77 (OÖ)	64.991	var.	
42	AT000B043187	BA Obligation 13-22 (OÖ) ⁷⁾		3,125	€ 5.000.000,00
43	AT0000A1C766	BA GF 155 (OÖ) ⁶⁾	47.772	var.	
44	AT0000601182	Spezial 43 (OÖ) ⁶⁾	49.147	var.	
45	AT0000A0YED6	Hypo Pfandbrief 2013-2023 (OÖ)		2,210	€ 10.000.000,00
46	AT0000A13A55	Hypo Anleihe 2013-2025 (OÖ)		3,010	€ 6.000.000,00
47	AT0000A1AUT6	Hypo Anleihe 2014-2024 (2029) (OÖ)		2,030	€ 7.000.000,00
48	AT0000A1W5Q2	Hypo Anleihe 2017-2022 (OÖ) ⁸⁾		var.	€ 25.000.000,00
		Summe (Übertrag)			€ 75.435.000,00

6) wurde aufgrund einer Fusion in den Fonds Spezial 43 übertragen, Stichtag 12.01.2022,
7) Tilgung 12/2022, 8) Tilgung 05/2022

Nr. 3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung) (in Euro Cent)	Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen (in Euro Cent)	Aktueller Wert zum Bilanzstichtag (in Euro Cent)	Ausschüttungsgleiche Erträge (in Euro Cent)
17.790.165,00	248.935,18	17.300.170,00	0,00
700.000,00	9.710,56	653.800,00	
500.000,00	21.008,33	502.700,00	
712.500,00	15.000,00	713.250,00	
0,00	0,00	0,00	
25.000.000,00	0,00	24.586.698,94	
89.979.550,90	0,00	83.328.309,36	
75.009.525,69	199.392,48	66.621.441,60	
121.808.790,04	753.802,00	120.006.355,26	
64.989.607,20	0,00	60.468.276,31	
0,00	149.828,77	0,00	
0,00	0,00	0,00	
47.600.934,92	0,00	45.467.206,84	
10.000.000,00	221.000,00	10.005.000,00	
6.000.000,00	180.600,00	5.772.000,00	
7.000.000,00	142.100,00	5.911.500,00	
0,00	55.000,01	0,00	
467.091.073,75	1.996.377,33	441.336.708,31	0,00

Einzelnachweisung zur Post

„Wertpapiere“

lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zinsfuß	Nennwert mit Währungsbe- zeichnung
Übertrag					€ 75.435.000,00
49	AT0000A22H57	Hypo CM-Anleihe 2018-2024 (OÖ)		var.	€ 6.300.000,00
50	AT0000829098	EKA-Kommerz 14 – Miteigentumsan- teile (SBG)	1.323.288,00	var.	
51	AT0000820121	Spezial 3 (A) (SBG)	660.449,00	var.	
52	AT0000A20294	Amundi GF 157 (STMK) ⁶⁾	19.394,00	var.	
53	AT0000601182	Spezial 43 (STMK) ⁶⁾	20.616,97	var.	
54	AT0000A1QCG7	HYPO Tirol Bank AG Stufenzinsanlei- he 2017-2024, (STMK)		1,500	€ 500.000,00
55	AT0000A1QCH5	HYPO Tirol Bank AG Fix2Minimax Anl. 2017-2022 (STMK) ¹⁾		0,750	€ 500.000,00
56	AT0000A1XQY6	Raiffeisenverb. Salzb. KMU-Anlage 2017-2022/05 (STMK) ⁹⁾		0,550	€ 1.200.000,00
57	AT0000B035928	Stmk.Bank und Spark.AG Bank- schuldv. 2017-2024/4 (STMK)		var.	€ 4.000.000,00
58	AT0000B036140	SPK Bankschuldverschreibung 2018- 2023/2 (STMK)		0,750	€ 500.000,00
59	AT0000B036223	Stmk.Bank und Spark.AG Bank- schuldv. 2018-2023/4 (STMK)		0,625	€ 3.400.000,00
60	AT0000B078456	RLB NÖ-Wien AG, FixZins- Obligation 2018-2023 (STMK)		1,000	€ 500.000,00
61	AT0000B088356	Landes-Hypothekenb.Stmk. 1,15% Fixz.-SCHV 17-23/3 (STMK)		1,150	€ 500.000,00
62	AT0000B091970	Raiffeisen-LB STMK, Bestzins-Floater 14-22/2 (STMK) ⁵⁾		var.	€ 2.000.000,00
63	AT0000B092168	Raiffeisen-LB STMK Bestzins-Floater 2014-2022/18 (STMK) ⁴⁾		var.	€ 1.500.000,00
64	AT0000B101290	Allg.Spark.OOE Bank AG Stufenzins- anleihe 17-23/6 (STMK)		var.	€ 2.300.000,00
Summe (Übertrag)					€ 98.635.000,00

1) Tilgung 01/22, 4) Tilgung 10/22, 5) Tilgung 07/22,

6) wurde aufgrund einer Fusionierung in den Fonds Spezial 43 übertragen, Stichtag 12.01.2022,

9) Tilgung 03/22

Nr. 3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger

Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung) (in Euro Cent)	Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen (in Euro Cent)	Aktueller Wert zum Bilanzstichtag (in Euro Cent)	Ausschüttungsgleiche Erträge (in Euro Cent)
467.091.073,75	1.996.377,33	441.336.708,31	0,00
6.300.000,00	35.841,05	6.300.000,00	
101.135.387,35	899.835,84	90.909.885,60	
68.565.605,75	653.918,00	64.440.008,93	
0,00	0,00	0,00	
20.060.183,90	0,00	19.073.377,46	
500.000,00	6.250,00	489.850,00	
0,00	0,00	0,00	
0,00	1.440,01	0,00	
4.000.000,00	36.000,00	3.825.600,00	
500.000,00	3.750,00	488.250,00	
3.394.250,00	21.250,00	3.298.340,00	
500.000,00	5.000,00	497.700,00	
500.000,00	5.750,00	488.500,00	
0,00	20.111,11	0,00	
0,00	21.612,50	0,00	
2.297.000,00	28.750,00	2.256.530,00	
674.843.500,75	3.735.885,84	633.404.750,30	0,00

Einzelnachweisung zur Post

„Wertpapiere“

lfd. Nr.	ISIN	Bezeichnung der Wertpapiere (nach Gattungen geordnet)	Stück	Zinsfuß	Nennwert mit Währungsbezeichnung
Übertrag					€ 98.635.000,00
65	AT000B101324	Allg. Spark. OOE Bank AG Stufenzins- Anleihe 18-24/2 (STMK)		var.	€ 1.500.000,00
66	AT000B101332	Allg. Spark. OOE Bank AG Euribor Floater 2018-2025/3 (STMK)		var.	€ 1.600.000,00
67	XS1551294926	BAWAG-P.S.K. EO-COV. Notes 2017/2027 (STMK)		0,750	€ 500.000,00
68	-	Geschäftsanteil – Volksbank Tirol AG (T) ¹⁰⁾	1,00	-	€ 72,67
69	AT0000A1TBB4	HYPO, Karwendel Anleihe 2017- 2022 (T) ¹⁾		-	€ 2.000.000,00
Summe					€ 104.235.072,67

1) Tilgung 01/22, 10) Auszahlung 01/22

Nr. 3 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Bilanzwert (Nominale bzw. Anschaffung) (in Euro Cent)	Auf das Berichtsjahr entfallende Zinsen (in Euro Cent)	Aktueller Wert zum Bilanzstichtag (in Euro Cent)	Ausschüttungsgleiche Erträge (in Euro Cent)
674.843.500,75	3.735.885,84	633.404.750,30	0,00
1.500.000,00	16.875,00	1.423.650,00	
1.599.500,00	12.166,67	1.531.200,00	
492.555,00	3.750,00	452.250,00	
0,00	2,33	0,00	
0,00	764,11	0,00	
678.435.555,75	3.769.443,95	636.811.850,30	0,00

Einzelnachweisung zur Post

„Sonstiges Anlagevermögen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Stammeinlage IT-SV	8.953.620,49
2	Implementierungsleistungen Projekt SIMON	16.667.884,40
3	Alte Feldapotheke (W)	2.183.812,93
4	In Bau befindliche Anlagen (W)	12.645.811,46
5	Dialysezentrum GmbH – Gesellschaftsanteil WGKK (W)	49.000,00
6	Abgerechnete Arbeiten Zubau Hauptstelle (OÖ)	262.614,57
7	Abgerechnete Arbeiten Neubau Eferding (OÖ)	1.229.232,86
8	Abgerechnete Arbeiten Neubau Garnisonstraße (OÖ)	1.620.039,11
9	Abgerechnete Arbeiten Ausweichquartier NB Conradkaserne (OÖ)	3.144.172,84
10	Stammkapitalanteil IFGP Institut f. Gesundheitspl. u. Prävention (OÖ)	16.800,00
11	Gesellschaftsanteil Schwefelbad Schallerbach (OÖ)	181,68
12	Geschäftsanteil Volksbank Bad Hall (OÖ)	7,27
13	Neubau Liezen (Stmk)	44.693,42
14	Umbau Eigene Einrichtungen (Stmk)	342.166,23
15	Nicht abziehbare Vorsteuer (Stmk)	75.163,37
16	Stammeinlage progil GmbH	452.032,91
17	Neubau Spittal/Drau (Ktn)	2.752.565,44
18	RegZ Goldegg PV-Anlage (Sbg)	164.256,00
19	Summe	50.604.054,98

Nr. 4 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Ersatzforderungen“

Zeile	Bezeichnung ¹⁾	Euro Cent
1	Ersatzforderungen	80.349.656,83
2	Diverse Ersatzford. (LGK – zwischenstaatl. SV)	181.655.672,24
3	Pensionsversicherung, Rehabilitationsgeld etc.	76.121.791,19
4	BM für Familie und Jugend, Wochengeld gem. § 168 ASVG, KG gem. § 42 AIVG	20.881.262,73
5	aus der Ärztehonorarverrechnung (W)	9.686.183,26
6	aus der Rezeptverrechnung (W)	199.593,77
7	des Hanusch-Krankenhauses (W)	827.187,53
8	der Gesundheitszentren (W)	2.642.777,90
9	aus der Heilbehelfs- und Hilfsmittelverrechnung (W)	4.057.234,00
10	für zu Unrecht erbrachte Leistungen (W)	2.310.622,28
11	für Nichtversicherte (Vorsorge(Gesunden)- und Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen) (W)	164.087,33
12	an den Zahngesundheitsfonds (DV) § 447i ASVG (W)	5.460.000,00
13	für Teilersatz des Wochengeld gem. § 168 ASVG sowie gem. § 41 AIVG (W)	287.203,58
14	Covid-19 Antigentests (W)	53.062.875,79
15	Diverse SV-Träger etc./lfd. Fälle Ärztliche Hilfe (NÖ)	4.777.836,83
16	Diverse SV-Träger etc./lfd. Fälle Früherkenn. v. Krankheiten etc. (NÖ)	44.310,90
17	Diverse SV-Träger etc./lfd. Fälle Heilmittel (NÖ)	176.741,52
18	Diverse SV-Träger etc./lfd. Fälle Med. Rehabilitation (NÖ)	3.582.703,25
19	Diverse SV-Träger etc./lfd. Fälle Zahnbehandlung und Zahnersatz (NÖ)	937.572,43
20	Diverse SV-Träger, abgerechnete Fälle (NÖ)	8.105.296,55
21	Dachverband, Abrechnung Fonds § 447h ASVG (NÖ)	127.259,02
22	Dachverband, Ersatz Fonds § 447i ASVG (NÖ)	2.816.000,00
23	NÖGUS, Ersätze Gesundheitsförderungsfonds etc. (NÖ)	2.690.826,02
24	Div. Versicherte (Bgld)	387.571,17
25	Div. Vers. Träger, Ers. Arzt- und Heilmittelkosten (Bgld)	1.083.477,71
26	Wochengeld (Bgld)	243.943,04
27	Ersatzford. Ord. Verbrauch (Bgld)	64.753,12
28	Ersatzford. COVID (Bgld)	4.440.939,97
29	Summe (Übertrag)	467.185.379,96

1) Gleichartige Forderungen können summarisch unter Angabe der Anzahl der Schuldner in einer Post zusammengefasst werden.

Zeile	Bezeichnung ¹⁾	Euro Cent
	Übertrag	467.185.379,96
30	Transitorische Erträge (Bgld)	771.241,55
31	Ersatzford für Med. Rehab. (Bgld)	156.875,18
32	Sozialversicherungsträger u. Fürsorgeträger (OÖ)	12.402.866,17
33	Behörden und Ämter (OÖ)	6.863.043,84
34	Ersatzforderungen Versicherte und Angehörige (OÖ)	10.912.809,80
35	COVID Forderungen (OÖ)	23.092.129,53
36	Forderungen Fremde Kassen (Stmk)	759.802,82
37	Ford. aus Orth. Abkommen PVA (Stmk)	4.966.305,24
38	Rückforderungen Bund COVID-19 (Stmk)	13.956.285,80
39	Amt d. Ktn. Landesreg. u. Bhen (Ktn)	2.274.342,96
40	COVID19-Bund Antigentests Ärzte (Ktn)	1.321.965,02
41	COVID19-Bund Distribution Impfstoff (Ktn)	36.970,00
42	COVID19-Bund Impfhonorar (Ktn)	1.124.995,00
43	COVID19-Bund Impfzertifikate (Ktn)	131.406,00
44	COVID19-Bund RF div. Versicherungsleistungen (Ktn)	7.143.737,71
45	Div. Ersatzforderungen (Rückford.) (Ktn)	6.617,37
46	Div. Ersatzforderungen Ärzte (Ktn)	533.715,41
47	Vertragspartner-Fremdkassenforderungen (Ktn)	1.850.241,90
48	Heilbehelfe und Hilfsmittel - Fremdkassenforderungen (Ktn)	660.052,96
49	Krankenfürsorgeanstalten (Ktn)	1.091,72
50	SVA der Selbstständigen (Ktn)	1.363.824,41
51	VA öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (Ktn)	902.285,39
52	Forderungen ZWISCH (B09) (Ktn)	13.480.924,12
53	Forderungen ggü. inländischen SV-Trägern (Sbg)	9.135.298,04
54	Rückforderungen von Versicherungsleistungen (Sbg)	528.361,22
55	Sonstige Ersatzforderungen (Sbg)	1.768.933,56
56	Covid-19 Rückforderung Bund (Sbg)	7.406.230,19
57	Unrechtfälle (246) (T)	336.261,35
58	Versicherte/Ambulatorien (T)	27.324,52
59	Summe (Übertrag)	591.101.318,74

1) Gleichartige Forderungen können summarisch unter Angabe der Anzahl der Schuldner in einer Post zusammengefasst werden.

Zeile	Bezeichnung ¹⁾	Euro Cent
	Übertrag	591.101.318,74
60	Versicherungsträger – Leistungsfälle (T)	3.816.144,61
61	Versicherungsträger – Heilmittelabr. St. (T)	89.847,23
62	Versicherungsträger -VM1 (T)	425.398,18
63	Div. Ersätze (23) (T)	931.197,17
64	Div. Versicherte, Leistungsrückforderungen (Vbg)	3.748,60
65	ZGZ-Patienten, Kostenbeitragsforderungen (Vbg)	34.653,41
66	Div. Versicherte, Selbstbehalte Heilbehelfe u. Hilfsmittel (Vbg)	86.651,93
67	SV-Träger, Leistungsrückforderungen (Vbg)	212.547,77
68	PV-Träger, Ersatzf. Orthopädieabk. / med. Reha. (Vbg)	629.509,08
69	Div. Altersheime u. Pflegeeinr., Kostenbeteiligungen (Vbg)	47.485,30
70	DV, Restmittel VU gem. § 447h ASVG (Vbg)	52.367,65
71	Dachverband, Rehageldabrechnung, Kostenersatz (Vbg)	5.316.167,69
72	PV-Träger, Leistungsrückforderungen Heimdialyse (Vbg)	243.150,15
73	DV, div. Ersatzford. (z. B. KFO, Rahmenpharmavertrag sowie GSBG) (Vbg)	842.536,26
74	PV-Träger, Div. Ersatzforderungen (Vbg)	135,86
75	BMSGPK, Forderungen COVID19-Ersätze (Vbg)	3.050.723,79
76	Div. Ärzte, Kostenanteile (Vbg)	44.136,61
77	Div. Pharmafirmen, Ersatzforderung Heilmittel (Vbg)	27.861,76
78	Div. Forderung, Privatverkauf (Vbg)	76,91
79	Summe	606.955.658,70

1) Gleichartige Forderungen können summarisch unter Angabe der Anzahl der Schuldner in einer Post zusammengefasst werden.

Nr. 5 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Sonstige Forderungen“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	DV – Beihilfe gem. § 1 (2) GSBG	196.780.495,08
2	Div. Bedienstete, Gehalts- u. Lohnvorschüsse etc. (HST)	8.055,54
3	AMS, Ersatz Altersteilzeit etc. (HST)	4.598,90
4	ITSV, Guthaben 2022 Rechenzentrum (HST)	699.136,26
5	div. Vorauszahlungen Personalwesen (Pensionsvorsorgekasse, BRU etc.) (HST)	37.239,03
6	Vorauszahlungen an Vertragspartner – Covid 19 (W)	213.049,54
7	Forderung an den Bund – Covid 19 (W)	15.227.042,65
8	Standardprodukte (W)	2.368.626,49
9	Kostenbeteiligung für Transporte, Rezeptgebühren (W)	29.567,26
10	Vorauszahlungen an Vertragsärzte (W)	794.294,23
11	Service Entgelt (W)	1.497.235,71
12	für von kasseneigenen Dienststellen durchgeführte Arbeiten (W)	41.579,58
13	WGF – Zuschüsse für das HKH (W)	17.744.784,72
14	DV – Innovationsfonds (pausch. Beihilfe) (W)	1.986.180,98
15	Schadenersatzforderungen gegenüber Bedienstete (W)	62.643,09
16	Forderung Karl-Landsteiner/Boltzmann Institut (W)	10.835,08
17	AUVA – Kooperation Belieferung durch HKH-Apotheke (W)	302.282,22
18	Reparaturkostenfonds 1, Stephansplatz 8a (W)	119.757,79
19	Pensionsvorschüsse (W)	508.727,89
20	übrige Bezugsverrechnung (W)	63.605,28
21	DV – Beitragsrückzahlungen gem. § 45 (2) ASVG und sonstige (W)	144.654,22
22	an Arbeitgeber für abgegebene Heilmittel (Betriebsarztrezepte) (W)	163.522,60
23	Forderung aus dem VU-Einladesystem (§ 447 h ASVG) (W)	676.107,90
24	Forderungen „Alte Feldapotheke“ (W)	67.998,97
25	Forderungen AMS Kinderbetreuungsgeld u. Altersteilzeitgeld (W)	230.522,58
26	DV – Pharmapaket u. EU-Preisdifferenz (W)	18.256.658,77
27	Forderung aus dem Kinder-Impfkonzept (W)	4.126.426,30
28	Forderung für überlassene Dienstnehmer (ITSV u. andere) (W)	2.770.598,14
29	Forderung aus Schadensfällen – Versicherungen (W)	3.316,25
30	Summe (Übertrag)	264.939.543,05

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	264.939.543,05
31	MEP – Forderungen aus Leistungsmissbrauch (W)	60,00
32	Forderungen aus dem Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand (W)	1.132.149,06
33	Forderung an Wiener Kinderfreunde (Kindergarten) (W)	4.243,09
34	Forderung aus Kautionen (W)	25,00
35	AMS, Ersatz Krankengeld, Altersteilzeit etc. (NÖ)	3.320.286,32
36	BM für Soziales, Gesundheit, Pflege u. Konsum. schutz, COVID (NÖ)	24.912.755,06
37	BMFJ, Kinderbetreuungsgeld, Verwaltungskosten etc. (NÖ)	1.374.953,73
38	Div. Banken, Forderung Zinserträge etc. (NÖ)	659.749,18
39	Div. Bedienstete, Gehalts- u. Lohnvorschüsse etc. (NÖ)	160.066,44
40	Div. Dienstgeber etc., Service-Entgelt (NÖ)	824.720,01
41	Div. MV-Kassen, Einhebungsverg. MV-Beiträge etc. (NÖ)	194.378,70
42	Div. Pensionisten, Pensionsvorauszahlung (NÖ)	195.478,80
43	Div. Pharmafirmen, Forderung EU-Durchschnittspreise (NÖ)	84.585,29
44	DVSV, Förderung e-Rezept (NÖ)	419.064,00
45	DVSV, Rahmen-Pharmavertrag 2018 (Restbetrag) (NÖ)	29.267,01
46	DVSV, Refundierung Heilmittel etc. (NÖ)	12.873.637,60
47	ITSV, Guthaben aus div. Abrechnungen (NÖ)	743.605,30
48	Land NÖ, COVID-Rückersätze div. Bedienstete (NÖ)	235.851,53
49	PV, nicht anrechenbare PV-Beitr. § 70 ASVG (NÖ)	1.820,21
50	Div. Forderungen (NÖ)	816.840,02
51	DV, Ausgleichszahlung (Bgld)	947.656,07
52	Stadtgmd. Mattersburg, Mietenvorauszahlung (Bgld)	8.175,75
53	Beitragsforderungen für eigene Rechnung (Bgld)	167.231,49
54	DO-Pensionen, Vorschusszahlungen (Bgld)	28.770,68
55	BM, Div. Covid-Forderungen (Bgld)	1.158.708,42
56	ITSV Eigentümer (Bgld)	16.312,68
57	Div. VP, Covid-Vorschusszahlungen (Bgld)	1.461.834,58
58	Ärzte, div. Ford. (Bgld)	497.091,80
59	Summe (Übertrag)	317.208.860,87

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	317.208.860,87
60	Sonstige VP (Bgld)	487.438,65
61	Transitorische Erträge (Bgld)	688.360,73
62	ÖGK-NÖ KBG (Bgld)	135.871,11
63	Div. sonstige Ford. (Bgld)	695.319,31
64	Serviceentgelt E-Card (OÖ)	493.163,13
65	Akontozahlungen – Versicherungsleistungen (OÖ)	5.736.229,06
66	Pensionsbevorschussung von Eigenpensionen (OÖ)	261.503,67
67	Sämtliche Forderungen an Arbeitsmarktservice (OÖ)	175.779,27
68	Eigene Mietvorauszahlungen (OÖ)	750,00
69	Rezeptgebühren (OÖ)	1.737,28
70	Kostenbeteiligungen (OÖ)	32.449,13
71	1:1 Beihilfenforderung für NAV Eigene Einrichtungen (OÖ)	400.118,78
72	1:1 Beihilfenforderung für NAV Verwaltung (OÖ)	31.897.412,67
73	Zwischenstaatliche Forderungen Landesfonds (OÖ)	32.239.106,24
74	Forderungen an Sozialversicherungsträger (OÖ)	-2.210.862,20
75	Sonstige Forderungen (OÖ)	1.234.520,17
76	COVID Forderungen (OÖ)	8.206.540,61
77	Div. Dienstgeber etc., Service-Entgelt (Stmk)	545.299,88
78	Div. Pensionisten, Pensionsvorauszahlung (Stmk)	201.172,93
79	DV – Innovationsfonds (pausch. Beihilfe) (Stmk)	1.142.603,63
80	Forderungen im Zusammenhang mit Covid 19 (Stmk)	7.831.931,84
81	Zahlungsverrechnung Fremdkassen (Stmk)	4.864.114,14
82	Forderungen – Mitarbeiter (Stmk)	3.116.662,72
83	Forderungen – Pharmabereich (Stmk)	1.862.427,86
84	Zahlungsverrechnung Vertragspartner (Stmk)	400.020,00
85	Zahlungsverrechnung LGK (Stmk)	1.221.189,49
86	Forderungen gü. DVB und SV-Träger (Stmk)	2.650.967,05
87	Forderungen – steirische Behörden (Stmk)	5.801.180,60
88	Summe (Übertrag)	427.321.868,62

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	427.321.868,62
89	sonstige Forderungen (Stmk)	167.533,44
90	Vorsteuer – FA Graz (Stmk)	4.619,95
91	Forderungen im Namen der Landesfonds (ZWISCH) (Ktn)	26.220.842,91
92	Service-Entgelt über Dienstgeber (Ktn)	208.704,85
93	Patientenanteile – Zahngesundheitszentren (Ktn)	30.259,33
94	Diverse Forderungen – Pharma, Bund (Ktn)	5.523.167,00
95	Wiener Städtische-Donau GmbH – Depot (Ktn)	630,00
96	DV – Abrechnung für Standardprodukte (Ktn)	455.574,99
97	DV – Pharma-Solidarbeitrag 2016-2018 (Ktn)	88.947,58
98	Gehaltsdarlehen VA und DION (Ktn)	39.435,00
99	DO-Pensionen Vorschuss 1997 (Ktn)	110.473,12
100	Überbezüge – Gehaltsverrechnung (Ktn)	3.732,91
101	Arbeitsmarktservice (Altersteilzeit) (Ktn)	16.007,11
102	Forderungen gg. KRG-Bezieher (Ktn)	1.850,49
103	Verrechnung – Erhaltene ASVG-Pensionen (Ktn)	1.295,72
104	Verrechnung – LKF Eckkosten (Ktn)	4.446,34
105	Zuschuss Implementierung e-Rezept (Ktn)	2.280,00
106	COVID19 Risiko-Attest (Bund) (Ktn)	2.780,00
107	COVID19 Erstattung elektronischer Impfpass (Ktn)	401.385,07
108	COVID19 Antigen- und PCR-Tests in Apotheken (Ktn)	200,00
109	COVID19 Selbsttests über Apotheken (Ktn)	2.459.740,00
110	COVID19 Antigentests durch Ärzte (symptomlos) (Ktn)	84.950,00
111	COVID19 Beratungshonorare Heilmittel (Ktn)	264.036,00
112	KSS Spittal/Drau NEU – Wartekonto NaV (Ktn)	547.915,03
113	BDudW – Pauschale Kärntner Landesregierung (Ktn)	642.601,75
114	BDudW – Leistungen ÖGK Kärnten und Fremdkassen (Ktn)	6.798,04
115	BDudW – Leistungen Sonderversicherungsträger (Ktn)	53.560,29
116	ALVA – Forderungen Vertragspartner (Minussalden) (Ktn)	51.496,45
117	Summe (Übertrag)	464.717.131,99

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	464.717.131,99
118	NAV-Beihilfe COVID19-Vorschuss Vertragspartner (Ktn)	32.043,39
119	Campuslizenzen ClinicWare (Ktn)	5.007,00
120	Akontozahlungen für Ärzte und Zahnbehandler (Ktn)	39.600,00
121	Vorschusszahlungen COVID19 für Ärzte und Zahnbehandler (Ktn)	1.404.833,45
122	Vorschusszahlungen COVID19 für Sonstige Vertragspartner (Ktn)	215.622,79
123	Antizipative Erfassung – Erträge (Ktn)	1.880.415,26
124	Vorschuss DO-Pensionen Jan/97 (Sbg)	90.198,80
125	Vorschüsse an Bedienstete (Sbg)	6.695,34
126	Vorausgezahlte Reisespesen Beitragsprüfer (Sbg)	5.595,81
127	Forderung ggü. AMS (Altersteilzeit) (Sbg)	25.657,18
128	Forderung an Dienstgeber von Service-Entgelt (Sbg)	142.432,32
129	Forderung Karenzgeld (Sbg)	4.279,49
130	Diverse Forderungen (Sbg)	764.283,59
131	Forderungen aus Überzahlung ALVA	167.382,11
132	sonst. transitorische Erträge (insbes. Refundierungsmodelle) (Sbg)	5.676.391,13
133	Pauschale Beihilfe gem. §447a ASVG (Sbg)	534.152,25
134	Rezeptgebühren (Sbg)	6.359,35
135	Vorauszahlungen für Covid 19 Zahn (Sbg)	6.625,54
136	Vorauszahlungen für Covid 19 sonstige Vertragspartner (Sbg)	242.718,44
137	Vorauszahlungen für Covid 19 Heilbehelfe und Hilfsmittel (Sbg)	109.600,15
138	Vorauszahlungen für Covid 19 nicht abziehbare Vorsteuer (Sbg)	55.469,44
139	Vorauszahlungen für Covid 19 Ärzte (Sbg)	170.318,82
140	Covid 19 Forderungen Bund Risikoattest u. Einmalzahlung nach AIVG (Sbg)	1.570,00
141	Covid 19 Forderungen Bund elektronischer Impfpass (Sbg)	421.389,54
142	Covid 19 Forderungen Bund Antigen- und PCR-Tests in Apotheken (Sbg)	350,00
143	Covid 19 Forderungen Bund Selbsttests über Apotheken (Sbg)	2.434.250,00
144	Covid 19 Forderung Bund Antigentests über Hausapotheker (symptomlos) (Sbg)	25,00
145	Covid 19 Forderungen Bund Antigentests durch Ärzte (symptomlos) (Sbg)	135.100,00
146	Summe (Übertrag)	479.295.498,18

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	479.295.498,18
147	Covid 19 Forderungen Bund Beratungshonorar Heilmittel (Sbg)	72.240,00
148	LKF-Fremde Rechnung (T)	56.276.755,27
149	AC-Vertragspartner (T)	1.392.918,55
150	Dachverband RehaGeld (T)	0,00
151	Dachverband Solidarbeitrag Pharma (T)	0,00
152	Dachverband div. Forderungen (T)	9.415.525,20
153	Vorausbezahlter D. O.-Pensionsvorschuss (T)	134.423,57
154	Vorausbezahlte Reisespesen (T)	6.435,00
155	Gehaltsdarlehen (5) (T)	42.450,00
156	AMS/LG Verrechnungskonto (T)	12.209,90
157	Finanzamt Ausgleichszahlung (T)	3.119.226,60
158	Service-Entgelt / Krankenscheingebühren (T)	139.821,27
159	COVID19 Beratungshonorare Heilmittel (T)	221.820,00
160	COVID19 Risiko-Attest (Bund) (T)	2.030,00
161	COVID19 Erstattung elektronischer Impfpass (T)	528.329,44
162	COVID19 Antigen-und PCR-Tests in Apotheken (T)	1.590,00
163	COVID19 Selbsttests über Apotheken (T)	2.801.460,00
164	COVID19 Antigentests über Hausapotheker (T)	135.225,00
165	COVID19 Antigentests durch Ärzte (symptomlos) (T)	312.800,00
166	Covid-bedingte Forderungen (T)	9.994.731,41
167	Verrechnungskonto Abt. IV (KGG) (T)	407.867,20
168	Vertragspartner e-Rezept Förderung (T)	203.533,55
169	Diverse sonstige Forderungen (T)	166.364,29
170	TRA aus „Rezeptgebühren“ (T)	5.758,90
171	TRA aus „Sonst. betriebliche Erträge“ (T)	982.864,24
172	Dornbirn-Höchsterstrasse, BK-Vorauszahlung (Vbg)	5.040,00
173	Bludenz, BK-Vorauszahlung (Vbg)	19.500,00
174	Div. Bedienstete, Gehaltsvorschüsse (Vbg)	50.206,00
175	Summe (Übertrag)	565.746.623,57

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	565.746.623,57
176	Div. Bedienstete, Reisekostenvorschüsse (Vbg)	1.162,76
177	Div. Pensionisten, DO-Pensionen-Vorschuss (Vbg)	38.899,16
178	AMS, Altersteilzeitgeld (Vbg)	16.103,31
179	Autohaus Malin, Kautio E-Autos (Vbg)	4.735,63
180	Stadt Dornbirn, Parkgebühren (Vbg)	48.683,86
181	PVA, PV-Beiträge gem. § 70 ASVG (Vbg)	2.913,33
182	Div. Schuldner, Service-Entgelt (Vbg)	188.022,79
183	Dachverband, zwischenst. Fälle für div. Landesgesundheitsfonds (Vbg)	15.402.942,28
184	Betriebsrat, Umsatzsteuer aus Eigenverbrauch (Vbg)	25.331,94
185	ÖGK-NÖ, Forderungen iZm KBGG (Vbg)	269.969,60
186	Div. Schuldner, Forderungen (Vbg)	873,69
187	Stadt Feldkirch, Parkgebühren (Vbg)	6.622,33
188	Forderungen aus Gehaltsabrechnung (Vbg)	51.098,30
189	Vermögenserträge aus Haus- und Grundbesitz (Vbg)	1.389,91
190	Dachverband, Ersatz Verwaltungsaufwand Rehageld (Vbg)	12.055,28
191	Dachverband, Ausbildungskosten (Vbg)	1.420,38
192	Forderungen aus Kostenbeteiligungen (Vbg)	6.297,77
193	Forderungen aus Rezeptgebühren (Vbg)	1.521,20
194	Dachverband, Medikamente Refundierungsmodelle (Vbg)	3.127.644,87
195	Finanzamt Wien, Pausch. Beihilfe GSBG (Vbg)	375.703,43
196	BMSGPK, Erstattung COVID19, Risikoatteste, Risikopat., Verw. Kst. (Vbg)	4.603,24
197	BMSGPK, Erstattung COVID19, Antigentests Apotheken (Vbg)	538.144,00
198	BMSGPK, Erstattung COVID19, Implementierung e-Impfpass (Vbg)	281.984,98
199	BMSGPK, Erstattung COVID19, Testkits Apotheken (Vbg)	716.170,00
200	BMSGPK, Erstattung COVID19, Beratungshonorar Heilmittel (Vbg)	17.532,00
201	AMS, ALV-Beiträge gem. § 45/2 AIVG (Vbg)	379,57
202	Diverse sonstige Forderungen (Vbg)	15.655,91
203	ITSV, Gutschrift Rechenzentrum Abrechnung 2022 (Vbg)	1.429,09
204	Summe (Übertrag)	586.905.914,18

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	586.905.914,18
205	ITSV, Gutschrift Eigentümer Abrechnung 2022 (Vbg)	27.920,22
206	Dachverband, Forderung aus STP-Abrechnung 2022 (Vbg)	611.565,66
207	Summe	587.545.400,06

Nr. 6 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Allgemeine Rücklage“

Zelle	Soll	Euro Cent	Haben	Euro Cent
1	Mehraufwand des Berichtsjahres	249.379.863,84	Stand am Ende des Vorjahres	0,00
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	0,00	Mehrertrag des Berichtsjahres	0,00
3	ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Vorjahres	0,00	Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	249.379.863,84
4	Stand am Ende des Berichtsjahres	0,00	ungedeckte Allgemeine Rücklage am Ende des Berichtsjahres	0,00
5	Summe	249.379.863,84		249.379.863,84

1) Übertragung Leistungssicherungsrücklage auf allgemeine Rücklage

Nr. 7 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Leistungssicherungsrücklage“

Zelle	Soll	Euro Cent	Haben	Euro Cent
1	Auflösung der Leistungssicherungsrücklage	249.379.863,84	Stand am Ende des Vorjahres	1.175.497.214,48
2	Abgänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	0,00	Dotierung der Leistungssicherungsrücklage	0,00
3			Zugänge aus Vermögensübertragungen ¹⁾	0,00
4	Stand am Ende des Berichtsjahres	926.117.350,64		
5	Summe	1.175.497.214,48		1.175.497.214,48

1) Der Grund der Vermögensübertragungen ist in Fußnote anzugeben.

Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage Ende des Berichtsjahres	Euro	1.416.052.146,25
Sollbetrag der Leistungssicherungsrücklage am Ende des Vorjahres	Euro	1.315.373.497,77
Sollbetrag der Dotierung im Berichtsjahr	Euro	100.678.648,49

Nr. 8 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Besondere Rücklagen“

a) Unterstützungsfonds

Zeile	Soll	Euro Cent	Haben	Euro Cent
1	Ausgaben lt. Rückseite	5.627.398,53	Stand am Ende des Vorjahres	40.349.794,91
2			Zuweisung gemäß § 84 Abs. 2 ASVG	0,00
3			Zuschlag z. UV-Beitrag ³⁾ (§ 84 Abs. 4 ASVG)	0,00
4			Sonstige Gutschriften	0,00
5	Stand am Ende des Berichtsjahres	34.722.396,38		
6	Summe	40.349.794,91		40.349.794,91

3) Nur für die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Nr. 9 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Besondere Rücklagen – Rückseite“

a) Ausgaben Unterstützungsfonds

Leistung	Euro Cent
Ärztliche Hilfe und gleichgestellte Leistungen	179.973,14
Heilmittel (Arzneien)	2.221,01
Heilbehelfe und Hilfsmittel	416.139,09
Zahnbehandlung und Zahnersatz	4.462.869,49
Anstaltspflege	238.593,54
Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	1.056,06
Reise- und Transportkosten	12.075,40
Sonstige einmalige Beihilfen	314.470,80
Summe	5.627.398,53

Rückseite zu EN „Besondere Rücklagen“ a) Unterstützungsfonds

Einzelnachweisung zur Post

„Besondere Rücklagen“

b) Ersatzbeschaffung

Zeile	Soll	Euro Cent	Haben	Euro Cent
1			Stand am Ende des Vorjahres	0,00
2	Stand am Ende des Berichtsjahres	0,00		
3	Summe	0,00		0,00

Nr. 10 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Besondere Rücklagen“

c) Innovations- und Zielsteuerungsfonds

Zeile	Soll	Euro Cent	Haben	Euro Cent
1	Aufgewendete Mittel gem. § 447a Abs. 1 ASVG – „Gesundheitsreformprojekte“	864.595,86	Stand am Ende des Vorjahres	166.310.263,77
2	Aufgewendete Mittel gem. § 447a Abs. 1 ASVG – „Zielsteuerung nach § 441f Abs. 5 ASVG“	258.337.186,13	Zuweisung gemäß § 447a Abs. 2 ASVG	212.897.542,39
3	Stand am Ende des Berichtsjahres	120.006.024,17		
4	Summe	379.207.806,16		379.207.806,16

Nr. 11 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Besondere Rücklagen – Rückseite“

c) Innovations- und Zielsteuerungsfonds

Zeile	Landesstelle	Aufgewendete Mittel gem. § 447a Abs. 1 ASVG - „Gesundheitsreformprojekte“	Aufgewendete Mittel gem. § 447a Abs. 1 ASVG - „Zielsteuerung nach § 441f Abs. 5 ASVG“
1	Landesstelle Wien	62.500,00	86.987.347,04
2	Landesstelle Niederösterreich	-	47.374.560,12
3	Landesstelle Burgenland	-	6.880.503,50
4	Landesstelle Oberösterreich	39.774,32	33.529.342,63
5	Landesstelle Steiermark	548.271,29	27.683.384,99
6	Landesstelle Kärnten	75.690,40	12.741.040,08
7	Landesstelle Salzburg	48.359,85	14.584.505,31
8	Landesstelle Tirol	-	13.574.667,38
9	Landesstelle Vorarlberg	90.000,00	14.981.835,08
10	Summe	864.595,86	258.337.186,13

Nr. 11 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Unberichtigte Versicherungsleistungen“

Gliederung nach den Hauptgruppen der Erfolgsrechnung

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Krankenbehandlung	1.066.655.978,97
2	Zahnbehandlung und Zahnersatz	106.666.042,76
3	Anstaltspflege und med. Hauskrankenpflege	1.274.871.969,69
4	Krankengeld	58.143.433,11
5	Mutterschaftsleistungen	20.834.154,23
6	Medizinische Rehabilitation	9.154.858,57
7	Gesundheitsfestigung und Krankheitsverhütung	3.920.498,66
8	Früherkennung von Krankheiten und Gesundheitsförderung	3.049.534,33
9	Fahrtspesen und Transportkosten	31.037.480,12
10	Vertrauensärztl. Dienst und sonstige Betreuung	211.255,21
11	Rehabilitationsgeld	1.327.863,30
12	Nicht aufteilbare Leistungen (LGKK)	1.579.502,02
13	Diverse Versicherungsleistungen (STP LGKK)	3.753.659,52
14	Diverse Versicherungsleistungen (STP ALVA)	93.673.587,28
15	Regress (BglD)	60,00
16	Vertragspartner mit HVB-Nr. (T)	131.082,84
17	Vertragspartner ohne HVB-Nr. (T)	627.665,45
18	Summe	2.675.638.626,06

Nr. 13 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Sonstige Verbindlichkeiten“

Zelle	Bezeichnung	Euro Cent
1	Finanzamt	17.888.315,05
2	Div. Bedienstete, Nachträge Löhne, Gehälter Dezember etc. (HST)	75.846,29
3	Diverse Kreditoren (HST)	1.819.051,67
4	SV-Beiträge Dezember etc. (HST)	12.012,65
5	Verpflichtungen an Soz. Vers. Träger und sonstige Stellen (W)	3.838.722,12
6	HKH – stationäre Patientenverrechnung (W)	785.064,90
7	HKH – Drittmittelkonto (W)	424.228,23
8	Haftrücklässe verschiedener Lieferanten (W)	715.287,55
9	Verbindlichkeiten aus der Personalverrechnung (W)	20.760.278,18
10	Betriebsküche u. Shop (Chipkarte etc.) inkl. HKH (W)	25.524,27
11	Sospeso (Bankeingänge Interimskonto) (W)	663.677,50
12	Drittverbote bei Barleistungen (W)	3.924,04
13	Fonds für medizinische Fortbildung im HKH (W)	9.897,45
14	Sicherstellungsrücklage für Bauschäden (W)	55.377,16
15	Verschiedene Lieferanten (W)	23.925.664,45
16	Verbindlichkeiten gegenüber den Krankenanstalten- finanzierungsfonds gem.§ 332 ASVG (Regresse) (W)	7.582.911,82
17	HKH Wirtschaftstor – Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten für Chipkartenkaution (W)	1.033,46
18	Gebietskrankenkassen aus der Auftraggeberhaftung (W)	13.620.341,14
19	BMFJ, Akontozahlung Kinderbetreuungsgeld etc. (NÖ)	16.292.956,76
20	SV-Pensionskasse, Pensionskassenbeiträge Dezember (NÖ)	18.435,72
21	Div. Bedienstete, Nachträge Löhne, Gehälter, Pensionen Dezember etc. (NÖ)	796.698,24
22	Div. Betriebsräte, Umlage Dezember (NÖ)	2.219,69
23	Div. Dienstgeber, veranlagte MV-Beiträge (NÖ)	942.114,92
24	Freiw. Versicherte etc., vorausbezahlte Beiträge (NÖ)	583.276,30
25	DVSV, Beihilfenäquivalent für vereinnahmte Regresse (NÖ)	86.765,11
26	DVSV, Abrechnung Standardprodukte 2022 (NÖ)	596.808,10
27	ÖGB, Beiträge Dezember (NÖ)	3.919,02
28	ÖGK, LST NÖ Sozialversicherungsbeiträge Dezember (NÖ)	2.402.287,83
29	Privatstiftung Theresienthal (ehem. BKK Mondl) (NÖ)	46.080,64
30	Summe (Übertrag)	113.978.720,26

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	113.978.720,26
31	Privatstiftung zur Förderung der Gesundheit ehem. BKKAT (NÖ)	16.649,43
32	NÖ Ärztekammer, Innovationsfonds (NÖ)	2.284.393,91
33	Div. Kreditoren (NÖ)	2.955.328,08
34	Sozialversicherungsbtg. d. Bedienst. (Bgld)	474.740,49
35	Betriebsrat, Betriebsratsumlage (Bgld)	10.876,53
36	Transitorische Aufwendungen (Bgld)	152.830,61
37	Div. Kreditoren, Verwaltungsrechnungen (Bgld)	89.897,63
38	Verbindlichkeiten Ärzte (Bgld)	1.359.266,35
39	Div. Versicherte, Leistungsrückbuchungen (Bgld)	89.165,14
40	Krankenanstalten-Landesfonds, Zw. St. (Bgld)	7.251.909,16
41	Verbindlichkeiten Zahnärzte (Bgld)	946.720,70
42	Verbindlichkeiten-Akutordination (Bgld)	221.882,30
43	Gesundes Dorf (Bgld)	34.614,53
44	Jahresabschlussbuchungen (Bgld)	479.835,25
45	Sonstige Vertragspartner (Bgld)	227.889,95
46	Sonstige Div. Verb. (Bgld)	322.770,61
47	Gehälter, Löhne und SV-Beiträge (OÖ)	3.271.038,81
48	Sachl. Aufwand (OÖ)	-906.606,43
49	Gewerkschaftsbeiträge der Arbeiter und Angestellten (OÖ)	670,01
50	Mercur Versicherung ges. private Krankenversicherung (OÖ)	350,00
51	Betriebsratsumlage der Arbeiter und Angestellten (OÖ)	-36.023,90
52	Verrechnungskonto Karenzgeld (OÖ)	69.501,14
53	Zurückgekommene Anweisungen (OÖ)	130.380,59
54	Verrechnungskonto Ungeklärte Gelder (OÖ)	1.113.627,44
55	Sonstige Verwahrungen (OÖ)	1.360.297,56
56	Drittverbote (OÖ)	4.593,89
57	Haftrücklässe, Bauschadeneinbehalte (OÖ)	384.515,29
58	Landesfondsanteil für ausl. Versicherte (OÖ)	38.298.058,01
59	Verrechnungskonto MVB/BE (OÖ)	52.752,31
60	Summe (Übertrag)	174.640.645,65

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	174.640.645,65
61	Verrechnungskonto Kreditoren-Einzelanweis. (OÖ)	765.630,59
62	Verrechnungskonto Integrierte Versorgung Demenz (OÖ)	519.650,03
63	Sonstige Verbindlichkeiten (OÖ)	3.445.237,70
64	Betriebsratsumlage (Stmk)	28.001,00
65	Zusatzversicherung (Stmk)	225,00
66	Gewerkschaftsbund (Stmk)	31.822,05
67	ÖGB Pensionisten (Stmk)	1.956,74
68	Abfuhrkonto f. SV-Beiträge (Stmk)	2.102.422,57
69	Pensionskassenbeiträge (Stmk)	38.019,74
70	Ungeklärte Einzahlungen (Stmk)	158.292,93
71	Unzustellbare Versicherungsleist. (Stmk)	181.892,38
72	Rücklässe und Zessionen (Stmk)	26.112,35
73	Verb. aus Abrechnungen gg. Dachverband (Stmk)	1.976.566,73
74	Buchm. sonst. u. trans. sonst. Verbindl. (Stmk)	880.622,47
75	KBG-Regresse (Stmk)	5.384,34
76	Verb. LGF's aus Regressen (Stmk)	105.748,47
77	U-Geld RGKK, EKA (Stmk)	6.229,96
78	Ärztchammer (Stmk)	7.500.213,06
79	LKF, Zwischenstaatl. u. Regresse (Stmk)	24.136.315,66
80	Kreditoren- und Bankverrechnung (Stmk)	4.182.165,65
81	Gesundheitsförderungsfonds (Stmk)	1.988.172,17
82	Fördermittel Selbsthilfe (Stmk)	43.484,40
83	übrige sonstige Verbindlichkeiten (Zahlungsverkehr) (Stmk)	579,43
84	Überkonto – Kreditoren WIW und GE (Ktn)	988.993,85
85	Überkonto – Kreditoren Finanzwesen (Ktn)	61.774,56
86	Überkonto – Einmalkreditoren Finanzwesen (Ktn)	523.871,20
87	Geparkte MV-Beiträge (Mitarbeitervorsorge) (Ktn)	385.818,10
88	Gehalts- und Reisekosten (Ktn)	145.847,34
89	Gewerkschaftsbeiträge – Bedienstete (Ktn)	1.022,26
90	Summe (Übertrag)	224.872.718,38

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	224.872.718,38
91	Ärztammerumlage für bedienstete Ärzte (Ktn)	29.661,23
92	SV-Beiträge – Bedienstete (Ktn)	1.082.146,70
93	Beiträge für Pensionskasse (Ktn)	14.989,50
94	SV-Beiträge für nicht verbrauchten Urlaub (Ktn)	671,35
95	Betriebsratsumlage (Ktn)	1.743,69
96	Betriebsrat – Pensionisten (Ktn)	711,70
97	BSKG – Sänger (Ktn)	206,99
98	BSKG – Sport und Kultur (Ktn)	399,72
99	Nachlassverbindlichkeiten lt. PERS (Ktn)	1.790,47
100	Erhaltene Akontozlg. Bereitschaftsdienst unter der Woche (Ktn)	1.175.958,00
101	LGKK-B09 Verrechnung Länderfondszlg. DV (Ktn)	1.402.398,21
102	Ungeklärte Gelder (Ktn)	255.327,52
103	Verrechnung Gruppenversicherung Wiener Städtische (Ktn)	26.696,52
104	Verrechnung – Vorschuss 1997, Wiener Städtische (Ktn)	5.029,85
105	Verbindlichkeiten ZWISCH Landesfonds (Ktn)	26.225.358,27
106	Antizipative Erfassung – Aufwendungen (Ktn)	245.329,82
107	Verrechnung – STP BE (Ktn)	368,59
108	Verrechnung – KBG-Sonderfälle (Ktn)	351,88
109	Offene Rückforderungen KRG-Bezieher (Ktn)	1.850,49
110	Energie Klagenfurt – Betriebskosten (Ktn)	28.087,05
111	Verrechnung – Einziehungsaufträge diverse (2) (Ktn)	47.649,88
112	Sozialversicherungsbeiträge Dezember (Sbg)	973.189,39
113	Gewerkschaftsbeitrag Dezember (Sbg)	4.175,41
114	Irrläufer u. zurückgelangte Leistungen (Sbg)	181.701,11
115	MVK-Beiträge Treuhandkonto	707.354,04
116	Div. Verbindlichkeiten ggü. Lieferanten (Sbg)	1.050.893,78
117	Allgem. Verwaltungsaufwand (Sbg)	432.849,77
118	Verb. div. Krankenhäuser zwischenst. Verrechnung (Sbg)	36.316.788,69
119	sonst. betrieblicher Aufwand (Sbg)	10.443,82
120	Summe (Übertrag)	295.096.841,82

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	295.096.841,82
121	unklare Dienstgeber-Einzahlungen (Sbg)	19.950,46
122	Kinderbetreuungsgeld inkl. Akonto (Sbg)	8.850,16
123	TKF-Fremde Rechnung (T)	57.106.147,48
124	Zurückgelangte Anweisungen (350) (T)	64.751,09
125	Ungeklärte Zahlungseingänge (15) (T)	14.196,73
126	BMS – Wochengeld (T)	1.535.435,14
127	Bankanweisungen (Elba) (T)	1.011.535,79
128	Löhne/Gehälter/Reisespesen 12/2022 (T)	44.033,11
129	Leistungsverrechnung (T)	1.670.380,01
130	BMS – Wochengeld (T)	0,00
131	Beitragsverrechnung (T)	351,03
132	Aushilfverfahren – DAK Kassen (T)	0,00
133	Fa. Lohmann & Rauscher GmbH (T)	9.856,33
134	ASKO Landesverband (T)	27.774,51
135	Fa. Schindler Aufzüge GmbH (T)	21.975,70
136	Fa. Henry Schein Dental (T)	129.350,63
137	Fa. Spechtenhauser (T)	197.381,52
138	Wiener Städtische Versicherung (T)	18.696,62
139	Fa. Siemens AG Österreich (T)	30.222,31
140	Fa. Holzbaur GmbH & Co KG (T)	8.289,87
141	CPU Informatik GmbH (T)	12.216,96
142	Pensionskasse Dachverband SV-Träger (T)	8.538,18
143	IT-SV GmbH (T)	44.853,20
144	ImageWare Austria GmbH (T)	14.526,72
145	Fa. ONEX Handels GmbH (T)	65.225,13
146	ITEM Österreich Handel GmbH (T)	19.522,58
147	Schramm Öhler Rechtsanwälte OG (T)	14.155,02
148	Hutchison Drei Austria GmbH (T)	9.366,40
149	Bechtle GmbH (T)	11.678,71
150	Summe (Übertrag)	357.216.103,21

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
	Übertrag	357.216.103,21
151	Raiffeisen Regionalbank Schwaz (T)	71.850,03
152	Energieallianz Austria GmbH (T)	25.696,57
153	Diverse Kreditoren (84) (T)	150.826,99
154	TRA aus „Sonstige betriebl. Aufwendungen“ (T)	206.812,70
155	ÖGK, SV-Beiträge (Vbg)	563.924,60
156	Div. Selbsthilfegruppen, Fördermittel Selbsthilfe 2022 (Vbg)	20.261,73
157	Verbindlichkeiten aus Haus- und Grundbesitz (Vbg)	42,65
158	Div. Gläubiger, Verbindlichkeiten (Vbg)	498.335,08
159	Pensionskasse der SV, Beiträge (Vbg)	1.794,24
160	Div. Landesgesundheitsfonds, Verb. aus Regressen (Vbg)	107.421,56
161	Betriebsrat der ÖGK Vbg., Betriebsratumlage (Vbg)	1.346,35
162	PSK, Auszahlungsgebühren (Vbg)	45,45
163	Kinderbetreuungseinrichtungen, Zuschüsse aus Sozialfonds (Vbg)	1.205,89
164	BKA Wien, Verbindlichkeit aus Wochengeldersatz 2022 (Vbg)	308.368,05
165	Vorarlberger Ärztekammer, Ärztekammerbeiträge (Vbg)	2.175,60
166	Div. Mieter, Betriebskostenvorauszahlungen und Abrechnungen (Vbg)	2.699,96
167	Div. Landesgesundheitsfonds, Verb. zwischenstaatl. Fälle (Vbg)	16.557.627,53
168	Summe	375.736.538,19

Nr. 14 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Einzelnachweisung zur Post

„Aktive Rechnungsabgrenzung“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Gehalt	25.927.081,21
2	Wartung diverses	1.636.292,80
3	Mieten diverses	362.458,99
4	TV Rundfunk	8.113,86
5	Zeitschriftenabos, Einschaltungen	48.307,70
6	Lizenzgebühren	479.744,71
7	Seminargebühren	3.587,50
8	Amtssignatur (HST)	491,67
9	Öffentlichkeitsarbeit (HST)	247,50
10	Prämien KFZ-Versicherungen (HST)	1.274,70
11	diverse Nicht abziehbare Vorsteuer (HST)	1.590,07
12	Tus Anschluss (W)	101,61
13	Mitgliedsbeiträge (W)	8.022,00
14	Smiley (W)	8.347,00
15	Bankomatkassen (W)	893,76
16	Pflegegeld, Verdienstentgang (W)	504,25
17	Nicht abziehbare Vorsteuer (W)	27.192,15
18	Prämien KFZ-Versicherungen und Mitgliedsbeiträge (NÖ)	6.296,65
19	Seminargebühren (NÖ)	3.505,00
20	Winterdienstpauschale etc. (NÖ)	181,98
21	diverse Nicht abziehbare Vorsteuer (NÖ)	141.487,24
22	Mitgliedsbeiträge (OÖ)	309,80
23	diverse andere Aufwendungen (OÖ)	25.032,06
24	Schulungen (Stmk)	9.960,99
25	GVB-Karten (Stmk)	501,66
26	Telefonabrechnungen – Fa. A1 (Ktn)	15.025,16
27	Haftpflichtversicherung – Fa. AIG (Ktn)	1.788,21
28	Pensionsbevorschussung PVA (Sbg)	6.854,15
31	Sonstiges (T)	126.115,36
32	VLV – Versicherungsprämien 2023 (Vbg)	34.415,50
33	Vorauszahlungen Fortbildung 2023 (Vbg)	8.766,00
34	Verkehrsverbund – Jahreskarten 2023 (Vbg)	738,00
35	Div. andere Aufwendungen ab 2023 (Vbg)	1.449,42
36	Summe	28.896.678,66

Einzelnachweisung zur Post

„Passive Rechnungsabgrenzung“

Zeile	Bezeichnung	Euro Cent
1	Service-Entgelt	51.280.410,23
2	BMSGPK (W)	5.260.000,00
3	Selbstversicherte gem. § 19a ASVG (NÖ)	87.377,75
4	Kostenersatz Stiftung ehemalige BKK Austria Tabak (NÖ)	245.000,00
5	Akontozlg. RRF Gesundheit Österreich GmbH Frühe Hilfen (NÖ)	439.666,67
6	diverse Gesundheitsprojektförderungen (OÖ)	977.487,01
7	Gesundheitsförderungsfond Salzburg – Projektförderungen	215.107,00
8	Förderung Fuhrparkumstellung auf Elektroauto ab 2023 (VBG)	93,75
9	Div. Mieter – Mietvorauszahlung für 2023 (VBG)	147,00
10	Summe	58.505.289,41

Nr. 15 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

„Mittel gem. § 434 Abs. 2 Z 5 ASVG“

Beträge in Euro Cent

Zeile	Landesstelle	Anfangsbestand Allg. Rücklage per 31.12.2018	Mittelverbrauch kumuliert	davon Mittelverbrauch im Geschäftsjahr	Bestand Ende Berichtsjahr per 31.12.2022
1	Burgenland	5.726.535,83	0,00	0,00	5.726.535,83
2	Oberösterreich	315.866.359,71	0,00	0,00	315.866.359,71
3	Steiermark	62.101.292,09	0,00	0,00	62.101.292,09
4	Kärnten	4.608.626,02	0,00	0,00	4.608.626,02
5	Salzburg	176.644.505,38	0,00	0,00	176.644.505,38
6	Tirol	24.697.838,44	0,00	0,00	24.697.838,44
7	Summe	589.645.157,47	0,00	0,00	589.645.157,47

Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger
Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

„Liste der Projekte Mittel gem. § 434 Abs. 2 Z 5 ASVG“

Beträge in Euro Cent

Zeile	Landesstelle	Projekt	Betrag
1			
2			
3			
4			
5			
6	Summe		

Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig für Berichtszeiträume nach dem 31. Dezember 2019

Nachweisung 2 – COVID 19 (Verrechnungskonten)

Beträge in Euro Cent

Zeile	Thema/Kurzbezeichnung	Ersatzpflicht Bund	Ersatz/Akontierung Bund	Forderung Bund 31.12.
1	Erstattung an Dienstgeber (Freistellungen)	14.321.654,42	12.102.146,88	2.219.507,54
2	Arzthonorare (Risiko-Atteste)	2.334.195,45	2.266.077,30	68.118,15
3	Rückgeforderte Beträge	-	-	-
4	Schutzausrüstung	3.951.633,45	2.701.516,51	1.250.116,94
5	COVID-19-Tests in öffentlichen Apotheken	331.807.923,00	331.746.363,00	61.560,00
6	COVID-19-Tests in Hausapotheken	4.196.575,00	3.975.775,00	220.800,00
7	COVID-19-Tests im niedergelassenen Bereich (asymptomatisch)	19.522.750,00	17.846.175,00	1.676.575,00
8	COVID-19-Antigentests zur Eigenanwendung	83.027.674,00	46.518.592,00	36.509.082,00
9	Kosten für die Implementierung der für den elektronischen Impfpass notwendigen Software	5.094.671,07	-	5.094.671,07
10	Sonderfreistellung für werdende Mütter	25.225.050,85	11.265.521,64	13.959.529,21
11	Einmalzahlung ALVG	3.734.700,00	3.734.700,00	-
12	Beratungshonorare über COVID-19 Heilmittel	2.434.722,20	-	2.434.722,20
13	Ausnahmebestätigungen von der Impfpflicht f. Schwangere	575,76	275,76	300,00

Formular COVID 2 - Dachverband der Sozialversicherungsträger
Gültig ab Rechnungsabschluss 2022

Nachweisung 3 – COVID 19 Teuerungsausgleich (Verrechnungskonten)

Beträge in Euro Cent

Zeile	Thema/Kurzbezeichnung	Ersatzpflicht Bund	Ersatz/Akontierung Bund	Forderung Bund 31.12.
1	Teuerungsausgleich gem. § 771 ASVG, § 400 GSVG, § 394 BSVG	18.869.700,00	18.869.700,00	-
2	Teuerungsausgleich gem. § 759b Abs. 1 Z 2 ASVG	6.170.700,00	6.170.700,00	-
3	Teuerungsausgleich gem. § 759b Abs. 1 Z 3 ASVG	2.458.950,00	2.458.950,00	-
4	Teuerungsausgleich gem. § 759b Abs. 7 ASVG	-	-	-
5	Teuerungsausgleich gem. § 392b Abs. 1 Z 2 GSVG	-	-	-

Formular Nachweisung 3 COVID 19 – Dachverband der Sozialversicherungsträger
 Gültig ab Rechnungsabschluss 2022

Statistische Nachweisungen





Krankheitsgruppen-Statistik 2022 – Krankenstandsfälle (Arbeiter und Angestellte)

Kapitelgliederung	Krankenstandsfälle		
	Zusammen	Männer	Frauen
I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	553.236	313.956	239.280
II. Neubildungen	34.927	15.759	19.168
III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	2.952	1.145	1.807
IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	15.554	7.583	7.971
V. Psychische und Verhaltensstörungen	130.740	52.958	77.782
VI. Krankheiten des Nervensystems	113.108	45.425	67.683
VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	43.041	24.294	18.747
VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	37.934	19.778	18.156
IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	72.920	41.112	31.808
X. Krankheiten des Atmungssystems	1.928.302	1.031.999	896.303
XI. Krankheiten des Verdauungssystems	203.631	115.788	87.843
XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	44.266	27.964	16.302
XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	611.981	374.339	237.642
XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	100.129	22.386	77.743
XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	33.374	-	33.374
XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	255	116	139
XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	2.728	1.394	1.334
XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	361.589	178.052	183.537
XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	365.352	248.629	116.723
Übrige Ursachen	532.653	260.714	271.939
Diagnose nicht feststellbar	12.397	5.358	7.039
Insgesamt	5.201.069	2.788.749	2.412.320

Krankheitsgruppen-Statistik 2022 – Krankenstandstage (Arbeiter und Angestellte)

Kapitelgliederung	Krankenstandstage		
	Zusammen	Männer	Frauen
I. Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	2.332.551	1.310.601	1.021.950
II. Neubildungen	1.715.353	732.213	983.140
III. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	41.623	20.119	21.504
IV. Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	292.834	139.827	153.007
V. Psychische und Verhaltensstörungen	4.985.744	1.984.111	3.001.633
VI. Krankheiten des Nervensystems	915.700	426.151	489.549
VII. Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	342.906	190.205	152.701
VIII. Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	290.227	148.173	142.054
IX. Krankheiten des Kreislaufsystems	1.572.289	1.061.206	511.083
X. Krankheiten des Atmungssystems	10.123.836	5.371.434	4.752.402
XI. Krankheiten des Verdauungssystems	1.557.018	945.875	611.143
XII. Krankheiten der Haut und der Unterhaut	462.230	297.203	165.027
XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	9.203.614	5.216.170	3.987.444
XIV. Krankheiten des Urogenitalsystems	873.667	264.951	608.716
XV. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	405.718	-	405.718
XVI. Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3.457	1.517	1.940
XVII. Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	50.771	25.036	25.735
XVIII. Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	2.190.361	1.057.890	1.132.471
XIX. Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	7.161.328	4.880.377	2.280.951
Übrige Ursachen	4.205.186	1.987.800	2.217.386
Diagnose nicht feststellbar	17.997	7.942	10.055
Insgesamt	48.744.410	26.068.801	22.675.609

Krankenstandsdauer - Statistik 2022 (Arbeiter und Angestellte)

Krankenstands- dauer in Tagen	Zahl der Krankenstandsfälle			Zahl der Krankenstandstage		
	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen
bis 3	2.167.128	1.150.354	1.016.774	4.336.374	2.334.560	2.001.814
4-7	1.685.881	923.737	762.144	8.570.082	4.680.281	3.889.801
8-14	782.674	412.703	369.971	7.888.633	4.166.838	3.721.795
15-21	186.944	99.012	87.932	3.255.690	1.726.658	1.529.032
22-28	131.743	69.018	62.725	3.113.286	1.635.117	1.478.169
29-35	53.415	29.147	24.268	1.684.618	919.096	765.522
36-42	33.934	18.524	15.410	1.321.263	721.633	599.630
43-56	49.316	26.791	22.525	2.406.406	1.308.675	1.097.731
57-70	25.701	14.001	11.700	1.614.160	879.462	734.698
71-98	28.011	15.379	12.632	2.330.543	1.280.467	1.050.076
99-126	15.150	8.352	6.798	1.685.713	929.294	756.419
127-154	9.297	5.089	4.208	1.297.440	709.537	587.903
155-182	6.249	3.343	2.906	1.048.536	561.005	487.531
183-273	11.314	6.055	5.259	2.492.782	1.330.217	1.162.565
274-368	6.357	3.189	3.168	2.036.409	1.023.337	1.013.072
369-550	7.338	3.744	3.594	3.195.941	1.624.782	1.571.159
551-733	451	221	230	273.949	133.195	140.754
734-915	60	31	29	48.734	25.119	23.615
916 und mehr	106	59	47	143.851	79.528	64.323
Insgesamt	5.201.069	2.788.749	2.412.320	48.744.410	26.068.801	22.675.609

Krankenstandsdauer - Statistik 2022 (Arbeitslose)

Krankenstands- dauer in Tagen	Zahl der Krankenstandsfälle			Zahl der Krankenstandstage		
	Zusammen	Männer	Frauen	Zusammen	Männer	Frauen
bis 3	247.166	111.995	135.171	458.444	209.840	248.604
4-7	129.921	58.506	71.415	656.406	295.758	360.648
8-14	95.739	44.282	51.457	991.904	460.125	531.779
15-21	45.224	21.852	23.372	788.187	381.798	406.389
22-28	37.946	18.463	19.483	906.962	441.111	465.851
29-35	23.006	11.177	11.829	721.712	350.726	370.986
36-42	15.250	7.403	7.847	591.211	287.106	304.105
43-56	19.120	9.357	9.763	926.707	453.965	472.742
57-70	10.705	5.276	5.429	671.084	330.364	340.720
71-98	11.543	5.675	5.868	957.802	471.203	486.599
99-126	5.969	3.032	2.937	663.689	336.908	326.781
127-154	4.078	2.100	1.978	569.936	293.386	276.550
155-182	2.713	1.371	1.342	455.414	230.251	225.163
183-273	5.322	2.717	2.605	1.164.582	591.268	573.314
274-368	6.347	3.148	3.199	2.186.093	1.085.459	1.100.634
369-550	199	88	111	90.777	40.887	49.890
551-733	7	4	3	4.465	2.528	1.937
734-915	5	4	1	4.101	3.307	794
916 und mehr	14	9	5	19.882	13.062	6.820
Insgesamt	660.274	306.459	353.815	12.829.358	6.279.052	6.550.306

Krankenstandstage nach Leistungsarten 2022 (Erwerbstätige)

Zeile	Zeilen- gruppe	Art der Tage	Geschlecht	ZahlderTage		
				Zusammen	Arbeiter	Angestellte
1			M+F	48.744.410	24.172.997	24.571.413
2	A	Krankenstandstage der Erwerbstätigen (Vers.Kat.I) (B+C+D)	M	26.068.801	16.965.033	9.103.768
3			F	22.675.609	7.207.964	15.467.645
4			M+F	9.966.423	5.596.072	4.370.351
5	B	Krankengeldtage	M	5.268.355	3.808.487	1.459.868
6			F	4.698.068	1.787.585	2.910.483
7			M+F	13.204.658	6.203.805	7.000.853
8	C	Karenztage	M	7.129.924	4.458.492	2.671.432
9			F	6.074.734	1.745.313	4.329.421
10			M+F	25.573.329	12.373.120	13.200.209
11	D	Sonstige Kranken- standstage	M	13.670.522	8.698.054	4.972.468
12			F	11.902.807	3.675.066	8.227.741

Krankenstandstage nach Leistungsarten 2022 (Arbeitslose)

Zeile	Zeilen- gruppe	Art der Tage	Geschlecht	Zahl der Tage
1			M+F	12.829.358
2	A	Krankenstandstage der Arbeitslosen (Vers.Kat.I) (B+C+D)	M	6.279.052
3			F	6.550.306
4			M+F	10.737.034
5	B	Krankengeldtage	M	5.284.343
6			F	5.452.691
7			M+F	1.475.454
8	C	Karenztage	M	682.923
9			F	792.531
10			M+F	616.870
11	D	Sonstige Krankenstandstage	M	311.786
12			F	305.084

KV10 – Monatlicher Versichertenstand (Versicherungsverhältnisse) (§3 statWeisKV) – Jahresdurchschnitt 2022

Zeile	Bezeichnung	Männer und Frauen	Männer	Frauen
1	Insgesamt	5.701.331	2.775.206	2.926.125
2	Pflichtversicherte Erwerbstätige	3.268.825	1.826.612	1.442.213
3	Freiwillig Versicherte	91.043	43.125	47.918
4	Arbeitslose	300.647	156.447	144.200
5	KinderbetreuungsgeldbezieherInnen	81.811	2.860	78.951
6	BezieherInnen Mindestsicherung	42.873	21.804	21.069
7	SV-Pensionisten	1.817.473	677.560	1.139.913
8	Sonstige Pensionisten	-	-	-
9	Kriegshinterbliebene	352	41	311
10	Asylwerber	80.653	38.539	42.114
11	BezieherInnen von Rehabilitationsgeld	17.654	8.218	9.436
	Davonzahlen			
12	Versicherte nach dem ALVG (Davonzahlen der Zeile 2)	3.208.282	1.785.823	1.422.459

Alters-Morbiditäts-Statistik 2022 (Arbeiter und Angestellte)

- ❶ Arbeitsunfähig Erkrankte
- ❷ Krankenstandsfälle
- ❸ Krankenstandstage

Alters- gruppe	Männer und Frauen			Männer			Frauen		
	❶	❷	❸	❶	❷	❸	❶	❷	❸
bis 15	7.888	14.746	63.068	5.042	9.427	41.721	2.846	5.319	21.347
16-17	45.775	150.101	674.466	28.258	94.497	435.724	17.517	55.604	238.742
18-19	72.932	256.380	1.245.939	42.951	154.861	769.310	29.981	101.519	476.629
20-24	240.712	672.438	3.924.998	133.830	371.657	2.219.067	106.882	300.781	1.705.931
25-29	273.915	658.683	4.504.185	150.939	359.365	2.474.930	122.976	299.318	2.029.255
30-34	278.452	634.271	4.805.094	157.610	355.118	2.682.745	120.842	279.153	2.122.349
35-39	265.542	581.485	4.837.554	146.624	319.142	2.657.728	118.918	262.343	2.179.826
40-44	252.920	536.028	5.101.684	133.255	279.067	2.665.933	119.665	256.961	2.435.751
45-49	237.839	490.882	5.414.465	118.348	238.172	2.643.259	119.491	252.710	2.771.206
50-54	259.443	532.308	6.954.602	123.654	246.661	3.250.587	135.789	285.647	3.704.015
55-59	247.074	512.406	8.000.066	120.110	243.599	3.901.144	126.964	268.807	4.098.922
60-64	77.100	150.648	2.984.228	55.380	110.194	2.163.357	21.720	40.454	820.871
65-69	5.174	8.723	189.965	3.466	5.747	136.005	1.708	2.976	53.960
70-74	877	1.293	28.053	547	802	16.773	330	491	11.280
75+	471	677	16.043	311	440	10.518	160	237	5.525
Insgesamt	2.266.114	5.201.069	48.744.410	1.220.325	2.788.749	26.068.801	1.045.789	2.412.320	22.675.609

Wirtschaftsklassen-Morbiditäts-Statistik 2022 (Arbeiter und Angestellte)

❶ Krankenstandsfälle
❷ Krankenstandstage

Wirtschaftsklasse	Männer und Frauen		Männer		Frauen	
	❶	❷	❶	❷	❶	❷
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	19.178	249.013	10.823	156.391	8.355	92.622
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4.962	56.427	4.443	52.490	519	3.937
Verarbeitendes Gewerbe / Herstellung von Waren	1.113.493	9.754.674	810.725	7.138.525	302.768	2.616.149
Energieversorgung	34.796	333.874	27.083	262.955	7.713	70.919
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	26.812	288.270	21.063	228.631	5.749	59.639
Baugewerbe / Bau	423.231	4.245.000	378.419	3.844.659	44.812	400.341
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	985.026	8.940.370	439.253	3.843.114	545.773	5.097.256
Verkehr und Lagerei	204.620	2.206.976	143.655	1.633.175	60.965	573.801
Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie	241.362	2.521.878	93.334	966.894	148.028	1.554.984
Information und Kommunikation	124.574	1.035.823	77.202	632.889	47.372	402.934
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	140.675	1.279.607	62.366	577.890	78.309	701.717
Grundstücks- und Wohnungswesen	48.782	542.283	18.854	218.104	29.928	324.179
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	225.515	1.843.799	96.481	804.361	129.034	1.039.438
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	455.768	4.340.287	263.179	2.451.688	192.589	1.888.599
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	265.436	3.118.618	88.434	1.082.644	177.002	2.035.974

Wirtschaftsklasse	Männer und Frauen		Männer		Frauen	
	1	2	1	2	1	2
Erziehung und Unterricht	137.562	878.448	50.449	278.879	87.113	599.569
Gesundheits- und Sozialwesen	542.125	5.063.860	132.654	1.110.209	409.471	3.953.651
Kunst, Unterhaltung und Erholung	46.074	478.978	22.418	261.543	23.656	217.435
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	149.086	1.353.431	44.269	433.237	104.817	920.194
Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2.515	36.017	348	6.301	2.167	29.716
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	840	11.459	308	3.793	532	7.666
Wirtschaftsklasse unbekannt	8.637	165.318	2.989	80.429	5.648	84.889
Alle Wirtschaftsklassen	5.201.069	48.744.410	2.788.749	26.068.801	2.412.320	22.675.609



Medieninhaber und Herausgeber:

Österreichische Gesundheitskasse, Wienerbergstraße 15-19, 1100 Wien

www.gesundheitskasse.at/impresum

Druck:

Österreichische Gesundheitskasse, Hausdruckerei Landesstelle Wien

Wienerbergstraße 15-19, 1100 Wien